

An die Mitglieder  
des Verwaltungsausschusses

23. Oktober 2015

## Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich erlaube mir, Sie zur Sitzung des Verwaltungsausschusses (Wahlperiode 2014-2019) am

Montag, 02.11.2015, 18:00 Uhr

in den Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar, einzuladen.

### Tagesordnung :

#### Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.10.2015
- 5 Haushaltssatzung 2016/2017 - Doppelhaushalt **VO/2015/1539**
- 6 Information
  - *über eine neu geplante Grabgemeinschaft mit Dauergrabpflege im Zuge eines Interessenbekundungsverfahrens der HWI (Info erfolgt durch Fr. Schaller-Uhl.)*
- 7 1. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für Parkflächen und für die Tiefgarage in der Hansestadt Wismar **VO/2015/1533**
- 8 Aufhebung § 5 Absatz (1) Buchstabe c1,c2,d,e und Absatz (2) und Änderung des §6 der Gebührenordnung zur Festsetzung von Parkgebühren im Gebiet der Hansestadt Wismar (Parkgebührenordnung) **VO/2015/1535**
- 9 A) Ergänzung des § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung sowie B)Änderung des § 26 Abs. 4 der Geschäftsordnung **VO/2015/1484**  
*Der Antrag der Fraktion FDP/GRÜNE ist am 24.09.15 in den Verwaltungsausschuss verwiesen worden.*
- 10 Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Meinhard Schönbohm', written in a cursive style.

Meinhard Schönbohm  
Ausschussvorsitzender

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar  
**PROTOKOLL**

Sitzung des Verwaltungsausschusses

---

Sitzungstermin:	Montag, 05.10.2015
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:45 Uhr
Ort, Raum:	Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

---

Sitzungsteilnehmer:

**Anwesende Mitglieder**

**Vorsitz**

Herr Meinhard Schönbohm (CDU)

**Mitglieder**

Frau Kerstin Adam (SPD)  
Herr Detlef Bojahr (DIE LINKE.)  
Herr Fabian Eiffert (FÜR-WISMAR-Fo-  
rum)  
Herr Ulrich Litzner (SPD)  
Frau Irmtraud Rakow (CDU)  
Frau Maren Teß (SPD)  
Herr Robert Alexander Warna (DIE LINKE.)  
Herr Dr. Kai Woellert (FDP)

**Verwaltung**

Frau Elke Barz (Amt 32)  
Frau Andrea Bretschneider (Amt 10)  
Frau Petra Steffan (Gleichstellungsbeauf-  
tragte)  
Herr Marco Trunk (Amt 01)  
Frau Ute Benter (Ausschussbetreuung)

**Gäste**

Herr Michael Hübner (SPD)

## Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.09.2015
- 5 1. Änderungssatzung der Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Hansestadt Wismar  
Vorlage: VO/2015/1443
- 6 Konzept zur Willkommenskultur in Wismar  
Vorlage: VO/2014/1065-02
- 7 Sonstiges

Protokoll:

(öffentlich)

**TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden**

Der Vorsitzende, *Herr Schönbohm*, begrüßte die Anwesenden.

**TOP 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

*Herr Schönbohm* eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde  *einstimmig*  bestätigt.

**TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.09.2015**

**Wortmeldungen:**

- keine -

**Abstimmungsergebnis:**

*einstimmig beschlossen*

Ja-Stimmen: 9

Nein Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

**TOP 5 1. Änderungssatzung der Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Hansestadt Wismar  
Vorlage: VO/2015/1443**

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beschließt die in der Anlage 1 aufgeführte 1. Änderungssatzung der Satzung über die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Hansestadt Wismar.

*Frau Barz* führte in die Problematik der Vorlage ein und ging auch auf die beigefügte Synopse ein.

**Wortmeldungen:**

- keine -

*Herr Schönbohm* ließ über die Vorlage abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:**

*einstimmig beschlossen*

Ja-Stimmen: 9

Nein Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beschließt die Umsetzung des Konzeptes „Willkommen in Wismar“, wie in der Anlage 2015\_0924\_Konzept Willkommen\_in\_Wismar umrissen. Zur Umsetzung wird eine 0,5 VZÄ Stelle geschaffen.

**Wortmeldungen:**

Herr Trunk, Frau Teß, Frau Rakow, Frau Bretschneider, Herr Dr. Woellert, Herr Bojahr, Frau Adam, Herr Warn, Herr Litzner, Herr Eiffert

*Herr Trunk* führte in die Thematik der Vorlage ein. Grundidee dieses Konzeptes sei es, nicht nur auf die derzeitige Flüchtlingssituation mit dem Konzept zu reagieren, sondern alle Neuankömmlinge in Wismar zu begrüßen. Ziel soll es sein, einen Rahmen zu schaffen, der auch in 5 Jahren noch Anwendung findet. Für die Umsetzung der „Willkommenskultur“ wird eine halbe Stelle benötigt.

*Herr Trunk* teilte weiterhin mit, dass ein Begrüßungspaket allen Ankömmlingen unabhängig der Herkunft mitgegeben wird.

Von Seiten der *SPD-Fraktion* wurde die Mehrsprachigkeit des Konzeptes vermisst. Daher wurde vorgeschlagen, im Konzept noch folgenden Passus aufzunehmen: „Die Mehrsprachigkeit wird angestrebt.“ Weiterhin sei es ratsam, auch die Homepage der HWI entsprechend zu überarbeiten und eine Mehrsprachigkeit anzubieten. *Herr Trunk* nahm hierzu Stellung und informierte darüber, dass derzeit die Homepage bereits angepasst wird und die Möglichkeit des Google-Übersetzers eingerichtet werden soll.

*Frau Rakow* vertrat die Auffassung, dass das Konzept an die gegenwärtige Situation angepasst werden sollte. Sie schlug vor, dass im Konzept verankert werden sollte, wie das Potenzial der Ankommenden genutzt werden könnte. Ihrer Ansicht nach sollte das Grundgesetz (mehrsprachig) an die Ankömmlinge ausgegeben werden und es sollte verankert werden, dass auch unsere Kultur anzuerkennen ist. Weiterhin vermisste Frau Rakow die Stellungnahme des Personalrates. In dieser Form ist ihr das Konzept nicht aussagefähig und konkret genug.

In der Diskussion wurde jedoch deutlich, dass die Nutzung des Potenzials der Ankömmlinge nur in einem lebendigen Austausch stattfinden kann. Die Vermittlung der deutschen Sprache und der Kultur erfolgt durch Anbieten entsprechender Seminare vor Ort. Hier wird auch das Grundgesetz den Betroffenen mitgegeben.

Weitere Fragen wurden gestellt

- zur Zahl der Flüchtlinge in Wismar
- zu den Standorten der Unterbringung der Flüchtlinge in Wismar
- zur Besetzung der halben Stelle und derzeitigen Abarbeitung der Aufgabe

Die Fragen wurden durch die Verwaltung beantwortet.

Die weiteren Mitglieder des Verwaltungsausschusses sprachen sich für das Konzept aus.

*Herr Schönbohm* ließ über die Vorlage abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:**  
*mehrheitlich beschlossen*

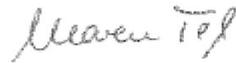
Ja-Stimmen: 7  
Nein Stimmen: 1  
Enthaltungen: 1

TOP 7	Sonstiges
-------	-----------

*Frau Bretschneider* informierte die Mitglieder darüber, dass die HWI der Institution „ICOMOS“ als Mitglied beitreten wird. Der Förderverein „Redentiner Osterspiele“ will die Mitgliedschaft fördern und hat sich bereiterklärt, den Mitgliedsbeitrag von 230 €/im Jahr zu übernehmen. Diesbezüglich wird es eine Vorlage am 29.10.15 in der Bürgerschaft geben.



Meinhard Schönbohm  
Vorsitzender



Maren Teß  
Mitglied



Ute Benter  
Ausschussbetreuung

**Vorlage****Nr.:****VO/2015/1539**Federführend:  
20.1 Abt. Kämmerei

Status: öffentlich

Datum: 12.10.2015

Beteiligt:  
I Bürgermeister  
II Senator  
III Senatorin  
01 Öffentlichkeitsarbeit / Pressestelle  
03 Beteiligungsverwaltung  
05 Personalrat  
06 Gleichstellungsbeauftragte  
1 Büro der Bürgerschaft  
10 AMT FÜR ZENTRALE DIENSTE  
13 AMT FÜR WELTERBE, TOURISMUS UND KULTUR  
14 RECHNUNGSPRÜFUNGSAMT  
32 ORDNUNGSAMT  
40 AMT FÜR BILDUNG, JUGEND, SPORT UND  
FÖRDERANGELEGENHEITEN  
56 Seniorenheime der Hansestadt Wismar  
60 BAUAMT  
68 Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb

Verfasser: Bansemer, Heike

**Haushaltssatzung 2016/2017 – Doppelhaushalt**

## Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	02.11.2015	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Vorberatung
Öffentlich	02.11.2015	Verwaltungsausschuss	Vorberatung
Öffentlich	03.11.2015	Eigenbetriebsausschuss	Vorberatung
Öffentlich	03.11.2015	Ausschuss für Wirtschaft und kommunale Betriebe	Vorberatung
Öffentlich	09.11.2015	Bau- und Sanierungsausschuss	Vorberatung
Öffentlich	11.11.2015	Finanzausschuss	Vorberatung
Öffentlich	12.11.2015	Rechnungsprüfungsausschuss	Vorberatung
Öffentlich	01.12.2015	Eigenbetriebsausschuss	Vorberatung
Öffentlich	01.12.2015	Ausschuss für Wirtschaft und kommunale Betriebe	Vorberatung
Öffentlich	07.12.2015	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Vorberatung
Öffentlich	07.12.2015	Verwaltungsausschuss	Vorberatung
Öffentlich	09.12.2015	Finanzausschuss	Vorberatung
Öffentlich	10.12.2015	Rechnungsprüfungsausschuss	Vorberatung
Öffentlich	14.12.2015	Bau- und Sanierungsausschuss	Vorberatung
Öffentlich	17.12.2015	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beschließt die Haushaltssatzung 2016/2017 sowie den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2016/2017, die Wirtschaftspläne 2016 der Eigenbetriebe Seniorenheime der Hansestadt Wismar und Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar, die Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögen „Altstadt“ sowie die Wirtschaftspläne 2016 der kommunalen Unternehmen als Anlage zum Haushalt 2016/2017.

**Begründung:**

Gemäß § 45 ff. der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.07.2011 hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung mit den entsprechenden Anlagen zu erlassen. Die Haushaltssatzung kann Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre, nach Haushaltsjahren getrennt, enthalten.

Auf der Grundlage der Kommunalverfassung M-V (KV M-V) § 64 Abs. 2 und 4 in Verbindung mit den Städtebauförderungsrichtlinien M-V ist für das städtebauliche Sondervermögen (SSV) zur Durchführung von städtebaulichen Gesamtmaßnahmen eine Sonderrechnung nach den Vorschriften des Abschnittes 4 der KV M-V zu führen.

**Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):**

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkung
X	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 – 3 siehe Anlagen

**1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr**  
Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

## 2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

### Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

### Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

### Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

## 3. Investitionsprogramm

	Die Maßnahme ist keine Investition
X	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

## 4. Die Maßnahme ist:

	neu
	freiwillig
	eine Erweiterung
X	Vorgeschrieben durch: § 45 ff.Kommunalverfassung M-V

## Anlage/n:

### für alle Fachausschüsse:

1. Haushaltssatzung, Eckdaten und Vorbericht 2016/2017
2. Zuordnung der Produkte zu den Ausschüssen

### separate Unterlagen für die einzelnen Ausschüsse:

3. Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales
4. Verwaltungsausschuss
5. Eigenbetriebsausschuss
6. Ausschuss für Wirtschaft und kommunale Betriebe
7. Bau- und Sanierungsausschuss (bitte beachten Sie auch den Band III – Städtebauliches Sondervermögen (Anlage 11))
8. Rechnungsprüfungsausschuss

### für den Finanzausschuss und die Bürgerschaft:

9. Haushaltsplan 2016/2017 – Kernhaushalt – Band I
10. Haushaltsplan 2016/2017 – Wirtschaftspläne – Band II (nur für Dezembersitzung)

## 11. Haushaltsplan 2016/2017 – Städtebauliches Sondervermögen – Band III

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)



# Haushaltsplan 2016/2017

Kernhaushalt

Band I



Inhaltsverzeichnis	Seite
<b><u>I. Haushaltssatzung</u></b>	1
<b><u>II. Durchführungsbestimmungen zur Haushaltssatzung 2016/2017</u></b>	
1. Festsetzung der Wertgrenzen	4
1.1. Erforderlichkeit einer Nachtragshaushaltssatzung	4
1.2. Darstellung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4
2. Allgemeine Grundsätze	5
3. Flexible Haushaltsführung	5
3.1. Zweckbindung	5
3.2. Deckungsfähigkeit	6
3.3. Übertragbarkeit	8
3.4. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	8
3.5. Anordnungsberechtigung	9
3.6. Verfügungsmittel	9
4. Gliederung des Haushaltes	9
<b><u>III. Eckdaten zum Haushalt 2016/2017</u></b>	15
1. Steuern und Finanzaufweisungen	16
2. Weitere Ertragspositionen	18
3. Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen	19
4. Sach- und Dienstleistungen	20
5. Weitere Aufwandspositionen	21
6. Wesentliche Investitionen	22
<b><u>IV. Allgemeine statistische Angaben und Übersichten</u></b>	
1. Geographische Daten	23
2. Wirtschaftliche Daten	24
3. Entwicklung der Einwohnerzahlen von 2001 bis 2014	27
4. Entwicklung der Schülerzahlen	28
5. Kinder in Tageseinrichtungen	28
6. Auslastung der Seniorenheime der Hansestadt Wismar	29
7. Wohngeldempfänger	29
8. Entwicklung des Arbeitsmarktes	29
9. Gewerbesteueraufkommen	30
10. Entwicklung der Gewerbesteuer 2001 bis 2015	30
11. An- und Abmeldungen von Gewerbetreibenden	31

12. Nutzung der städtischen Kultureinrichtungen	31
13. Touristische Auslastung	32

## V. Anlagen zum Haushaltsplan 2016/2017 gem. § 1 Abs. 2 GemHVO-Doppik

1. Vorbericht zum Haushaltsplan 2016/2017	34
1.1. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen sowie der Aufwendungen und Auszahlungen	34
1.2. Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/ Jahresfehlbeträge)	64
1.3. Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/ Finanzmittelfehlbeträge	65
1.4. Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre	66
1.5. Entwicklung der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	77
1.6. Belastung des Haushaltes durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte	89
1.7. Bürgschaften	90
1.8. Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	91
1.9. Entwicklung der ausgereichten Wohnungsbaudarlehen	95
1.10. Entwicklung der Ausleihungen an Geschädigte St. Georgen	96
1.11. Entwicklung des Eigenkapitals untergliedert nach den einzelnen Posten des Eigenkapitals	97
1.12. Entwicklung der Sonderposten untergliedert nach den einzelnen Sonderposten	98
1.13. Entwicklung der Rückstellungen	99
1.14. Aufwendungen und Auszahlungen sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen	100
1.15. Übersicht über die im Haushaltsplan des Haushaltsjahres umgesetzten bzw. noch umzusetzenden Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen im Haushaltsjahr und den drei Folgejahren	108
1.16. Verwendung der Sonderhilfen des Landes	112
1.17. Übersicht über die Betriebe gewerblicher Art (BgA), deren Vorjahres Ergebnisse und planmäßige Zuschüsse im Vorjahr und im Haushaltsjahr	113
1.18. Haushaltsbeziehungen zu den Unternehmen, Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts und den städtischen Eigenbetrieben	114
2. Bilanz sowie der Anhang des letzten Haushaltsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt	116

3.	Gesamtabschluss des letzten Haushaltsjahres, für das ein Gesamtabschluss vorliegt, ohne Gesamtanhang und Anlagen	119
4.	Übersicht über dies aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (Muster 3 zu § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	120
5.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres (Muster 4a zu § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	121
6.	Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit	123
7.	Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen	124
7.1.	Geldleistungen	124
7.2.	Geldwerte Leistungen	125
8.	Übersichten zum Ergebnis- und Finanzhaushalt	
8.1.	Gesamtergebnis- und -finanzhaushalt (Muster 6 und Muster 7 zu § 2 Abs. 1 und § 3 Abs. 1 S. 1 GemHVO-Doppik)	126
8.2.	Gesamtergebnis- und -finanzhaushalt (Muster 6 und Muster 7 zu § 2 Abs. 1 und § 3 Abs. 1 S. 1 GemHVO-Doppik) - mit Konten -	131
9.	Übersicht über die Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt (Muster 6a zu § 1 Abs. 2 Nr. 16 GemHVO-Doppik)	150
10.	Übersichten über die produktbezogenen Finanzdaten des Haushaltsjahres (Muster 11 zu § 4 Abs. 6 GemHVO-Doppik)	153
11.	Übersichten über die Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte (Muster 9 zu § 4 Abs. 5 S. 2, Abs. 7 GemHVO-Doppik)	189
12.	Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum (Muster 5b zu § 1 Abs. 2 Nr. 7, § 17 Abs. 4 GemHVO-Doppik)	409
13.	Investitionsprogramm (Muster 10 a zu § 1 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO-Doppik)	411
14.	Investitionsplan	451

## VI. Stellenplan



# I. Haushaltssatzung

## Haushaltssatzung der Hansestadt Wismar für die Haushaltsjahre 2016 und 2017

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Bürgerschaft vom \_\_\_\_\_ und mit Genehmigung des Ministeriums für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 wird

	2016	2017
1. im Ergebnishaushalt		
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	66.942.200 EUR	69.736.500 EUR
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	71.881.000 EUR	72.156.900 EUR
der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-4.938.800 EUR	-2.420.400 EUR
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR	0 EUR
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 EUR	0 EUR
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen auf	-4.938.800 EUR	-2.420.400 EUR
die Einstellung in Rücklagen auf	0 EUR	0 EUR
die Entnahmen aus Rücklagen auf	2.408.400 EUR	2.420.400 EUR
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-2.530.400 EUR	0 EUR
2. im Finanzhaushalt		
a) die ordentlichen Einzahlungen auf	60.847.500 EUR	62.903.400 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	63.396.000 EUR	63.533.400 EUR
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-2.548.500 EUR	-630.000 EUR
b) die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	28.640.200 EUR	33.669.200 EUR
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	26.286.300 EUR	33.964.200 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.353.900 EUR	-295.000 EUR
d) die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	5.165.600 EUR	13.070.000 EUR
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	4.971.000 EUR	12.145.000 EUR
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	194.600 EUR	925.000 EUR

festgesetzt.

## § 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 1.386.000 EUR (2016) und 750.000 EUR (2017).

## § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 12.567.600 EUR, davon für 2017 10.262.600 EUR.

## § 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Kredite zur Liquiditätssicherung werden beansprucht für 2016 i.H.v. 23.000.000.EUR, für 2017 i.H.v. 25.000.000 EUR

## § 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

	2016	2017
1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	310 v. H.	310 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	560 v. H.	570 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	450 v. H.	450 v.H.

## § 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 2016 und 2017 jeweils 373,625 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

## § 7 Eigenkapital

	2016	2017
Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	192.958.272,20 EUR	187.920.272,20 EUR
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	187.920.272,00 EUR	188.019.472,00 EUR
und zum 31.12. des Haushaltsjahres	188.019.472,00 EUR	188.129.472,00 EUR

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am erteilt.

\_\_\_\_\_  
Wismar, den

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister  
Thomas Beyer

Siegel

# **II. Durchführungs- bestimmungen zur Haushaltssatzung 2016/2017**

Für die Ausführung des Haushaltsplanes 2016/2017 der Hansestadt Wismar gelten die Vorschriften der Kommunalverfassung Mecklenburg Vorpommern (KV M-V), die Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik Mecklenburg-Vorpommern (GemHVO-Doppik M-V), die Verwaltungsvorschriften zur Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik und Gemeindekassenverordnung-Doppik mit ihren Änderungen sowie die Haushaltssatzung.

## **1. Festsetzung der Wertgrenzen**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar setzt entsprechend des § 48 KV M-V und § 4 Abs. 12 Satz 2 GemHVO-Doppik M-V Wertgrenzen für die Erforderlichkeit einer Nachtragshaushaltssatzung sowie die Darstellung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen fest.

### **1.1. Erforderlichkeit einer Nachtragshaushaltssatzung**

Für die Erforderlichkeit einer Nachtragshaushaltssatzung werden gem. § 48 KV M-V folgende Wertgrenzen festgesetzt:

Im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV M-V gilt für den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung ein Fehlbetrag im Ergebnishaushalt als erheblich, der 10 v. H. der Gesamtaufwendungen des Ergebnishaushaltes übersteigt oder ein bereits ausgewiesener Fehlbetrag sich um mehr als 10 v. H. erhöht.

Gemäß des § 48 Abs. 2 Nr. 2 KV M-V gilt für den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung im Finanzhaushalt ein nicht zur planmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ausreichender Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen als erheblich, der 10 v. H. der ordentlichen Auszahlungen übersteigt oder sich eine bereits im Finanzhaushalt bestehende Deckungslücke um 10 v. H. der ordentlichen Auszahlungen erhöht.

### **1.2. Darstellung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Auf der Grundlage des § 4 Abs. 12 Satz 2 GemHVO-Doppik M-V legt die Hansestadt Wismar fest, Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Teilfinanzhaushalt ab einem Wert von 50.000 EUR einzeln darzustellen.

## **2. Allgemeine Grundsätze**

Die grundsätzlichen Bestimmungen der Haushaltswirtschaft sind in § 43 KV M-V festgeschrieben. Dazu gehören neben dem Grundsatz der stetigen Aufgabenerfüllung (Abs. 1) und dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit (Abs. 4) unter anderem auch das Überschuldungsverbot aus Abs. 3. Die Gemeinde gilt als überschuldet, wenn nach der Haushaltsplanung das Eigenkapital im Haushaltsjahr aufgebraucht wird oder in der Bilanz ein „nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen ist. Die Bücher sind gemäß § 43 Abs. 5 Satz 1,2 KV M-V nach den Regeln der doppelten Buchführung für Gemeinden zu führen. Darüber hinaus ist der Haushalt nach Abs. 6 in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung auszugleichen.

## **3. Flexible Haushaltsführung**

Nach dem Grundsatz der Gesamtdeckung aus § 12 GemHVO-Doppik M-V dienen die Erträge insgesamt der Deckung der Aufwendungen, die ordentlichen und außerordentlichen Einzahlungen insgesamt der Deckung der Auszahlungen. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sowie aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen dienen insgesamt der Deckung der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und zur außerplanmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.

### **3.1. Zweckbindung**

Die Zweckbindung von Haushaltsansätzen regelt § 13 GemHVO-Doppik.

Nach Absatz 1 sind Erträge auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen beschränkt, soweit sich dies aus einer Rechtsvorschrift ergibt. Sie sind ferner durch Haushaltsvermerk auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen zu beschränken, soweit sich die Beschränkung aus der Natur der Erträge ergibt oder ein sachlicher Zusammenhang dies erfordert. Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

Dem zweiten Absatz entsprechend, kann durch Haushaltsvermerk bei sachlich engem Zusammenhang u. a. bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Aufwendungsansätze und Mehreinzahlungen auch Auszahlungsansätze (vgl. § 13 Abs. 4 GemHVO-Doppik) erhöhen.

Ein sachlich enger Zusammenhang liegt nach Abschnitt II, Nr. 13 der VV zur GemHVO-Doppik innerhalb einer Produktgruppe und demzufolge auch im Produkt selbst vor.

Für die Hansestadt Wismar werden folgende Zweckbindungen durch Haushaltsvermerk in Form eines Deckungskreises festgesetzt:

**Ergebnishaushalt:**

DK-Nr.	Bezeichnung	Mehrertrag deckt Mehraufwand			
		Produkt Produktgr.	Konto	Produkt Produktgr.	Konto
0001	Regulierung Versicherungsschäden	11901	4627000	11901	5649100
0002	Bestattungsleistungen Dritter	12201	4414000	12201	5292100
0003	Auslagererstattung Statikprüfung	52100	4425910	52100	5259100
0004	Sponsoring	575	462945	575	5636
0005	Interne Leistungsbeziehungen und Umlagen	alle	48	alle	58

**Finanzhaushalt:**

DK-Nr.	Bezeichnung	Mehreinzahlung deckt Mehrauszahlung			
		Produkt Produktgr.	Konto	Produkt Produktgr.	Konto
1001	Regulierung Versicherungsschäden	11901	6627000	11901	7649100
1002	Bestattungsleistungen Dritter	12201	6414000	12201	7292000
1003	Auslagererstattung Statikprüfung	52100	6425900	52100	7259000
1004	Sponsoring	575	662945	575	7636
1005	Interne Leistungsbeziehungen und Umlagen	alle	698	alle	798

**3.2. Deckungsfähigkeit**

Die Deckungsfähigkeit von Haushaltsansätzen ist in § 14 GemHVO-Doppik festgeschrieben. Nach Absatz 1 sind die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig, soweit nichts anderes durch Haushaltsvermerk bestimmt wird.

Dem zweiten Absatz entsprechend, können alle anderen Aufwendungen / Auszahlungen (über die Teilhaushaltsgrenzen hinaus) durch Haushaltsvermerk für einseitig oder gegenseitig deckungsfähig erklärt werden, soweit sie sachlich zusammenhängen.

Für die Hansestadt Wismar werden folgende Kontengruppen / Kontenarten durch Haushaltsvermerk in Form von Deckungskreisen für gegenseitig deckungsfähig erklärt:

DK-Nr.	Kontengruppe / Kontenart	Bezeichnung
Ergebnishaushalt:		
0011	50 / 51	Personal- und Versorgungsaufwendungen
0012	53	Abschreibungen
Finanzhaushalt:		
1011	70 / 71	Personal- und Versorgungsauszahlungen

§ 14 Abs. 3 GemHVO-Doppik besagt, dass Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes durch Haushaltsvermerk jeweils für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt werden können.

Im Folgenden eine Übersicht der in Form von Deckungskreisen festgesetzten Haushaltsvermerke:

DK-Nr.	Bezeichnung
7801	Investitionen Teilhaushalt 01
7802	Investitionen Teilhaushalt 02
7803	Investitionen Teilhaushalt 03
7804	Investitionen Teilhaushalt 04
7806	Investitionen Teilhaushalt 06
7807	Investitionen Teilhaushalt 07
7808	Investitionen Teilhaushalt 08
7809	Investitionen Teilhaushalt 09

Die Deckung von Investitionen aus ordentlichen Auszahlungen im Sinne des § 14 Abs. 4 GemHVO-Doppik kommt derzeit nicht in Betracht.

### **3.3. Übertragbarkeit**

Die Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen über die Jahresgrenze hinaus wird entsprechend § 15 GemHVO-Doppik festgelegt. Zu berücksichtigen bleibt dabei Abschnitt II, Nr. 15 der VV zur GemHVO-Doppik. Demnach bleiben Ansätze für ordentliche Auszahlungen eines Teilhaushaltes bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar, soweit die korrespondierenden Ansätze für ordentlichen Aufwendungen im Haushaltsjahr in Anspruch genommen wurden. Dies gilt entsprechend für Ermächtigungen zu über- und außerplanmäßigen ordentlichen Auszahlungen sowie unabhängig davon, ob im Haushaltsjahr der Haushalt ausgeglichen ist und im Haushaltsfolgejahr der Haushaltsausgleich erreicht werden kann.

### **3.4. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

Entsprechend § 50 Abs. 1 KV M-V sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen sowie unabweisbar sind und ihre Deckung gesichert ist.

Werden Haushaltsüberschreitungen durch ein unvorhergesehenes, zeitlich und sachlich unabweisbares Ereignis erforderlich, so ist unverzüglich die über- bzw. außerplanmäßige Bewilligung von Haushaltsmitteln zu beantragen. Vor einer Haushaltsüberschreitung bei Bauten oder Beschaffungen sind die über- bzw. außerplanmäßigen investiven Auszahlungen so rechtzeitig zu beantragen, dass die Änderung in der Ausführung des Vorhabens entschieden werden kann.

Leistungen aus Unabweisbarkeit und Unvorhersehbarkeit dürfen erst eingegangen werden, nachdem die Bürgerschaft dem zugestimmt hat. In Eilfällen entscheidet der Bürgermeister gemäß § 8 der Hauptsatzung bzw. der Hauptausschuss nach § 6 der Hauptsatzung. Die Wertgrenzen sind dieser zu entnehmen. In Ausnahmefällen kann die Leiterin des Amtes für Finanzverwaltung eine über- bzw. außerplanmäßige Bewilligung bis zu einer Wertgrenze von 2,5 TEUR genehmigen.

Anträge auf Bewilligung von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind sachlich und auch im Hinblick auf ihre Unabweisbarkeit eingehend zu begründen. Gleichzeitig sind die Deckungsmöglichkeiten, wie Ersparnisse oder Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen aufzuzeigen. Die Anträge sind vor der Entscheidung durch den Bürgermeister mit dem Amt für Finanzverwaltung abzustimmen.

### 3.5. Anordnungsberechtigung

Für berechtigte Sollübertragungen und über- und außerplanmäßige Ermächtigungen sind grundsätzlich die anordnungsberechtigten Ämter zuständig. In den Fällen, in denen eine zentrale Bewirtschaftung der Mittel vorgenommen wird, ist die Übertragung der Ansätze nach Abstimmung mit dem jeweiligen Fachamt durch das anordnungsberechtigte Amt im Produkt durchzuführen.

Im Folgenden ein Überblick über die anordnungsberechtigten Ämter:

Nr.	Anordnungsamt
-	Bürgerschaft und Ausschüsse
01	Öffentlichkeitsarbeit / Pressestelle
03	Beteiligungsverwaltung
05	Personalrat
10	Amt für Zentrale Dienste
13	Amt für Welterbe, Tourismus und Kultur
20	Amt für Finanzverwaltung
32	Ordnungsamt
40	Amt für Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten
60	Bauamt

### 3.6. Verfügungsmittel

Ansätze der Verfügungsmittel des Bürgermeisters dürfen im Sinne des § 10 GemHVO-Doppik M-V nicht überschritten werden; sie sind nicht deckungsfähig und nicht übertragbar.

## 4. Gliederung des Haushaltes

Der Haushalt der Hansestadt Wismar ist gemäß § 4 Abs. 1, 2 GemHVO-Doppik M-V angemessen produktorientiert funktional oder nach der örtlichen Organisation institutionell in Teilhaushalte zu gliedern.

Im Folgenden eine Übersicht über die Teilhaushalte der Hansestadt Wismar:

THH	Bezeichnung	verantwortlich
01	Verwaltungssteuerung	Herr Beyer
02	Zentrale Dienste	Frau Bretschneider
03	Welterbe, Tourismus und Kultur	Herr Huschner
04	Finanzverwaltung	Frau Bansemer
06	Sicherheit und Ordnung	Herr Brosig
07	Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten	Frau Scheidt
08	Bauen, Planung, Bauordnung und Denkmalpflege	Frau Domschat-Jahnke
09	Zentrale Finanzdienstleistungen	Frau Bansemer

Der doppische Haushalt der Hansestadt Wismar umfasst gegenwärtig 85 Produkte, die sich über acht Teilhaushalte erstrecken. Er ist dabei so gegliedert, dass im Grundsatz ein Teilhaushalt einem Amt der Stadtverwaltung entspricht. Abweichend davon wurden die Verwaltungsleitung, das Produkt Gremien, die Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Gleichstellungsbeauftragte, die Beteiligungsverwaltung sowie das Rechnungsprüfungsamt im Teilhaushalt 01 zusammengefasst.

Mit Bürgerschaftsbeschluss vom 30.04.2015 wurde der Produktplan einschließlich der Produktbeschreibungen der Hansestadt Wismar beschlossen (VO/2015/1137). Die dort festgelegten Produkte bilden nunmehr die Grundlage für die Aufstellung des Doppelhaushaltes 2016/2017.

Im Nachfolgenden sind die wesentlichen Änderungen aufgeführt:

Das Produkt 11130 – Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Teilhaushaltes 01 erhält den Status eines wesentlichen Produktes.

Im Teilhaushalt 02 wurden die Produkte 11201- Personalverwaltung sowie 11202 - Personalabrechnung zu einem gemeinsamen Produkt 11200 – Personal zusammengefasst. Ebenso wurden die bisherig bestehenden Produkte 11170 - Personalvertretung/Personalrat sowie 11171 - Personalvertretung/Gesamtpersonalrat zu einem Produkt 11170 - Personalvertretung zusammengefügt.

Im Teilhaushalt 03 wurde ein neues, wesentliches Produkt Theater mit der Produktnummer 26100 gebildet. Das bereits vorhandene Produkt 57502 – BgA Veranstaltungszentrale/Theater bleibt als eigenständiges Produkt 57502 – BgA Veranstaltungszentrale bestehen. Auch dieses Produkt sowie die Produkte 25101 – Stadtgeschichtliches Museum und 57301 – Märkte erhalten den Status eines wesentlichen Produktes.

Die Produkte 54101 – Gemeindestraße sowie das Produkt 54104 – Beitragsveranlagungen wurden zu einem wesentlichen Produkt 54101 – Gemeindestraßen zusammengefasst.

Der Teilhaushalt 09 – Zentrale Finanzdienstleistungen – entspricht dem Hauptproduktbereich 6 – Zentrale Finanzdienstleistungen – und ist auf Grundlage des § 4 Abs. 4 der GemHVO-Doppik M-V als eigener Teilhaushalt auszuweisen.

Es folgt die aktuelle Produktübersicht zum Doppelhaushalt 2016/2017. Die wesentlichen Produkte sind **fett** und *kursiv* gekennzeichnet und darüber hinaus in den Übersichten der Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte mit Produktbeschreibungen versehen. Die Bürgerschaft hat gemäß § 4 Abs. 7 GemHVO-Doppik M-V durch das Setzen von Zielen in den wesentlichen Produkten die Möglichkeit, den Haushalt der Stadt zu steuern.

#### Teilhaushalt 01: Verwaltungssteuerung

verantwortlich: Herr Beyer

Produkte:

<b>11130</b>	<b><i>Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*</i></b>	Herr Trunk
<b>11140</b>	<b><i>Gremien*</i></b>	Frau Kaminski
11160	Gleichstellung	Frau Steffan
11190	Verwaltungsleitung	Herr Beyer Herr Berkhahn
11192	Beteiligungsverwaltung	Herr Vehlhaber
11801	Prüfung	Frau Steinbach

### Teilhaushalt 02: Zentrale Dienste

verantwortlich: Frau Bretschneider

Produkte:	11102	Unterstützung der Verwaltungsführung	Frau Bretschneider
	11170	Personalvertretung	Herr Wigger
	11200	Personal	Frau Amling Frau Svoboda
	11301	Organisation	Frau Sauck
	<b>11401</b>	<b>Gebäudemanagement*</b>	Herr Rode
	11402	Liegenschaften	Herr Leupert
	<b>11403</b>	<b>Technikunterstützte Informationsverarbeitung*</b>	Herr Ebermann
	11901	Recht	Frau Miller Frau Ruske

### Teilhaushalt 03: Welterbe, Tourismus und Kultur

verantwortlich: Herr Huschner

Produkte:	11103	Unterstützung der Verwaltungsführung	Herr Huschner
	<b>25101</b>	<b>Stadtgeschichtliches Museum*</b>	Frau Busjan
	<b>26100</b>	<b>Theater*</b>	Frau Eberlein
	28200	Kirchen	Herr Helwing Herr Rode
	<b>57301</b>	<b>Märkte*</b>	Frau Franz
	57501	Tourismusförderung, Ausstellungen und Welterbe	Herr Huschner
	<b>57502</b>	<b>BgA Veranstaltungszentrale*</b>	Frau Eberlein
	<b>57503</b>	<b>BgA Tourismuszentrale*</b>	Herr Nielsen

### Teilhaushalt 04: Finanzverwaltung

verantwortlich: Frau Bansemer

Produkte:	11104	Unterstützung der Verwaltungsführung	Frau Bansemer
	11601	Finanzen	Frau Bansemer
	<b>57100</b>	<b>Wirtschaftsförderung*</b>	Frau Spieler

### Teilhaushalt 06: Sicherheit und Ordnung

verantwortlich: Herr Brosig

Produkte:	11106	Unterstützung der Verwaltungsführung	Herr Brosig
	11405	Bürger- und Fundbüro	Herr Sperling
	12101	Durchführung von Auftragsstatistiken und eigene Statistiken	Frau Nowatschin

12102	Wahlen und sonstige Abstimmungen	Frau Nowatschin
12201	Sicherheit und Ordnung	Frau Barz
12203	Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente	Herr Sperling
12208	Hafenaufsicht	Herr Forst
12209	Personenstandswesen	Frau Rieck
12300	Verkehrsangelegenheiten	Herr Benz
<b>12600</b>	<b>Brandschutz*</b>	Herr Schmidt
12601	Freiwillige Feuerwehr	Herr Schmidt
35100	Wohngeld	Herr Sperling
54801	BgA Stadthafen	Herr Forst
55300	Friedhofs- und Bestattungswesen	Frau Schaller-Uhl

### Teilhaushalt 07: Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten

verantwortlich: Frau Scheidt

Produkte:

11107	Unterstützung der Verwaltungsführung	Frau Scheidt
20101	Schulträgeraufgaben - allgemeine Schulverwaltung	Frau Scheidt
<b>21110</b>	<b>Seeblick-Schule*</b>	Frau Scheidt
<b>21120</b>	<b>Fritz-Reuter-Schule*</b>	Frau Scheidt
<b>21130</b>	<b>Grundschule am Friedenshof*</b>	Frau Scheidt
<b>21140</b>	<b>Rudolf-Tarnow-Schule*</b>	Frau Scheidt
21141	Turnhalle Kagenmarkt (Zweifeldhalle)	Frau Scheidt
<b>21520</b>	<b>Ostsee-Schule*</b>	Frau Scheidt
<b>21530</b>	<b>Bertolt-Brecht-Schule* (ehem. Anker)</b>	Frau Scheidt
25102	Stadtarchiv	Herr Dr. Jörn
<b>26301</b>	<b>Musikschule*</b>	Frau Rohloff
<b>27201</b>	<b>Stadtbibliothek*</b>	Frau Mach
28102	Kulturförderung	Herr Fröhlich
33100	Förderung der Wohlfahrtspflege	Herr Fröhlich
<b>36101</b>	<b>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege*</b>	Herr Fröhlich
36201	Jugendarbeit	Herr Fröhlich
36800	Prävention	Herr Fröhlich
42100	Förderung des Sports	Frau Möller
42400	Sportanlagen	Frau Möller
42401	Sport- und Mehrzweckhalle	Frau Möller
42402	Sonstige Turnhallen	Frau Möller
57105	Arbeitsmarktförderung	Herr Fröhlich

**Teilhaushalt 08: Bauen, Planung, Bauordnung, Denkmalpflege**

verantwortlich: Frau Domschat-Jahnke

Produkt:	11108	Unterstützung der Verwaltungsführung	Frau Domschat-Jahnke
	51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Herr Groth
	51102	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Stadterneuerung	Herr Groth
	<b>51103</b>	<b>Städtebauförderung*</b>	Herr Günter Herr Groth
	51104	Stadtbildpflege und Einvernehmen der Gemeinde	Herr Günter
	52100	Bauordnung	Herr Schubert
	52300	Denkmalschutz und Denkmalpflege	Herr Günter
	<b>54101</b>	<b>Gemeindestraßen*</b>	Herr Schubert
	54901	Straßenverwaltung	Herr Schubert
	55101	Öffentliche Grünanlagen	Herr Groth
	56100	Umweltschutz	Herr Groth

**Teilhaushalt 09: Zentrale Finanzdienstleistungen**

verantwortlich: Frau Bansemer

Produkt:	<b>61101</b>	<b>Steuern*</b>	Herr Rehme-Zingelmann
	61103	allgemeine Zuweisungen	Frau Bansemer
	61200	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Frau Bansemer
	41102	Krankenhaus	Herr Vehhaber
	62301	Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb	Herr Vehhaber
	62601	E.DIS AG	Herr Vehhaber
	62602	Stadtwerke Wismar GmbH	Herr Vehhaber
	62603	Wohnungsbaugesellschaft mbH	Herr Vehhaber
	62604	Seehafen Wismar GmbH	Herr Vehhaber
	62605	Wirtschaftsfördergesellschaft	Herr Vehhaber
	62606	Perspektive Wismar gGmbH	Herr Vehhaber
	62608	Technische Landesmuseum gBetriebs GmbH	Herr Vehhaber

# **III. Eckdaten zum Haushalt 2016/ 2017**



Am 16. April 2015 erhielt die Hansestadt Wismar die rechtsaufsichtliche Genehmigung zur Haushaltssatzung 2015. Diese beinhaltet folgende rechtsaufsichtliche Anordnungen:

1. Bis zum 30.06.2015 ist die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes zu beschließen, welche zunächst den jahresbezogenen Ausgleich des Finanz- und Ergebnishaushaltes ab dem Jahr 2020 und für die Folgejahre einen Abbau der aufgelaufenen negativen Vorträge ermöglicht.
2. Gemäß § 82 Abs. 1 KV M-V wird angeordnet, dass die Hansestadt Wismar Haushaltswirtschaftliche Entscheidungen trifft, die im Finanzhaushalt zu einer Reduzierung des negativen Saldos der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen um mindesten 1,5 Mio. Euro führen.
3. Weiterhin wurde angeordnet, dass der Bürgermeister unmittelbar nach der Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2015 eine Haushaltswirtschaftliche Sperre gem. § 51 KV M-V in dem Umfang verfügt, der erforderlich ist um die Erfüllung der Anordnung zu zweitens zu sichern.

Die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 – 2018 wurde am 25.06.2015 durch die Bürgerschaft beschlossen und erfüllt somit die unter erstens genannte rechtsaufsichtliche Anordnung des Ministeriums für Inneres und Sport M-V.

Grundlage für die Haushaltsjahre 2016/2017 bilden die Haushaltsansätze des Haushaltsvorjahres 2015 einschließlich der mit der ersten Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes festgeschriebenen Maßnahmen, die Orientierungsdaten zum Haushalt 2016 zum kommunalen Finanzausgleich sowie der überarbeitete und am 30.04.2015 durch die Bürgerschaft beschlossene Produktplan der Hansestadt Wismar.

	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
	in EUR		
Erträge	66.493.700	69.807.800	72.607.300
Aufwendungen	71.538.800	72.338.200	72.607.300
<b>Saldo Ergebnishaushalt</b>	<b>-5.045.100</b>	<b>-2.530.400</b>	<b>0</b>
Einzahlungen	81.930.700	93.130.900	106.673.000
Auszahlungen	87.127.300	95.110.500	110.093.000
<b>Saldo Finanzhaushalt</b>	<b>-5.196.600</b>	<b>-1.979.600</b>	<b>-3.420.000</b>

## 1. Steuern und Finanzaufweisungen

Die Entwicklung der Finanzaufweisungen stellt sich wie folgt dar:

Finanzaufweisungen	Plan 2015 nach Änderungserlass	Plan 2016	Plan 2017
	in EUR		
Schlüsselaufweisungen	9.001.800	10.182.200	10.284.000
davon investiv	360.000	407.200	411.300
Zufweisungen für übertragene Aufgaben (§15 FAG M-V)	3.194.200	3.199.900	3.231.800
Zufweisungen übergemeindliche Aufgaben (§16 FAG M-V)	4.557.700	4.571.700	4.617.300
davon investiv	2.400.800	2.408.400	2.432.400
Sonderhilfen	397.700	397.700	0
Familienleistungsausgleich	1.618.900	1.621.500	1.705.500

Entwicklung der gemeindlichen Steuern:

	Plan 2015 nach Änderungserlass	Plan 2016	Plan 2017
	in EUR		
Grundsteuer A	27.500	30.200	30.200
Grundsteuer B	5.520.000	5.640.000	5.890.000
Gewerbesteuer	13.500.000	14.800.000	15.100.000
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	9.096.500	9.674.000	10.131.200
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.910.500	2.169.500	2.655.300
Vergnügungssteuer	330.000	440.000	450.000
Hundesteuer	150.000	165.000	166.000
Übernachtungssteuer	235.000	253.000	253.000

In der folgenden Betrachtung werden die Steuern und ähnlichen Abgaben ausgewählter Städte gegenübergestellt.

	Einwohner (Stand: 31.12.2014)	Steuerauf- kommen 2016	pro Kopf	Steuerauf- kommen 2017	pro Kopf
		in EUR			
Greifswald	56.685	42.058.100,00	741,96	43.166.300,00	761,51
Neubrandenburg	63.311	60.955.100,00	962,79	62.972.600,00	994,66
Schwerin	92.138	94.603.700,00	1.026,76	98.424.100,00	1.068,22
Stralsund	57.525	43.292.100,00	752,58	45.179.500,00	758,39
Rostock	204.167	182.300.000,00	892,90	191.100.000,00	936,00
Wismar	42.110	34.793.200,00	826,25	36.381.200,00	863,96

	Einwohner (Stand: 31.12.2014)	Personal- aufwendungen 2016	pro Kopf	Personal- aufwendungen 2017	pro Kopf
		in EUR			
Greifswald	56.685	38.806.700,00	684,60	39.168.600,00	690,99
Neubrandenburg	63.311	21.443.900,00	338,71	21.460.400,00	338,97
Schwerin	92.138	48.313.500,00	524,36	49.384.100,00	535,98
Stralsund	57.525	29.397.500,00	511,04	30.094.700,00	523,16
Rostock	204.167	119.400.000,00	584,81	121.200.000,00	593,63
Wismar	42.110	21.395.900,00	508,09	21.614.100,00	513,28

	Einwohner (Stand: 31.12.2014)	Versorgungs- aufwendungen 2016	pro Kopf	Versorgungs- aufwendungen 2017	pro Kopf
		in EUR			
Greifswald	56.685	1.365.500,00	24,10	1.482.700,00	26,16
Neubrandenburg	63.311	2.786.100,00	44,01	2.648.300,00	41,83
Schwerin	92.138	4.772.400,00	51,80	4.777.300,00	51,85
Stralsund	57.525	911.100,00	15,84	939.900,00	16,34
Rostock	204.167	8.600.000,00	42,12	8.600.000,00	42,12
Wismar	42.110	1.638.300,00	38,90	1.652.300,00	39,24

	Einwohner (Stand: 31.12.2014)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 2016	pro Kopf	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 2017	pro Kopf
		in EUR			
Greifswald	56.685	20.342.300,00	358,87	19.970.900,00	352,31
Neubrandenburg	63.311	10.785.200,00	170,35	10.772.800,00	170,16
Schwerin	92.138	43.789.800,00	475,26	43.393.800,00	470,97
Stralsund	57.525	15.364.700,00	267,10	14.711.000,00	255,73
Rostock	204.167	74.800.000,00	366,37	75.500.000,00	369,79
Wismar	42.110	16.952.100,00	402,57	16.997.300,00	403,64

## 2. Weitere Ertragspositionen

Folgende Übersicht weist weitere wichtige Erträge des Haushaltes 2016 aus dem Doppelhaushalt 2016/ 2017 im Vergleich zum Vorjahr aus:

	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
	in EUR		
<b><u>Öffentl.-rechtl. Gebühren und Entgelte</u></b> z.B. Verwaltungs- u. Benutzungsgebühren im Bereich Ordnungsamt, Bauamt, Friedhof, Brandschutz	1.735.900	1.856.500	1.867.100
<b><u>Privatrechtl. Entgelte</u></b> z.B. Mieten, Pachten, Erbbauzinsen, Hafenbenutzungsentgelt, Entgelte für Nutzung Sportstätten, tourist. Einrichtungen	2.106.300	2.080.100	2.088.800
<b><u>Kostenerstattungen und Kostenumlage</u></b> z.B. Erstattung für Schwimmunterricht von anderen Gemeinden, Auslagen Statikprüfung, Verwaltungspauschalen	617.800	823.900	774.900
<b><u>Sonstige lfd. Erträge</u></b> z.B. Veräußerungen von Grundstücken, Säumnis- u. Mahngebühren, Konzessionsabgabe, Sponsoring, Verwarn- u. Bußgelder, Versicherungserstattungen, Dividende, Verkaufserlöse	5.211.900	5.159.900	6.243.000
<b><u>Zinserträge und sonstige Finanzerträge</u></b> z.B. Vollverzinsung der Gewerbesteuer, Finanzerträge aus Beteiligungen und Sondervermögen (Gewinnausschüttung)	1.561.800	3.506.500	3.506.500

### 3. Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen/ -auszahlungen

Die Entwicklung der Personal- und Versorgungsaufwendungen und -auszahlungen wird in nachstehender Übersicht aufgezeigt.

	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
	in EUR		
<b>Ergebnishaushalt</b>			
Personalaufwendungen	21.712.900	21.395.900	21.614.100
Versorgungsaufwendungen	1.929.400	1.638.300	1.652.300
<b>Summe</b>	<b>23.102.300</b>	<b>23.034.200</b>	<b>23.266.400</b>
<b>Finanzhaushalt</b>			
Personalauszahlungen	20.272.400	19.614.800	19.676.600
Versorgungsauszahlungen	2.509.600	2.530.700	2.544.700
<b>Summe</b>	<b>22.782.000</b>	<b>22.145.500</b>	<b>22.221.300</b>

Die folgende Übersicht stellt die Veränderungen der Vollzeitäquivalente des Haushaltsplanes 2015 zu 2016 dar.

	Plan 2015 in VzÄ	Plan 2016 in VzÄ
<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>223,175</b>	<b>206,875</b>
davon Beamte	54,500	43,300
Wahlbeamte	2,000	2,000
Beschäftigte	166,675	161,875
<b>Einrichtungen</b>	<b>162,200</b>	<b>166,450</b>
davon Beamte	47,000	47,000
Beschäftigte	115,200	119,450
<b>Allg. Verwaltung und Einrichtungen</b>	<b>385,375</b>	<b>373,325</b>

Somit ergeben sich bei einer Einwohnerzahl von 42.110 (Stand: 31.12.2014) Personal- und Versorgungsaufwendungen pro Einwohner von 574,00 EUR.

Vergleichszahlen anderer Städte mit aktuellen Werten liegen derzeit noch nicht vor.

#### 4. Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entwickeln sich im Gegensatz zum Haushalt 2015 wie folgt:

	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
	in EUR		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, davon:	15.441.800	16.952.100	16.997.300
- Bewirtschaftung, Unterhaltung, Reparatur	2.379.700	2.648.600	2.387.300
- Kostenerstattung EVB f. Grünflächen, Straßenunterhaltung/ -beleuchtung	2.826.300	2.928.700	3.030.100
- Strom	456.600	422.100	429.400
- Versicherungen	273.300	291.300	298.500
- Reinigungskosten, Reinigungsmittel	558.300	634.600	664.000
- Bewachungskosten	110.900	97.100	137.600
- Straßenreinigung inkl. öffentl. Anteil	1.222.200	1.165.200	1.176.800
- Müll	114.200	101.600	104.100
- Heizung	726.600	691.400	701.400
- Wasser	89.600	99.200	100.700
- Vorauszahlung Bewirtschaftungskosten	115.700	97.600	97.600
- Gemeindeanteil f. Kindertagesstätten	4.407.800	5.016.300	5.112.900
- Kostenerstattung ( Wonnemar, Sportförderung, Bürgerarbeit, Statikprüfung usw.)	1.805.300	2.345.000	2.354.400
- Schülerbetreuung, Schulbücher, Klassenfahrten, Maßnahmen der Gefahrenabwehr, Laborbedarf, Unterrichts- und Lernmittel, Vermessungen usw.	354.700	413.400	402.500

Ursachen dafür sind allgemeine Preissteigerungen, Tarifanpassungen sowie gestiegene Kinderzahlen in den Kindertagesstätten der Hansestadt Wismar.

## 5. Weitere Aufwandspositionen

	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
	in EUR		
<b>Abschreibungen</b>	7.684.300	7.603.200	7.571.500
<b>Zuwendungen, Umlagen, sonst. Transferleistungen, davon:</b>	18.226.800	17.715.400	17.835.900
- Schullastenausgleich	465.000	540.000	540.000
- Förderung von Vereinen/ Verbänden	298.400	244.800	216.100
- Jugendsozialarbeit	230.000	230.000	230.000
- Sportförderung	55.000	55.000	55.000
- Gewerbesteuerumlage	1.100.000	1.151.000	1.159.000
- <b>Kreisumlage</b> (bei gleichbleibendem KU-Satz i.H.v. 43,67 %)	<b>15.157.600</b>	<b>15.282.900</b>	<b>15.435.700</b>
- Zuwendungen Wirtschaftsförderungsges.	130.200	61.700	50.100
- Zuwendung Phanteknikum	150.000	150.000	150.000
<b>Sonstige lfd. Aufwendungen</b>			
z.B. Büromaterial, Porto, GEZ, Leasing, Miete, Werbung, Veröffentlichungen, Mitgliedsbeiträge, Fraktionszuwendungen, Fortbildungen, Dienstreisen	2.985.400	3.334.800	3.305.600

## 6. Wesentliche Investitionen

	investive Auszahlungen		Verpflichtungs- ermächtigungen
	2016	2017	2017
	in EUR		
Kreuzungsmaßnahme Poeler Str.	1.100.000	2.900.000	-
Bahnhofsbereich	170.000	250.000	250.000
Stadtgeschichtliches Museum - Ausstellung	250.000	0	-
Hafenerweiterung II. BA	16.083.400	13.498.000	-
Sanierung Fritz-Reuter-Schule	200.000	3.500.000	3.500.000
Sport- und Mehrzweckhalle	1.000.000	2.000.000	2.000.000
Kurt-Bürger-Stadion	889.000	0	-
Mecklenburger Str. I. BA	0	700.000	700.000
Städtebauförderung – Eigenmittel			
- Altstadt	256.300	441.400	-
- Kagenmarkt	162.900	290.300	-



# **IV. Allgemeine statistische Angaben und Übersichten**

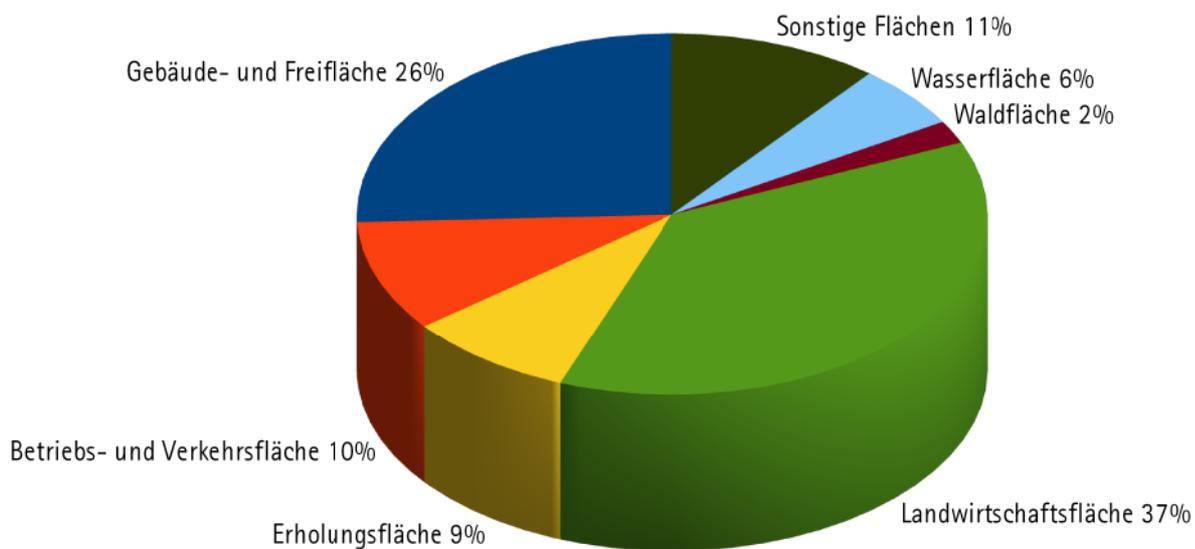


## 1. Geographische Daten

Geographische Lage:	53°, 53' nördliche Breite
	11°, 28' östliche Länge
Umfang des Stadtgebietes:	47 km
Höchster Punkt der Altstadt (Marienkirchplatz)	17 m
Größte Ausdehnung	Nord – Süd 7 km
	West – Ost 8 km

Flächen nach Nutzungsart:

Fläche	Hektar	Anteil in %
Flächengröße insgesamt	4.175	100,00
darunter:		
Gebäude- und Freifläche	1.071	25,65
Betriebs- und Verkehrsfläche	415	9,94
Erholungsflächen	360	8,62
Landwirtschaftsflächen	1.558	37,32
Waldflächen	85	2,04
Wasserflächen	236	5,65
Sonstige Flächen	450	10,78



-

## 2. Wirtschaftliche Daten

### Anzahl der gemeindlichen Grundstücke

Aufgrund von Teilungen einiger größeren Grundstücke in mehrere kleine Grundstücke ist die Hansestadt Wismar im Besitz von 960 Grundstücken, die durch die Abteilung Liegenschaften verwaltet werden (Stand: 04.08.2015).

### Anzahl der gemeindlichen Mietwohnungen

Mit Stand vom 04.09.2015 hat die Hansestadt Wismar im Verwaltervertrag mit der WoBau Wismar momentan 17 Wohnungen, von denen 10 vermietet sind. Hinzu kommen eine Wohnung in der Friedrich-Techen-Straße 20 und eine Wohnung in der Bürgermeister-Haupt-Straße 48, welche von der Abteilung Liegenschaften direkt vermietet sind.

### Anzahl der gemeindlichen Straßenkilometer

Die Stadtstraßen in der Hansestadt Wismar umfassen eine Straßenlänge von insgesamt 150,526 km (Stand: 31.09.2015).

## Zur Veräußerung vorgesehene gemeindliche Immobilien in 2016

Mögliche Verkaufsobjekte	Jahr 2016 Buchwert in EUR	angestrebter Verkaufswert in EUR	Gewinn über Buchwert Jahr 2016 in EUR	Bemerkungen
Am Lembkenhof (Flurstücke: 3452/2, 3453/3, 3454/4)	108.797,31	116.000,00	7.202,69	bebaut
Amselweg (Teilfläche Flurstück: 5022/9)	19.118,52	51.000,00	31.881,48	unbebaut
An der Koggenoor 24	45.060,61	136.000,00	90.939,39	bebaut
Baustraße 26	17.653,29	35.000,00	17.346,71	bebaut
Baustraße 27	92.167,34	150.000,00	57.832,66	bebaut
Dammweg (Flurstück: 2795/5)	9.608,48	10.000,00	391,52	unbebaut
Ernst – Scheel – Straße (Flurstück: 6/3, Flur 12)	15.315,96	16.000,00	684,04	unbebaut
Große Hohe Straße 1	45.673,77	70.000,00	24.326,23	bebaut
Gröningsgarten(Flurstück: 5263)	8.294,00	80.000,00	71.706,00	unbebaut
Kastanienallee 2	78.561,00	80.000,00	1.439,00	bebaut
Lübsche Straße (ehem. Wendenkrug)	42.630,00	43.000,00	370,00	unbebaut
Lübsche Straße 122	59.224,70	60.000,00	775,30	bebaut
Mecklenburger Straße – Theaterplatz (Flurstück: 59/1)	11.600,00	400.000,00	388.400,00	unbebaut
Redentin Süd (Flurstück: 3987/17)	8.817,28	9.000,00	182,72	unbebaut
Rostocker Straße 33	27.800,30	38.800,00	10.999,70	bebaut
Schwanzbusch Nord (Flurstück: 4343/5)	4.741,68	15.000,00	10.258,32	unbebaut
Schwanzbusch Nord (Teilfläche Flurstück: 4340/105)	25.760,00	460.000,00	434.240,00	unbebaut
Schweriner Straße – Hinter dem Volkshaus (Teilfläche Flurstück: 2230/11)	19.440,00	90.000,00	70.560,00	unbebaut
Wiesenweg (Flurstück: 2512/115)	93.999,69	94.000,00	0,31	unbebaut
diverse Verkäufe	0,00	21.300,00	21.300,00	
<b>Ergebnis</b>	<b>734.263,93</b>	<b>1.975.100,00</b>	<b>1.240.836,07</b>	

## Zur Veräußerung vorgesehene gemeindliche Immobilien in 2017

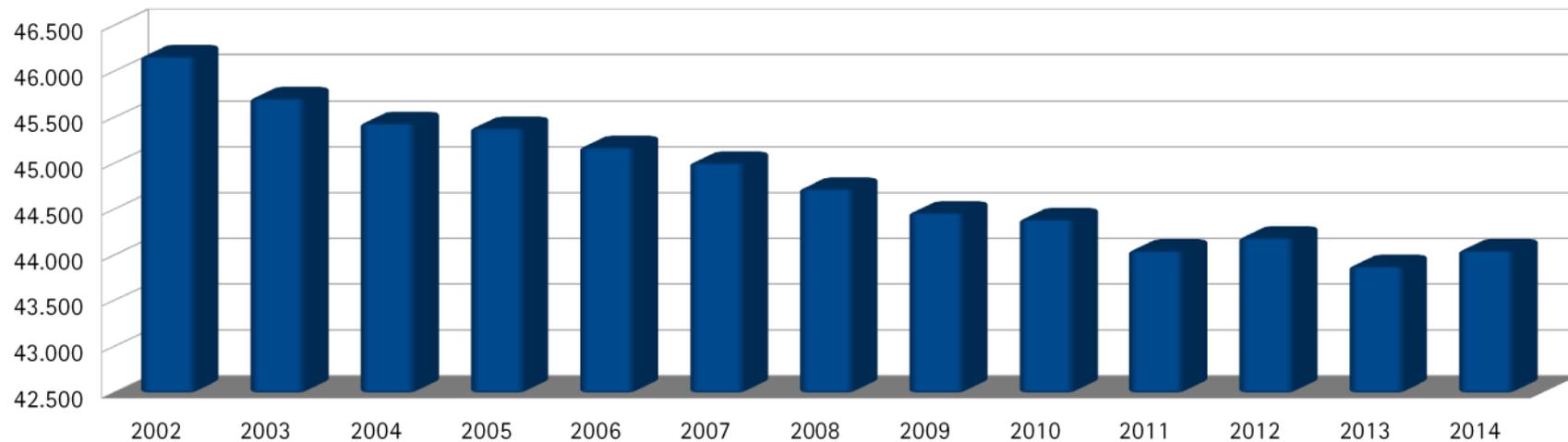
Mögliche Verkaufsobjekte	Jahr 2017 Buchwert in EUR	angestrebter Verkaufswert in EUR	Gewinn über Buchwert Jahr 2017 in EUR	Bemerkungen
Am Lembkenhof (Teilfläche Flurstücke: 3417/2, 3419/6)	13.404,50	330.000,00	316.595,50	unbebaut
Landgang 3. BA (Teilfläche Flurstücke: 4140/10, 4143/4, 4146/4)	189.071,56	1.785.000,00	1.595.928,44	unbebaut
Schwanzbusch ca. 16 Kleingärten (Teilfläche Flurstück: 4354/134)	45.000,00	80.000,00	35.000,00	unbebaut
<b>Ergebnis</b>	<b>247.476,06</b>	<b>2.195.000,00</b>	<b>1.947.523,94</b>	

### 3. Entwicklung der Einwohnerzahlen von 2002 bis 2014

Jahr	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2011 <sup>1/</sup>	2012	2012 <sup>1/</sup>	2013	2013 <sup>1/</sup>	2014	2014 <sup>1/</sup>
Einwohner gesamt	46.170	45.714	45.442	45.391	45.182	45.012	44.730	44.470	44.397	44.057	42.290	44.197	42.433	43.887	42.219	44.060	42.392
Einwohner weibl.	23.628	23.351	23.208	23.109	22.962	22.868	22.706	22.623	22.596	22.516	21.825	22.576	21.886	22.420	21.751	22.443	21.773
Einwohner männl.	22.542	22.363	22.234	22.282	22.220	22.144	22.024	21.847	21.828	21.541	20.465	21.621	20.547	21.467	20.468	21.617	20.619

Die Fortschreibung des Bevölkerungsbestandes erfolgte bis zum Jahr 2011 auf der Grundlage der Einwohner vom 03.10.1990. Ab 2011 wurden die Ergebnisse auf Basis des Zensus neu berechnet. Die Daten zum Bevölkerungsstand werden derzeit parallel auf Basis des Abzugs des Zentralen Einwohnerregisters vom 3.10.1990 sowie auf Basis des Zensus (Stichtag 09.05.2011) erstellt. Hintergrund für diese Methode ist der noch nicht ausreichende Datenkranz der Ergebnisse aus dem Zensus 2011, wobei die durch den Zensus 2011 festgestellte und fortgeschriebene Bevölkerungszahl die amtliche Einwohnerzahl der Gemeinde ist.

<sup>1/</sup> durch Zensus 2011 festgestellte und fortgeschriebene amtliche Einwohnerzahl



#### 4. Entwicklung der Schülerzahlen

Schultyp	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Grundschule	1.045	1.056	1.047	1.076	1.093	1.043	1.070
Regionalschulen	373	416	497	519	523	560	560
Gymnasien*	641	700	-	-	-	-	-
Berufsschulzentrum Nord*	1.469	1.500	-	-	-	-	-
Förderschule*	171	150	-	-	-	-	-
Integrierte Gesamtschule*	442	393	-	-	-	-	-
<b>Zwischensumme</b>	<b>4.141</b>	<b>4.215</b>	<b>1.544</b>	<b>1.595</b>	<b>1.616</b>	<b>1.603</b>	<b>1.630</b>
Musikschule**	790	781	781	750	705	702	729
Volkshochschule*	595	540	-	-	-	-	-

\* Die Aufgaben des Schulträgers wurden vom 04.09.2011 - 31.12.2011 auf Grund der Verwaltungsgemeinschaft durch die Hansestadt Wismar weitergeführt. Ab dem 01.01.2012 obliegen die Aufgaben des Schulträgers nach dem LNOG dem Landkreis Nordwestmecklenburg

\*\* Schülerzahlen jeweils im III. Quartal des Jahres

#### 5. Kinder in Tageseinrichtungen

(nur in freier Trägerschaft)

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	bis Juni 2015
Kindertagesstätten	20	20	21	21	21	23	23
davon:							
Krippenplätzen	315	309	348	347	335	324	385
Kindergartenplätzen	1.145	1.155	1.162	1.126	1.101	1.102	1.317
Hortplätze	764	833	855	855	855	829	880
Tagespflege	40	42	44	41	43	44	31
Pflegeplätze	160	165	172	169	173	161	112
<b>Kapazität gesamt</b>	<b>2.384</b>	<b>2.462</b>	<b>2.537</b>	<b>2.497</b>	<b>2.464</b>	<b>2.416</b>	<b>2.694</b>

## 6. Auslastung der Seniorenheime der Hansestadt Wismar

Seniorenheime	Platzkapazität bis 31.12.2015	Belegung jeweils am 31.12. des Jahres				
		2011	2012	2013	2014	31.08.15
Seniorenheim der HWI						
Haus Friedenshof – Störtebecker Str. 2	204	201	197	190	187	191
Haus Wendorf – Rudolf- Breitscheid-Str. 62	81	80	79	78	80	78
Pflegezentrum – Lübsche Burg 2 (ab 01/12)	84	-	81	83	82	83
Tagespflege – Lübsche Burg 2 (ab 03/13)	14	-	-	4	10	12

## 7. Wohngeldempfänger

	2011	2012	2013	2014	bis zum 01.09.2015
insgesamt	17.175	13.834	11.351	9.475	5.659
davon mit:					
Mietzuschuss	16.893	13.647	11.204	9.314	5.550
Lastenzuschuss	282	187	147	161	109
im Jahr 2009 erfolgten auf Grund einer Gesetzesänderung Einmalzahlungen					
davon mit:					
Mietzuschuss	949				
Lastenzuschuss	28				

## 8. Entwicklung des Arbeitsmarktes

### Arbeitslose der Hansestadt Wismar

	2011	2012	2013	2014	Aug. 2015
insgesamt	3.366	2.887	2.941	2.439	2.367
davon männlich	1.815	1.565	1.629	1.354	1.274
davon weiblich	1.551	1.322	1.312	1.085	1.093

## Arbeitslosenquote

	2011	2012	2013	2014	Aug. 2015
insgesamt	15,4	13,4	13,9	11,6	11,3
davon männlich	15,6	13,6	14,5	12,1	11,5
davon weiblich	15,2	13,1	13,2	11,0	11,0

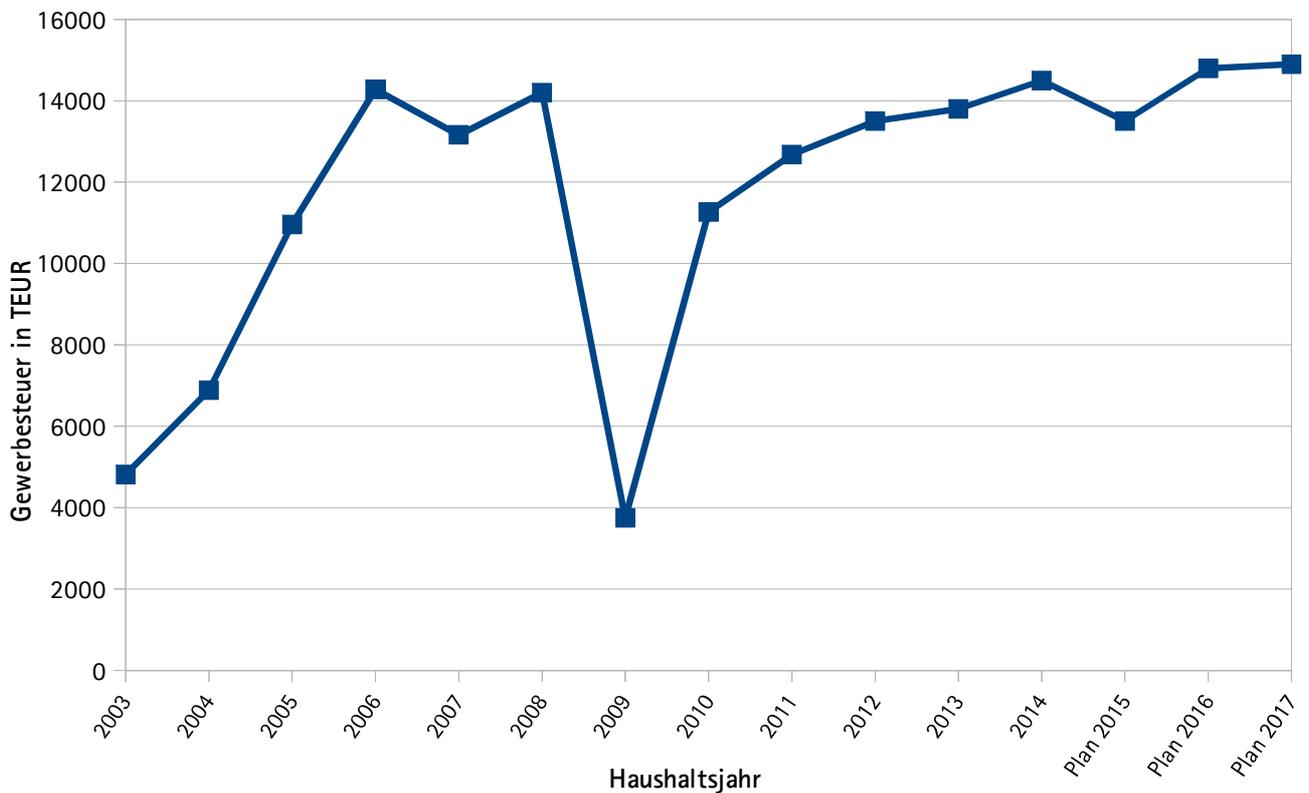
## 9. Gewerbesteueraufkommen

von 3093 Gewerbebetrieben wurden bis zum 02.10.2015

2390	Betriebe	(77,3 %)	mit 0 EUR,
86	Betriebe	(2,8 %)	bis zu 500 EUR,
312	Betriebe	(10,1 %)	von 501 EUR bis zu 5.000 EUR,
266	Betriebe	(8,6 %)	von 5.001 EUR bis zu 50.000 EUR,
39	Betriebe	(1,3 %)	über 50.001 EUR

Gewerbesteuer veranlagt.

## 10. Entwicklung der Gewerbesteuer von 2003 bis 2017



## 11. An- und Abmeldungen von Gewerbetreibenden

Jahr	Anmeldungen	Abmeldungen	Saldo der Gewerbean- & abmeldungen
2010	342	291	51
2011	309	268	41
2012	304	263	41
2013	268	266	2
2014	240	222	18
bis 30.08.2015	175	103	72

## 12. Nutzung der städtischen Kultureinrichtungen

Einrichtungen	2011	2012	2013	2014
<b><u>Stadtbibliothek</u></b>				
Besucher	158.296	150.004	141.667	140.862
Benutzer	5.445	5.332	5.101	5.071
Entleihungen	386.123	391.572	389.757	383.963
Veranstaltungen	405	364	306	320
Teilnehmer	9.432	8.368	6.928	7.719
<b><u>Stadtarchiv</u></b>				
Nutzungen	2.134	2.213	2.309	2.251
Zahl der Nutzer	431	452	523	347
Besucher	169	290	1.429	1.859
<b><u>Theater</u></b>				
Plätze insgesamt (einschl. Kammer- & Puppenbühne, Theater-cafe, Theaterklausen, Hinterbühne)	826	826	826	* 1.520
Vorstellungen	165	148	121	* 88
Besucher	26.792	30.130	14.396	* 6.956

\* Das Theater der Hansestadt Wismar befand sich ab 01.01. - 30.11.2014 im Umbau. Um den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten wurden Spielstätten wie das Zeughaus, St.-Georgen-Kirche, Markthalle am Alten Hafen sowie der Thormannspeicher am Hafen genutzt. Die Kammer- und Puppenbühne im Theater Wismar wurde weiterhin genutzt.

### 13. Touristische Auslastung

#### Auskünfte und Übernachtungen nach Herkunftsländern von 2011 bis 2014

Herkunfts- länder der Gäste	2011		2012		2013		2014	
	An- künfte	Übernach- tungen	An- künfte	Übernach- tungen	An- künfte	Übernach- tungen	An- künfte	Übernach- tungen
<b>insgesamt</b>	<b>96.294</b>	<b>239.189</b>	<b>111.733</b>	<b>272.848</b>	<b>115.179</b>	<b>287.933</b>	<b>116.466</b>	<b>293.030</b>
<b>Bundesrep. Deutschland</b>	<b>83.825</b>	<b>216.032</b>	<b>95.078</b>	<b>242.706</b>	<b>99.314</b>	<b>258.379</b>	<b>99.948</b>	<b>261.392</b>
<b>Ausland insgesamt</b>	<b>12.469</b>	<b>23.157</b>	<b>16.655</b>	<b>30.142</b>	<b>15.865</b>	<b>29.554</b>	<b>16.518</b>	<b>31.638</b>
<b>Europa</b>	<b>11.710</b>	<b>21.692</b>	<b>15.710</b>	<b>28.480</b>	<b>15.710</b>	<b>28.480</b>	<b>15.755</b>	<b>30.418</b>
<u>darunter:</u>								
Belgien	152	297	144	207	283	466	280	496
Dänemark	2.220	4.523	3.360	6.740	2.847	5.675	3.508	7.450
Finnland	262	422	193	300	257	424	203	310
Frankreich	320	566	304	466	373	759	359	708
Vereinigtes Königreich	180	343	286	492	309	839	364	492
Italien	362	552	301	424	297	507	280	604
Niederlande	845	1.575	1.110	2.360	1.556	2.527	1.232	2.119
Norwegen	623	1.055	764	1.210	594	979	552	908
Österreich	623	1.013	813	1.410	685	1.431	658	1.357
Polen	231	404	193	391	442	1.362	657	1.349
Schweden	3.299	6.004	4.880	9.200	4.359	8.181	3.745	7.342
Schweiz	1.711	3.009	1.940	3.180	1.312	2.323	2.380	4.268
Spanien	84	124	98	171	148	231	114	180
<b>Afrika</b>	<b>108</b>	<b>221</b>	<b>160</b>	<b>259</b>	<b>58</b>	<b>88</b>	<b>48</b>	<b>61</b>
<b>Asien</b>	<b>186</b>	<b>515</b>	<b>327</b>	<b>725</b>	<b>225</b>	<b>286</b>	<b>293</b>	<b>396</b>
<u>darunter:</u>								
China einschl. Hongkong	38	69	61	391	42	59	40	55
<b>Amerika</b> darunter:								
USA	154	223	154	229	180	250	203	306
Australien	0	0	61	105	62	93	63	113
Neuseeland	0	0	16	23	43	67	44	79
Ozeanien	99	200	77	128	zusammengefasst mit Neuseeland		19	34
Ohne Angaben	100	165	74	117	74	117	58	202



**V. Anlagen zum  
Haushaltsplan  
2016/ 2017**

## 1. Vorbericht zum Haushaltsplan 2016/2017

Der Vorbericht gibt gem. § 5 S. 1 GemHVO-Doppik einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Haushaltsvorjahre. Insbesondere sind darzustellen:

### **1.1. Entwicklung der wichtigsten Erträge und Einzahlungen sowie der Aufwendungen und Auszahlungen iSd. § 5 S. 4 Nr. 1 GemHVO-Doppik**

Im Rechnungswesen werden je nach Ein- bzw. Ausgang von Sach- und Geldleistungen verschiedene Begrifflichkeiten unterschieden. Sie dienen der genaueren Abgrenzung und sind definiert als positive bzw. negative Veränderung der entsprechenden Bestandsgrößen.

#### **1.1.1. Ergebnishaushalt**

Im Ergebnishaushalt werden die Erträge und Aufwendungen aller Produkte zusammengeführt. Er ist maßgebend für die Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und muss zum Zwecke der dauerhaften Aufgabenerfüllung ausgeglichen sein.

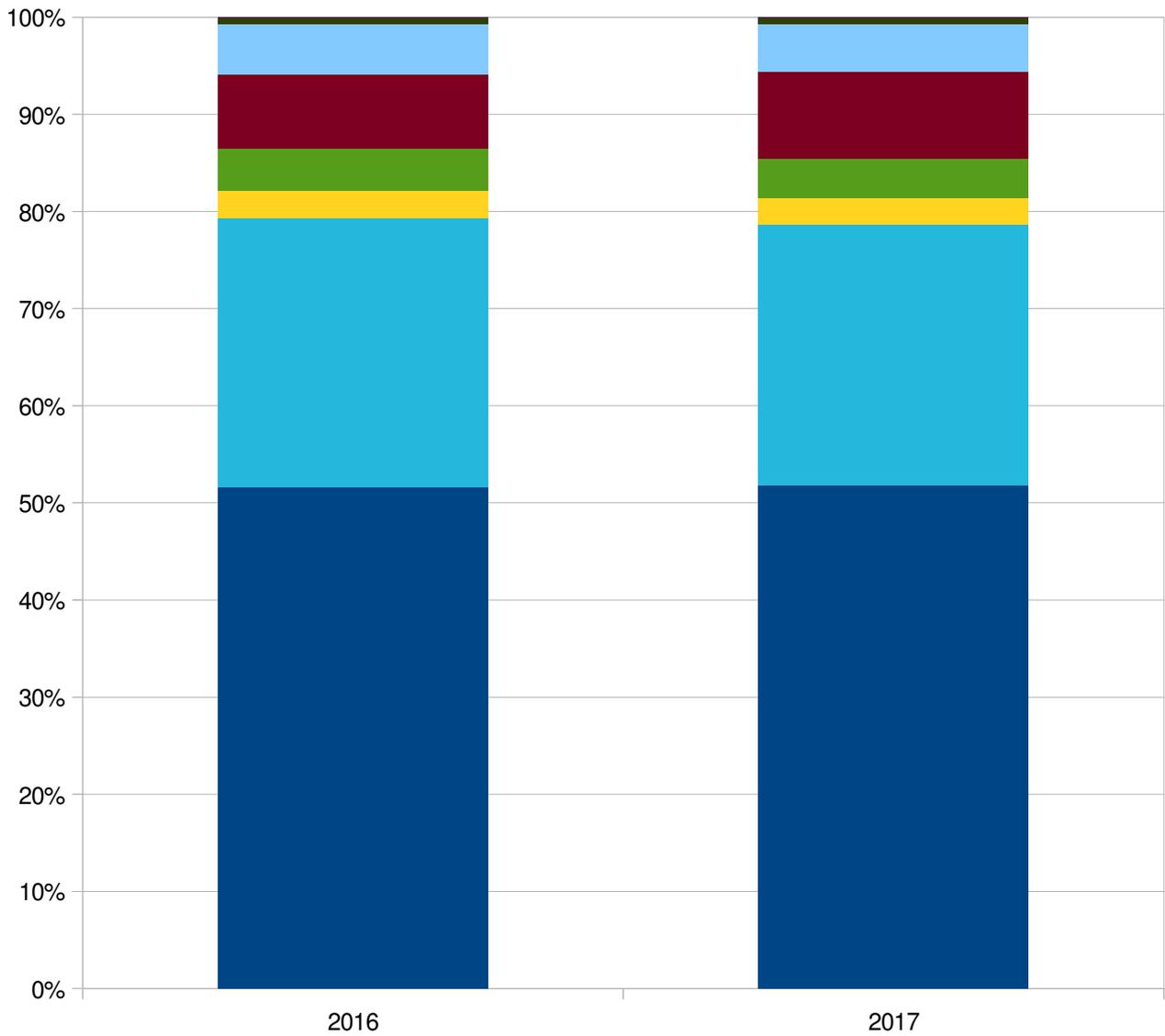
##### **a) Erträge**

Unter Erträgen versteht man alle erfolgswirksamen Wertezuflüsse durch erstellte Güter und / oder Dienstleistungen innerhalb der Rechnungsperiode.

Für das Haushaltsjahr 2016 beläuft sich die Gesamtsumme der Erträge auf 69.807.800 EUR und für das Haushaltsjahr 2017 auf 72.607.300 EUR. Gegenüber dem Haushaltsvorjahr ergibt sich in 2016 eine Erhöhung um 3.314.000 EUR und in 2017 um 6.113.500 EUR. Die Gründe für die deutlichen Abweichungen zum Vorjahr werden im Detail in den nachstehenden Kontengruppen erläutert.

Die folgende Übersicht und das Diagramm zeigen die prozentuale Verteilung der Gesamterträge auf die einzelnen Ertragsarten:

Ertragsarten	Plan	Plan	Plan	prozentu- aler Anteil 2016	prozentu- aler Anteil 2017
	2015	2016	2017		
	in EUR				
Steuern und ähnliche Abgaben	32.388.400	34.793.200	36.381.200	49,84%	50,11%
Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge	19.579.500	18.722.100	18.875.000	26,82%	26,00%
Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.759.000	1.856.500	1.867.100	2,66%	2,57%
Privatrechtl. Leistungsentgelte, Kostenerstattungen/-umlagen	2.724.100	2.904.000	2.863.700	4,16%	3,94%
Sonstige lfd. Erträge	5.211.900	5.159.900	6.243.000	7,39%	8,60%
Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.561.900	3.506.500	3.506.500	5,02%	4,83%
Erträge aus internen Leistungs- beziehungen und Umlagen	530.400	457.200	450.400	0,65%	0,62%
Außerordentliche Erträge	900	0	0	0,00%	0,00%
Entnahmen aus Rücklagen	2.760.800	2.408.400	2.420.400	3,45%	3,33%
<b>Summe</b>	<b>66.493.800</b>	<b>69.807.800</b>	<b>72.607.300</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>



- Entnahme aus Rücklagen
- Außerordentliche Erträge
- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen und Umlagen
- Zinserträge und sonstige Zinserträge
- sonstige lfd. Erträge
- privatrechtl. Leistungsentgelte, Kostenerstattungen/ -Umlagen
- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
- Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge
- Steuern und ähnliche Abgaben

- **Steuern und ähnliche Abgaben**

Insgesamt werden im Haushaltsplan 2016/2017 Steuern und ähnliche Abgaben (Kontengruppe 40) i.H.v. 33.171.700 EUR im Haushaltsjahr 2016 sowie 36.381.200 EUR im Haushaltsjahr 2017 veranschlagt. Diese teilen sich wie folgt auf:

Steuern und ähnliche Abgaben	Plan	Plan	Plan
	2015	2016	2017
	in EUR		
<b>Steuern:</b>			
Grundsteuer A	27.500	30.200	30.200
Grundsteuer B	5.520.000	5.640.000	5.890.000
Gewerbesteuer	13.500.000	14.800.000	15.100.000
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	9.096.500	9.674.000	10.131.200
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.910.500	2.169.500	2.655.300
Vergnügungssteuer	330.000	440.000	450.000
Hundesteuer	150.000	165.000	166.000
Übernachtungssteuer	235.000	253.000	253.000
<b>ähnliche Abgaben:</b>			
Familienleistungsausgleich	1.618.900	1.621.500	1.705.500
<b>Summe</b>	<b>32.388.400</b>	<b>34.793.200</b>	<b>36.381.200</b>

Die Entwicklung der Steuern und ähnlichen Abgaben wird von mehreren Faktoren beeinflusst. Positiv zu benennen ist dabei die Erhöhung der Grundsteuer B. Diese hängt maßgeblich mit der Hebesatzanpassung entsprechend des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 bis 2020 (Maßn. 38/2015) zusammen (mehr dazu unter b.) Hebesatzvergleich).

Die Gewerbesteuer ist die mit Abstand aufkommensstärkste Steuer. In Anbetracht des Umfangs des Haushaltsdefizites wird eingeschätzt, dass auf einen erheblichen Konsolidierungsbeitrag aus der Gewerbesteuer nicht verzichtet werden kann. Dabei kann nicht allein darauf vertraut werden, dass das Steueraufkommen konjunkturbedingt ohne Hebesatzerhöhung anwächst. Entscheidend dafür sind auch wirtschaftliche

Rahmenbedingungen Vorort. Wismar ist unbestritten das wirtschaftliche Oberzentrum im Kreis Nordwestmecklenburg. Eine Weiterentwicklung des Standortes erfolgt ständig, so wurde z. B. Frühzeitig die Möglichkeit geschaffen, Breitbandinternetanschlüsse zu nutzen. Die Verbesserung des Haushaltsdefizites macht es erforderlich, den Hebesatz der Gewerbesteuer auf 450 v.H. zu erhöhen. Eine Erhöhung des Hebesatzes von 430 v.H. auf 450 v.H. bewirkt eine Steuererhöhung um 4,65% , was eine Verbesserung der Erträge und Einzahlungen in 2016 in Höhe von 222.000 EUR mit sich bringt.

Mit den Orientierungsdaten zur Haushaltsplanung 2016 übermittelte das Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern der Hansestadt Wismar gegenüber dem Vorjahr eine geringe Absenkung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer. Abhängig ist diese von der Entwicklung der Einwohnerzahl, der Einkommensstruktur und der gesamtwirtschaftlichen Situation im Vergleich der Jahre 2007 und 2010. Zu dieser Zeit zeichneten sich vor allem die Folgen der Finanzkrise ab, die in der Hansestadt Wismar insbesondere die maritime Wirtschaft betraf. Für den Haushalt 2016 bedeutet das eine Verminderung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer um 24.000 EUR und 2017 um 72.200 EUR. Bei dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ist gegenüber dem Vorjahr eine positive Entwicklung zu verzeichnen. In 2016 ist eine Erhöhung gegenüber 2015 in Höhe von 194.300 EUR zu verzeichnen.

Neu veranschlagt ab dem kommenden Haushaltsjahr ist die Übernachtungssteuer. Auch dieser Punkt ist Bestandteil der Haushaltssicherung (Maßn. 20/2013) und trägt für 2016 und 2017 mit 253.000 EUR zur Haushaltsverbesserung bei.

- **Hebesatzvergleich**

	GrSt. A	GrSt. B	GewSt.
	in v.H.		
Hebesatz der Hansestadt Wismar	310	560	450
Landesdurchschnittlicher Hebesatz der kreisfreien und großen kreisangehörigen Städte*	297	520	441

\* Bei dem landesdurchschnittlichen Hebesatz handelt es sich um ein Ergebnis, dem die Steueraufkommen und Hebesätze des Jahres 2014 zu Grunde liegen.

Mit der schrittweisen Hebesatzanpassung ist die Hansestadt Wismar der Entwicklung des landesdurchschnittlichen Hebesatzes der kreisfreien und großen kreisangehörigen Städte gefolgt und hat damit bessere Voraussetzungen geschaffen, um im Hinblick auf die Verteilung der Finanzaufweisungen nicht schlechter gestellt zu werden.

Es ist weiterhin vorgesehen den Hebesatz der Grundsteuer B für das Haushaltsjahr 2016 auf 560 v.H. sowie für 2017 auf 570 v.H. zu erhöhen.

Desgleichen ist eine Erhöhung des Hebesatzes bei der Grundsteuer A in der Maßnahme 37/2015 in der 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes vorgesehen und in der Planung 2016/2017 veranschlagt worden, obwohl in Ermangelung landwirtschaftlicher Flächen das Aufkommen der Grundsteuer A sehr gering ist. Insofern ergibt sich ein Mehraufkommen aus der Hebesatzanpassung von 300 v.H. auf 310 v.H. von lediglich 2700 EUR. Die Erhöhung des Hebesatzes um 10v.H bewirkt eine Steuererhöhung von 3,3%.

- **Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge**

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge (Kontengruppe 41) sind für 2016 i.H.v. 18.722.100 EUR und für 2017 18.875.000 EUR geplant. Diese Ertragsposition umfasst neben Schlüsselzuweisungen und Zuwendungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Diese belaufen sich für das Haushaltsjahr 2016/2017 auf 2.967.300 EUR. Zum Vorjahr ergibt sich dementsprechend eine Verminderung um 1.656.200 EUR.

Die wichtigsten Erträge dieser Kontengruppe sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Zuwendungen, allgem. Umlagen u. sonst. Transfererträge	Konten- art	Plan	Plan	Plan
		2015	2016	2017
in EUR				
Schlüsselzuweisungen	411	8.641.700	9.775.000	9.872.700
Sonst. allgemeine Zuweisungen u.a. aus §§15 Abs. 3, 16 FAG, Konnexität	413	5.351.600	5.363.200	5.416.700
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke z. B. Jugendarbeit, kulturelle Einrichtungen	414	962.700	616.600	618.300
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	415	4.623.500	2.967.300	2.967.300
<b>Summe</b>		<b>19.579.500</b>	<b>18.722.100</b>	<b>18.875.000</b>

Die Erhöhung der Schlüsselzuweisungen hängt mit der positiven Entwicklung der (gewogenen) Steuerkraftzahlen der Grundsteuern A, B und der Gewerbesteuer, den Ist-Aufkommen der Gemeindeanteile an Einkommens- und Umsatzsteuer, sowie dem Familienleistungsausgleich abzüglich der Ist-Gewerbesteuerumlage 2014 zusammen.

Bei den Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke ist sich im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang um 346.100 EUR zu verzeichnen. Hauptursache dafür ist die investive Veranschlagung der Sonderhilfe des Landes 2015 i.H.v. 397.700 EUR (Details zur Verwendung der Sonderhilfen s. Vorbericht Punkt 1.16).

- **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Unter die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (Kontengruppe 43) fallen alle öffentlichen Abgaben, denen eine konkrete Gegenleistung gegenübersteht (Gebühren) oder die dem Ersatz

des Aufwands für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen (Beiträge) dienen. Insgesamt werden im Ergebnishaushalt öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte in 2016 i.H.v. 1.856.500 EUR und in 2017 i.H.v. 1.867.100 EUR ausgewiesen.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Kontenart	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
		in EUR		
Verwaltungsgebühren	431	1.068.000	1.149.200	1.149.300
Benutzungsgebühren	432	441.900	455.900	456.100
Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte	439	226.000	251.400	261.700
<b>Summe</b>		<b>1.735.900</b>	<b>1.856.500</b>	<b>1.867.100</b>

Die Verwaltungsgebühren umfassen u. a. ordnungsrechtliche Erträge aus dem Bereich Verkehrsangelegenheiten i.H.v. 435.500 EUR, Gebühren aus der Durchführung von Eheschließungen i.H.v. 80.000 EUR, Gebühren für Personalausweise i.H.v. 220.000 EUR, sowie Gebühren für die Erteilung von Baugenehmigungen i.H.v. 110.000 EUR.

Im Bereich der Benutzungsgebühren sind u. a. Erträge aus dem Bestattungswesen mit 159.100 EUR, die Gebühren des Bürger- und Fundbüros mit 30.000 EUR und der Feuerwehr mit 30.000 EUR sowie die Gebühren des Stadtbibliothek mit 37.500 EUR zu benennen. Zusätzlich gehören dieser Kontenart auch die Sondernutzungsgebühren für die Straßennutzung mit 140.000 EUR an.

Die Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsentgelte sollten an dieser Stelle genauer beleuchtet werden. Grabnutzungsentgelte werden von den Gemeinden für gemeindeeigene Friedhöfe für die vorgeschriebenen Liegezeiten erhoben. In der Regel erhält die Gemeinde den gesamten Betrag zu Beginn der mehrjährigen Grabnutzungsdauer. Nach dem Grundsatz der periodengerechten Zuordnung, muss der Ertrag, soweit er auf die folgenden Haushaltsjahre entfällt, nach § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik in einen passiven Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) eingestellt werden, der in den einzelnen

Nutzungsjahren anteilig aufzulösen ist. Für das Haushaltsjahr 2016 ergibt sich eine ertragswirksame Auflösung i. H. v. 251.400 EUR und für 2017 261.700 EUR.

- **Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen**

Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und -umlagen (Kontengruppe 44) werden für 2016 i.H.v. 2.904.000 EUR und für 2017 i.H.v. 2.863.700 EUR veranschlagt.

Als privatrechtliche Leistungsentgelte werden diejenigen Entgelte bezeichnet, für die eine konkrete Gegenleistung erbracht wird. Dabei handelt es sich in der Regel um Erträge aus Verkäufen sowie Mieten und Pachten und sonstigen Leistungsentgelten wie Eintrittsgelder, Teilnehmerbeiträge, Kursgebühren. Für 2016 betragen die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten 2.080.100 EUR und damit 26.200 EUR weniger als 2015 und in 2017 2.088.800 EUR.

Die Abweichung zum Vorjahr resultiert aus Kostenerstattungen aus dem Schullastenausgleich für Kinder des Landkreises, die Schulen im Stadtgebiet besuchen, Kostenerstattungen für das Straßentheater, das im 2-jährigen Rhythmus stattfindet, Erstattungen für Wahlen, sowie ein Rückgang von Mieterträgen aufgrund des Verkaufs städtischer Grundstücke.

Kostenerstattungen sind der Ersatz für Aufwendungen, die eine Stelle für eine andere erbringt. In aller Regel liegt dem ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde.

Die Hansestadt Wismar erhält Erstattungen für Aufwendungen, die sie für andere Einrichtungen und Eigenbetriebe, aber auch für den Bund, das Land, Gemeinden und Gemeindeverbände erbringt. Für den Haushalt 2016 werden Kostenerstattungen und -umlagen (Kontenart 442) in Höhe von 823.900 EUR und in 2017 in Höhe von 774.900 EUR veranschlagt. Darunter fallen u.a. Erstattungen für Versicherungsprämien, Personalkostenerstattungen auf vertraglicher Basis vom Land sowie die Auslagenerstattungen für Statikprüfungen.

- **Sonstige laufende Erträge**

Zu den sonstigen laufenden Erträgen gehören alle Erträge, die keiner der oben genannten Ertragsposition zugeordnet werden können. Darunter fallen insbesondere Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen, Konzessionsabgaben und Verkaufserlöse. Zusätzlich werden als sonstige lfd. Erträge Zuschreibungen und Nachaktivierungen, Erträge

aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen oder Rückstellungen sowie ordnungsrechtliche Erträge wie Bußgelder, Säumniszuschläge veranschlagt.

Die sonstigen laufenden Erträge werden für das Haushaltsjahr 2016 i.H.v. 4.660.100 EUR und in 2017 5.744.000 EUR geplant. Die Wesentlichen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Sonstige laufende Erträge	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
	in EUR		
darunter u.a.			
Erträge aus Veräußerungen	1.114.200	1.222.400	1.950.500
Ordnungsrechtliche Erträge	800.000	800.000	800.000
Konzessionsabgaben	1.890.000	2.017.700	2.371.600
Verkaufserlöse	621.600	620.000	621.900

- **Zinserträge und sonstige Finanzerträge**

Zinserträge und sonstige Finanzerträge (Kontengruppe 47) sind für 2016 i.H.v. 1.421.800 EUR geplant. Die einzelnen Positionen sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Zinserträge und sonstige Finanzerträge	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
	in EUR		
Zinserträge	400	300	300
Finanzerträge aus Beteiligungen (E.DIS AG)	361.500	361.500	361.500
Erträge aus Sondervermögen (EVB)	1.140.000	1.000.000	1.000.000
Vollverzinsung der Gewerbesteuer	60.000	60.000	60.000
Finanzerträge aus Körperschaften des öffentlichen Rechts (Kommunaler Versorgungsverband M-V)	-	2.084.700	2.084.700
<b>Summe</b>	<b>1.561.900</b>	<b>3.506.500</b>	<b>3.506.500</b>

Bei den Erträgen aus Sondervermögen des EVB ist gegenüber 2015 eine Minderung um 140.000 EUR zu verzeichnen. Beeinflusst wird die Gewinnermittlung des EVB durch Parkgebühren und – entgelte, die sich durch Baumaßnahmen in Straßen mit Parkraumbewirtschaftung reduzieren können.

Mit den Pensionszusagen an ihre Mitarbeiter geht die Hansestadt Wismar Verpflichtungen ein. Die Berechnung und Auszahlung der Pensionen an die Versorgungsempfänger erfolgt in M-V durch den Kommunalen Versorgungsverband, in dem alle Kommunen Pflichtmitglied sind. Mit der vom Kommunalen Versorgungsverband erhobenen Umlage werden die laufenden Pensionszahlungen bestritten. Der Versorgungsverband bildet darüber hinaus Rücklagen zur Abdeckung künftiger Pensionsverpflichtungen der Kommunen. Gemäß § 37 Abs. 7 GemHVO-Doppik M-V sind diese anteiligen Rücklagen als Finanzanlagen auszuweisen.

Bei der bisher vom Innenministerium vorgeschriebenen Buchungsweise erfolgte die jährliche Erhöhung der Finanzanlagen bei gleichzeitiger Kürzung der Versorgungsaufwendungen mit entsprechender Finanzrechnung, die regelmäßig zu investiven Finanzauszahlungen führte. Hierdurch kam es zu einer Vermischung von investiven und konsumtiven Zahlungen und damit zu Fehlansagen in der Finanzrechnung und Statistik. Um diese Fehler künftig zu vermeiden, führt bei der neuen Buchungsweise die Erhöhung der Finanzanlagen nunmehr zu einem Ertrag in gleicher Höhe, wobei die Finanzrechnung nicht berührt wird. In Absprache mit dem Innenministerium wird bereits im ersten doppischen Jahresabschluss 2012 und in der Haushaltsplanung ab 2016 so verfahren. In den Haushaltssatzungen 2012 - 2015 fehlt hingegen ein entsprechender Ertrag.

Der geplante Gesamtertrag für die Jahre 2016 und Folgejahre in Höhe von 2.084.700 € wurde im Haushaltsplan 2016/2017 unter der Kontengruppe 476 „Finanzerträge aus Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts und rechtsfähigen kommunalen Stiftungen“ , verteilt auf die betreffenden Produkte, eingestellt.

- **Erträge aus internen Leistungsbeziehungen und Umlagen**

Für das Haushaltsjahr 2016 sind Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (zwischen Produkten verschiedener Teilhaushalte) i.H.v. 419.700 EUR

und Umlagen (zwischen Produkten innerhalb eines Teilhaushaltes) i.H.v. 37.500 EUR im städtischen Haushalt veranschlagt.

Im Planjahr 2017 belaufen sich die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen auf 419.700 EUR, die internen Umlagen auf 30.700 EUR.

Die internen Leistungsbeziehungen zwischen den einzelnen Produkten verschiedener Teilhaushalte werden in der folgenden Übersicht dargestellt:

## Übersicht über die internen Leistungsbeziehungen 2016 & 2017

		Erträge aus internen Leistungsbeziehungen											Summe	
		THH	THH 01	THH 02		THH 03		THH 06		THH 07		THH 08		
THH	Prod.	Bezeichnung	11130 Stabsstelle Presse- & Öffentlich- keitsarbeit	11200 Personal	11401 Gebäude- manage- ment	11403 TUI	28200 Kirchen	57502 BgA Veran- staltungs- zentrale / Theater	12600 Brand- schutz	55300 Friedhofs- & Bestattungs- wesen	42100 Förderung des Sports	42400 Sport- anlagen	52100 Bau- ordnung	
THH 02	11401	Gebäude- management							2.000				40.000	42.000
	11402	Liegenschaften							2.000			15.400		17.400
THH 03	26100	Theater												0
	28200	Kirchen							4.500					4.500
	57301	Märkte		1.700		2.100			5.000					8.800
	57501	Tourismusförderung, Ausstellungen und Welterbe												0
	57502	BgA Veran- staltungs- zentrale		14.400		18.000			800					33.200
	57503	BgA Tourismus- zentrale		9.100		11.200								20.300
THH 04	11601	Finanzen												0
THH 06	12600	Brandschutz			2.500						5.500			8.000
	54801	BgA Stadthafen												0
	55300	Friedhofs- & Bestattungswesen	200	14.600		18.200		300						33.300
THH 07	26301	Musikschule		10.000		12.500								22.500
	27201	Stadtbibliothek						3.600						3.600
	36201	Jugendarbeit						2.000						2.000
	42400	Sportanlagen												0
	42401	Sport- & Mehrzweck- halle		3.300		4.100								7.400
THH 08	51103	Städtebauförderung						500	200					700
	52300	Denkmalschutz und Denkmalpflege						300						300
	55101	Öffentl. Grünanlagen								215.700				215.700
Summe			200	53.100	2.500	66.100	0	6.700	14.500	215.700	5.500	15.400	40.000	419.700

- **Entnahmen aus Rücklagen**

Der § 18 Abs. 2 Satz 1,2 GemHVO-Doppik M-V besagt:

„Soweit ein Jahresfehlbetrag durch planmäßige Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens entstanden ist, kann dieser durch Beschluss der Gemeindevertretung durch Entnahme aus der Kapitalrücklage gedeckt werden. Die Entnahme aus der Kapitalrücklage beschränkt sich dabei auf die Beträge, die der Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen ab dem 1. Januar 2008, frühestens ab dem Zeitpunkt der Umstellung auf die Doppik, zugeführt worden sind (zweckgebundene Kapitalrücklage).“

Die Entnahme i.H.v. 2.408.400 EUR in 2016 entspricht dem Zuführungsbetrag zur Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen nach dem FAG M-V und in 2017 i.H.v. 2.420.400 EUR überschreitet der Zuführungsbetrag ebenfalls nicht die investiv gebundenen Zuweisungen und sind somit genehmigungsfrei.

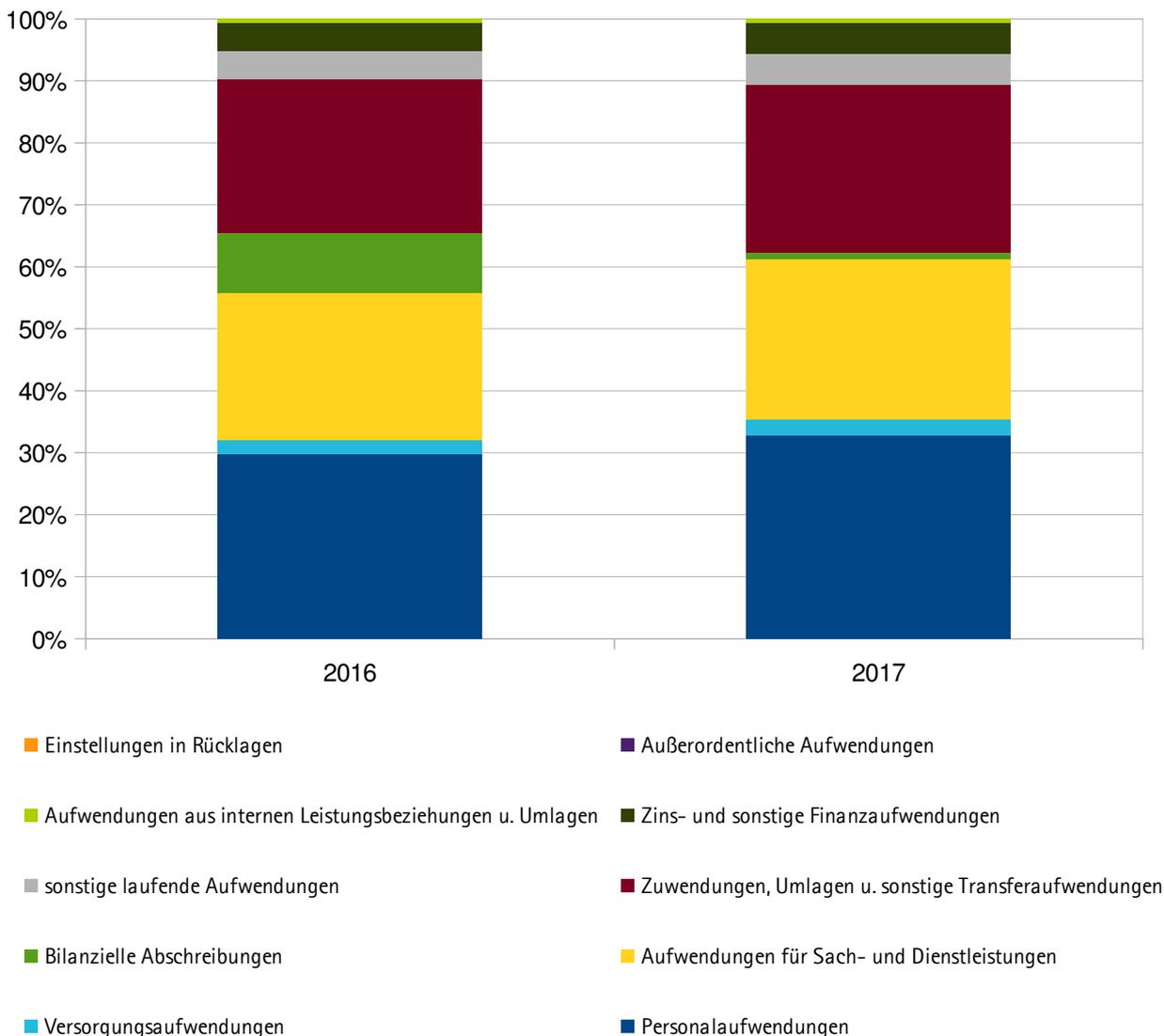
## **b) Aufwendungen**

Aufwand stellt den in Geld bewerteten Verbrauch von Gütern und Leistungen innerhalb einer Rechnungsperiode dar.

Für das Haushaltsjahr 2016/2017 beläuft sich die Gesamtsumme der Aufwendungen auf 72.338.200 EUR (2016) und 72.607.300 EUR (2017). Gegenüber dem Haushaltsvorjahr ergibt sich dementsprechend eine Erhöhung um 806.400 EUR (2016) und um 269.100 EUR (2017).

Die folgende Übersicht und das Diagramm zeigen die prozentuale Verteilung der Gesamtaufwendungen auf die einzelnen Aufwandsarten:

Aufwandsarten	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	prozentua- ler Anteil 2016	prozentua- ler Anteil 2017
	in EUR				
Personalaufwendungen	21.172.900	21.395.900	21.614.100	29,82%	30,01%
Versorgungsaufwendungen	1.929.400	1.638.300	1.652.300	2,28%	2,29%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.441.800	16.952.100	16.997.300	23,62%	23,60%
Bilanzielle Abschreibungen	7.684.300	7.603.200	7.571.500	9,79%	9,70%
Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	18.226.800	17.715.400	17.835.900	24,69%	24,76%
Sonstige lfd. Aufwendungen	2.985.400	3.334.800	3.305.600	4,65%	4,59%
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	3.560.800	3.241.300	3.180.200	4,52%	4,42%
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und Umlagen	530.400	457.200	450.400	0,64%	0,63%
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
Einstellungen in Rücklagen	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>71.531.800</b>	<b>72.338.200</b>	<b>72.607.300</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>



- **Personal- und Versorgungsaufwendungen**

Mit dem Haushaltsplan 2016/2017 werden Personalaufwendungen i.H.v. insgesamt 21.395.900 EUR (2016) / 21.614.100 EUR (2017) und Versorgungsaufwendungen i.H.v. 1.638.300 EUR (2016) / 1.652.300 EUR (2017) veranschlagt. Unter die Versorgungsaufwendungen fallen alle Bezüge der aus dem Dienst ausgeschiedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Beamte). Entsprechend des § 35 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V sind die Aufwendungen grundsätzlich bereits während der aktiven Beschäftigungszeit der Versorgungsempfänger als Zuführung zur Pensionsrückstellung ergebniswirksam darzustellen.

Basis der Planung der Personalaufwendungen und -auszahlungen für den Doppelhaushalt 2016 / 2017 ist der vorgelegte aktuelle Stellenplan für 2016 und 2017 zum Stichtag 31.07.2015 und anschließend intern abgestimmte Änderungen zum Stellenplan.

Um eine größtmögliche Transparenz zu erzielen, wurde die tatsächliche Mitarbeiterbesetzung mit der jeweiligen Entgelt- bzw. Besoldungsgruppe, der individuellen Stufe und ggf. einer individuell gewährten Arbeitszeitabsenkung bei der Planung zu Grunde gelegt.

Die wöchentliche Arbeitszeit eines vollbeschäftigten Mitarbeiters beträgt 40 Wochenstunden.

Bei Wiederbesetzung / Neueinstellung wurde jeweils die Entgeltstufe 2 zugrunde gelegt.

Die Planung erfolgt grundsätzlich auf Produktebene, wobei die einzelnen Produkte untereinander deckungsfähig sind.

Auf Grund derzeit noch ausstehender Tarifabschlüsse bzw. Gesetzesvorlagen und unter Einhaltung der Vorgaben des Haushaltssicherungskonzeptes wurde eine Tarifsteigerung in Höhe von 1,5% eingearbeitet.

Ebenfalls unter Berücksichtigung der Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes erfolgt die Nachbesetzung freier/freigewordener Stellen, unter Abwägung arbeitsorganisatorischer Konsequenzen, nach einer Sperrfrist von 6 Monaten im jeweils 1. Jahr der Nachbesetzung.

In den Personalaufwendungen enthalten sind neben den Dienstbezügen für Beschäftigte und Beamte sowie deren Nebenkosten, den Aufwandsentschädigungen der ehrenamtlich tätigen Bürgerschaftsmitglieder und den Honoraren, außerdem die Rückstellungen für Altersteilzeit (nur noch 2016), Pensionen und Beihilfen, Beihilfe und Versorgungsumlagen sowie für die Solidarumlage.

Die in der mittelfristigen Finanzplanung ersichtliche leichte Erhöhung der Personalaufwendungen erklärt sich u.a. durch die tarifliche und gesetzliche Entwicklung der Dienstbezüge der Beschäftigten und Beamten und steigende Versorgungsaufwendungen.

Im Folgenden eine Übersicht der Personalkosten auf die einzelnen Kontenarten:

Personal- und Versorgungsaufwendungen	Kontenart	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
		in EUR		
<b>Personalaufwendungen, darunter</b>				
Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeit	501	202.800	202.800	202.800
Dienstbezüge und dergleichen	502	15.363.200	16.204.400	16.390.300
Beiträge zu Versorgungskassen	503	406.500	392.400	397.000
Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	504	2.421.700	2.350.200	2.377.900
Beihilfen, Unterstützungsleist. und dergleichen	505	284.700	256.100	256.100
Personalnebenaufwendungen	506	58.000	57.500	57.500
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	507	1.880.300	1.932.500	1.932.500
Zuführungen zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden u.ä.	508	555.700	0	0
<b>Versorgungsaufwendungen, darunter</b>				
Versorgungsaufwendungen	511	1.783.500	1.393.300	1.407.300
Unterstützungsleistungen und dergleichen	514	145.900	245.000	245.000
<b>Summe</b>		<b>23.102.300</b>	<b>23.034.200</b>	<b>23.266.400</b>

- **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Kontengruppe 52) betragen für das Haushaltsjahr 2016 16.952.100 EUR und für das Haushaltsjahr 2017 16.997.300 EUR. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich im Jahr 2016 eine Erhöhung i.H.v. 1.510.300 EUR und im Vergleich von 2016 zu 2017 i.H.v. 45.200 EUR.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die unterschiedlichen Aufwandspositionen dieser Kontengruppe:

Sach- und Dienstleistungen	Kontenart	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
		in EUR		
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abfall / Heizung / Reinigung / Bewachung / Versicherung / Sonstige	522	3.670.800	3.606.200	3.716.100
Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	523	2.379.700	2.648.600	2.387.300
Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	524	281.200	333.800	323.900
Kostenerstattungen	525	9.039.600	10.290.900	10.498.300
Sonstige Aufwendungen Städtebauliches Sondervermögen	526	100	100	100
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	529	70.400	72.500	71.600
<b>Summe</b>		<b>15.441.800</b>	<b>16.952.100</b>	<b>16.997.300</b>

Die Mehraufwendungen bei den Bewirtschaftungskosten wie Energie, Wasser, Abfall, Heizung, Reinigung, Bewachung, Versicherung und sonstige resultieren u.a. durch die Inbetriebnahme neuer Objekte wie Stadthaus, Theater, Gerätehaus Freiwillige Feuerwehr Kagenmarkt sowie das Museum an der Schweinsbrücke 6/8.

Instandhaltungen führen direkt zu Aufwand und stellen somit unmittelbar eine Belastung des Haushaltes dar. Investitionen dagegen erhöhen zunächst den Wertansatz in der Bilanz und führen erst mittelbar während der folgenden Nutzungsjahre über die Abschreibung zu Aufwand.

Folgende größere Unterhaltungsaufwendungen wurden im Haushalt 2016 /2017 veranschlagt:

Bezeichnung	2016	2017
Instandhaltung Rathaus	30.000	25.000
Instandhaltung Zeughaus	20.000	15.000
Instandhaltung Baumhaus	10.000	10.000
Renovierung Scheuerstraße	30.000	30.000
Instandhaltung Beguinenstraße	10.000	5.000
Instandhaltung Frische Grube 13	130.000	50.000
Instandhaltung Störtebecker Straße 1	28.000	10.000
Unterhaltung Lübsche Straße 23	54.000	54.000
lfd. Unterhaltung Theater	8.000	8.000

Die Aufwandsart Kostenerstattungen erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.251.300 EUR. Sie enthält u.a. die Erstattungen im Bereich Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege mit 5.016.300 EUR (2016) / 5.112.900 EUR (2017). Damit ist im Vergleich zum Vorjahr speziell in diesem Bereich ein Anstieg i.H.v. 609.200 EUR zu verzeichnen.

Zur besseren Nachvollziehbarkeit eine kurze tabellarische Übersicht zur Entwicklung der Auslastung in Wismars Kindertageseinrichtungen:

		Dez. 13	Dez. 14	Okt. 15	Plan 16
Kinderkrippe:	ganztags	258	286	300	344
	teilzeit	60	94	103	101
	halbtags	6	2	3	2
	<b>Summe:</b>	<b>324</b>	<b>382</b>	<b>406</b>	<b>447</b>
Kindergarten:	ganztags	768	794	803	930
	teilzeit	265	250	302	320
	halbtags	10	10	4	10
	<b>Summe:</b>	<b>1.043</b>	<b>1.054</b>	<b>1109</b>	<b>1260</b>
Hort:	ganztags	568	583	655	541
	halbtags	287	258	213	276
	<b>Summe:</b>	<b>855</b>	<b>841</b>	<b>868</b>	<b>817</b>
Tagespflege:	ganztags	131	102	79	80
	teilzeit	23	25	24	25
	<b>Summe:</b>	<b>154</b>	<b>127</b>	<b>103</b>	<b>105</b>

Des Weiteren beinhaltet diese Kontenart die Erstattungen an den EVB mit 2.928.700 EUR (2016) / 3.030.100 EUR (2017) sowie die Erstattungen an das Wonnemar mit 1.326.900 EUR (2016) / 1.326.900 EUR (2017).

- **Abschreibungen**

Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, der Aufgabenerfüllung dauerhaft zu dienen, sind dem Anlagevermögen zuzuordnen. Soweit diese Vermögensgegenstände im Rahmen ihrer Verwendung einer regelmäßigen Abnutzung unterliegen oder durch außergewöhnliche Vorfälle verbraucht werden, wird die hierdurch verursachte Minderung des Anlagevermögens als Abschreibung ergebniswirksam erfasst. Den Finanzhaushalt tangiert dies nicht. Ein Sonderfall der Abschreibung stellt die Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter dar. Für diese Gegenstände besteht die Möglichkeit einer Sofortabschreibung im ersten Jahr der Anschaffung. Grundstücke unterliegen keiner Abnutzung und können daher nicht abgeschrieben werden.

Im Haushaltsplan 2016/2017 sind Abschreibungen i.H.v. 7.603.200 EUR (2016) und 7.571.500 EUR (2017) veranschlagt. Dieser Betrag basiert auf Angaben der Anlagenbuchhaltung, die sich aus der Eröffnungsbilanz ergeben. Ein wesentlicher Anteil entfällt dabei auf das Infrastrukturvermögen.

Bei den genannten Werten handelt es sich noch immer nur um Planzahlen. Eine konkrete Aussage zur tatsächlichen Höhe sowie zur mittelfristigen Prognose der Abschreibungen können voraussichtlich erst nach Abschluss des ersten Haushaltsjahres getroffen werden.

- **Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen**

Der Haushalt der Hansestadt Wismar beinhaltet für das Jahr 2016/2017 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (Kontengruppe 54) i.H.v. 17.715.400 EUR(2016) und 17.835.900 EUR (2017). Unter dem Begriff Transferaufwendungen werden alle Aufwendungen zusammengefasst, die ohne Gegenleistung an Dritte geleistet werden.

Folgend eine Übersicht der Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen:

Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	Kontenart	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
		in EUR		
Zuweisungen und Zuschüsse	541	1.969.200	1.281.500	1.241.200
Aufwendungen wegen Steuerbeteiligungen und dergleichen	543	1.100.000	1.151.000	1.159.000
Allgemeine Umlagen	544	15.157.600	15.282.900	15.435.700
<b>Summe</b>		<b>18.226.800</b>	<b>17.715.400</b>	<b>17.835.900</b>

Unter Zuweisungen und Zuschüsse fallen u.a. die Arbeitsmarktförderung mit 69.000 EUR (2016) und 66.000 EUR (2017), die Förderung der Wohlfahrtspflege mit 27.000 EUR (2016) und 27.000 EUR (2017) sowie die Förderung der kulturellen Tätigkeiten mit 289.400 EUR (2016) und 289.400 (2017).

Auch die Aufwendungen für den Schullastenausgleich i.H.v. 540.000 EUR sind im Bereich der Zuweisungen angesiedelt. Diese sind im Vergleich zum Vorjahr um 75.000 EUR gestiegen.

Dieser Kontenart außerdem zugehörig sind die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an das Städtebauliche Sondervermögen. Dem Grundsatz der Haushaltsklarheit und Wahrheit entsprechend, sind die gemeindlichen Komplementärmittel zu den Sondervermögen, soweit sie laufenden Aufwendungen und Auszahlungen decken, im Kernhaushalt als entsprechender Aufwand und ordentliche Auszahlung zu veranschlagen.

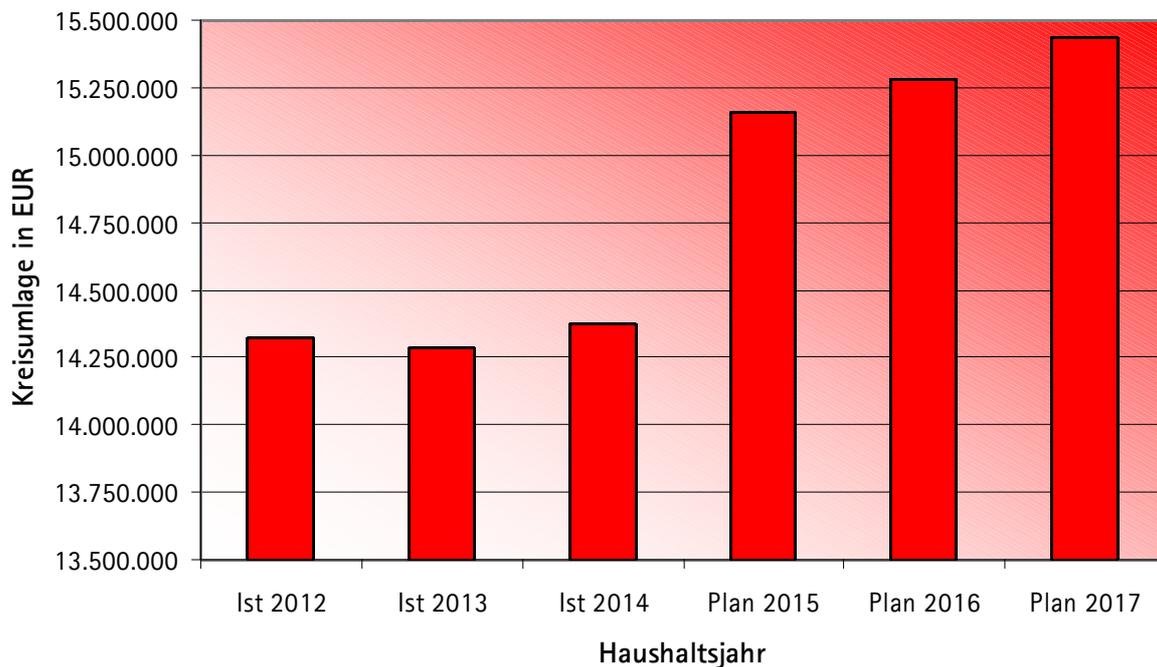
Die Kontenart 543 beinhaltet im Wesentlichen die Gewerbesteuerumlage der Hansestadt Wismar mit 1.151.000 EUR (2016) und 1.159.000 EUR (2017).

- **Entwicklung der Kreisumlage**

Seit Umsetzung des LNOG M-V im Jahr 2011 ist die Hansestadt Wismar verpflichtet, eine Kreisumlage an den Landkreis Nordwestmecklenburg zu zahlen.

Die Entwicklung der Kreisumlage, als wesentlicher, die Struktur der ordentlichen Aufwendungen und Auszahlungen bestimmender Parameter, ist in der folgenden Grafik

dargestellt. Dabei beruhen die Angaben aus den Jahren 2012 bis 2014 auf Ist-Werten, die Angaben zu den Haushaltsjahren 2015 bis 2017 auf den jeweiligen Plandaten.



Zum Haushaltsplan 2012 lag der Kreisumlagesatz noch bei 42,17 %. Mit der am 21. Februar 2013 beschlossenen Haushaltssatzung des Landkreises Nordwestmecklenburg für das Haushaltsjahr 2013 (Kreistagsbeschluss – Nr. 124-08/13) und Genehmigung des Ministeriums für Inneres und Sport M-V vom 27.06.2013, erhöhte sich der Kreisumlagesatz auf 43,67 %. Diese Erhöhung hatte maßgeblichen Einfluss auf die Haushaltswirtschaft der Hansestadt Wismar. Eine weitere Anhebung ist vom Landkreis bisher nicht angezeigt worden, sodass dem gesamten Finanzplanungszeitraum die Annahme eines gleichbleibenden Kreisumlagesatzes zu Grunde liegt.

Auf dieser Grundlage sind für das Haushaltsjahr 2016 im städtischen Haushalt Aufwendungen aus der Kreisumlage i. H. v. 15.282.900 €, für das Haushaltsjahr 2017 Aufwendungen i. H. v. 15.435.700 € veranschlagt. Im Vergleich zum Vorjahr 2015 ergibt sich somit im Haushaltsjahr 2016 eine Erhöhung von 125.300 €. Betrachtet man das darauffolgende Jahr 2017, wird eine weitere Erhöhung von 152.800 € ausgewiesen.

Die Kreisumlagegrundlage der Hansestadt Wismar liegt für 2016 bei 34.996.219,47 €. Die Höhe eines Umlagepunktes (1%) der Kreisumlage liegt derzeit bei 349.962 €.

- **Sonstige laufende Aufwendungen**

Diese Position beinhalten neben den Verwaltungs- und Betriebsausgaben, wie z.B. Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Dienst- und Schutzbekleidung, Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, auch die Aufwendungen an die Fraktionen.

Im Haushalt der Hansestadt Wismar sind sonstige laufende Aufwendungen (Kontengruppe 56) i.H.v. 3.334.800 EUR (2016) / 3.305.600 EUR (2017) veranschlagt.

- **Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen**

Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen (Kontengruppe 57) fallen für 2015 i.H.v. 3.241.300 EUR (2016) und 3.180.200 EUR (2017) an.

Diese Aufwandsposition enthält zum größten Teil Zinsausgaben sowohl für Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit als auch für Investitionskredite. Diese belaufen sich 2016 insgesamt auf 3.175.800 EUR und 2017 auf 3.115.000 EUR.

- **Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und Umlagen**

Für die Jahre 2016/2017 sind Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und Umlagen (Kontengruppe 58) in gleicher Höhe wie die korrespondierenden Erträge, nämlich i.H.v. 457.200 EUR (2016) und 457.200 EUR (2017) eingestellt.

- **Kirchen**

Das Produkt 28200 - Kirchen - umfasst die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Stadtkirchen sowie die Verwaltung der Stadtkirchenstiftung.

Die Ziele, die durch die Arbeit erreicht werden sollen, sind

- Aufbau einer Stiftungsverwaltung
- Aufbau eines Grundstocksvermögens zur mittelfristigen Sicherung der Bauunterhaltung aus den Erträgen
- Vorausschauende Gebäudeunterhaltung zur Vermeidung von Substanzverlusten

Für die Durchführung dieser Maßnahmen stehen im Ergebnishaushalt Aufwendungen i.H.v. 1.432.500 EUR (2016) und 1.429.600 EUR (2017) zur Verfügung. Die zu erwirtschaftenden Erträge belaufen sich im Jahr 2016 wie auch im Jahr 2017 auf 737.400 EUR.

### **1.1.2. Finanzhaushalt**

Der Finanzhaushalt weist mit den betriebswirtschaftlichen Rechengrößen "Einzahlungen" und „Auszahlungen“ die Veränderungen des Zahlungsmittelbestandes, die Ermächtigung der Investitionstätigkeit sowie die Feststellung eines notwendigen Kreditbedarfes aus. In diesem werden alle Geschäftsvorfälle abgebildet, die das Geldvermögen (d.h. die Bilanzposition Liquide Mittel) der Kommune verändern.

#### **a) Einzahlungen**

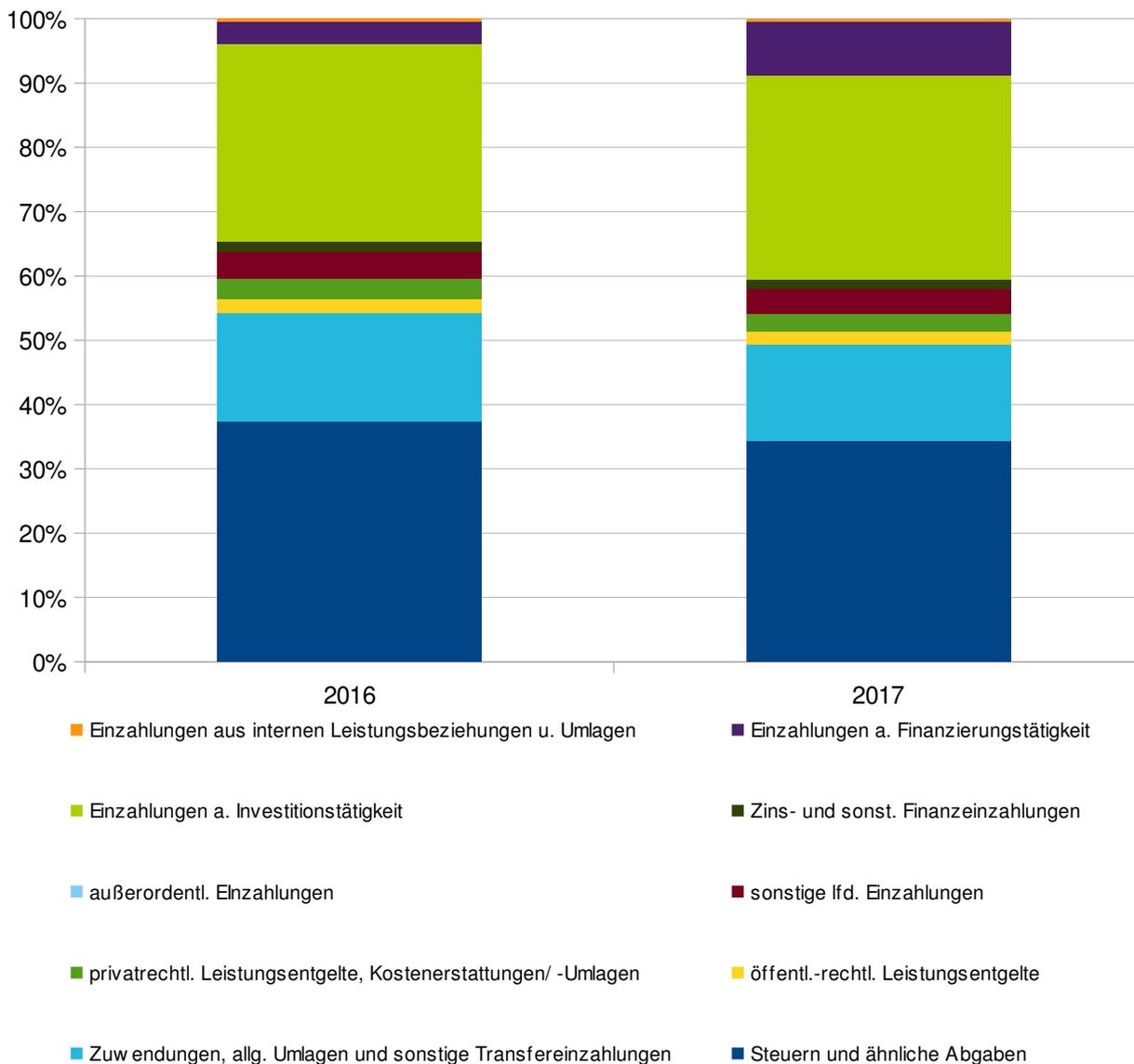
Einzahlungen sind alle tatsächlichen Zahlungsmittelzuflüsse. Sie umschreiben eine positive Veränderung des Bargeldes bzw. Sichtguthabens.

Für das Haushaltsjahr 2016 beläuft sich die Gesamtsumme der Einzahlungen auf 93.130.200 EUR. Gegenüber dem Haushaltsvorjahr ergeben sich Mehreinzahlungen i.H.v. 11.200.100 EUR. Für das Haushaltsjahr 2017 sind Gesamteinzahlungen i.H.v. 106.673.000 EUR geplant. Das bedeutet eine Erhöhung der Einzahlungen gegenüber 2015 i.H.v. 24.742.200 EUR und gegenüber 2016 i.H.v. 13.542.100 EUR.

Die Einarbeitung finanzverbesserender Haushaltssicherungsmaßnahmen wie u. a. die Anpassung der Hebesätze und Überarbeitung der Gebührensatzungen sowie Einführung der Übernachtungssteuer führte zu einer Erhöhung des Gesamtvolumen der Einzahlungen. Im Haushaltsjahr 2016 sind Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten i.H.v. 3.186.000 EUR geplant, davon 1.386.000 EUR aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und 1.800.000 EUR für Umschuldung (nähere Erläuterungen dazu siehe Punkt 1.5.2).

Die folgende Übersicht und das Diagramm zeigen die prozentuale Verteilung der Gesamteinzahlungen auf die einzelnen Einzahlungsarten:

Einzahlungsarten	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	prozentualer Anteil 2016	Prozentualer Anteil 2017
	in EUR				
Steuern und ähnliche Abgaben	32.388.400	34.793.200	36.381.200	37,36%	34,11%
Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	14.956.000	15.754.800	15.907.700	16,92%	14,92%
Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	1.942.300	2.033.200	2.033.500	2,19%	1,91%
Privatrechtl. Leistungsentgelte, Kostenerstattungen/-umlagen	2.736.500	2.919.300	2.879.000	3,14%	2,70%
Sonstige lfd. Einzahlungen	3.886.900	3.925.200	4.280.200	4,22%	4,02%
Außerordentliche Einzahlungen	2.800	0	0	0	0
Zins- und sonst. Finanzeinzahlungen	1.561.900	1.421.800	1.421.800	1,53%	1,34%
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	21.710.600	28.640.200	33.669.200	30,76%	31,57%
Einzahlungen a. Finanzierungstätigkeit	2.215.000	3.186.000	9.650.000	3,43%	9,05%
Einzahlungen aus internen Leistungsbeziehungen und Umlagen	530.400	457.200	450.400	0,50%	0,43%
<b>Summe</b>	<b>81.930.800</b>	<b>93.130.900</b>	<b>106.673.000</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>



Es ist zwingend notwendig die Einzahlungen von den Erträgen abzugrenzen. So unterscheidet man Erträge, die Einzahlungen zur Folge haben, wie Steuern und ähnliche Abgaben oder jede Art von Leistungsentgelten. Diese tangieren sowohl den Ergebnis- als auch den Finanzhaushalt. Nicht zahlungswirksame Erträge wie die Auflösung der Sonderposten oder aber die Entnahme aus der Kapitalrücklage haben keine tatsächlichen Zahlungsmittelzuflüsse zur Folge und werden dementsprechend nicht im Finanzhaushalt dargestellt. Investive Einzahlungen und Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit werden dagegen ausschließlich im Finanzhaushalt abgebildet.

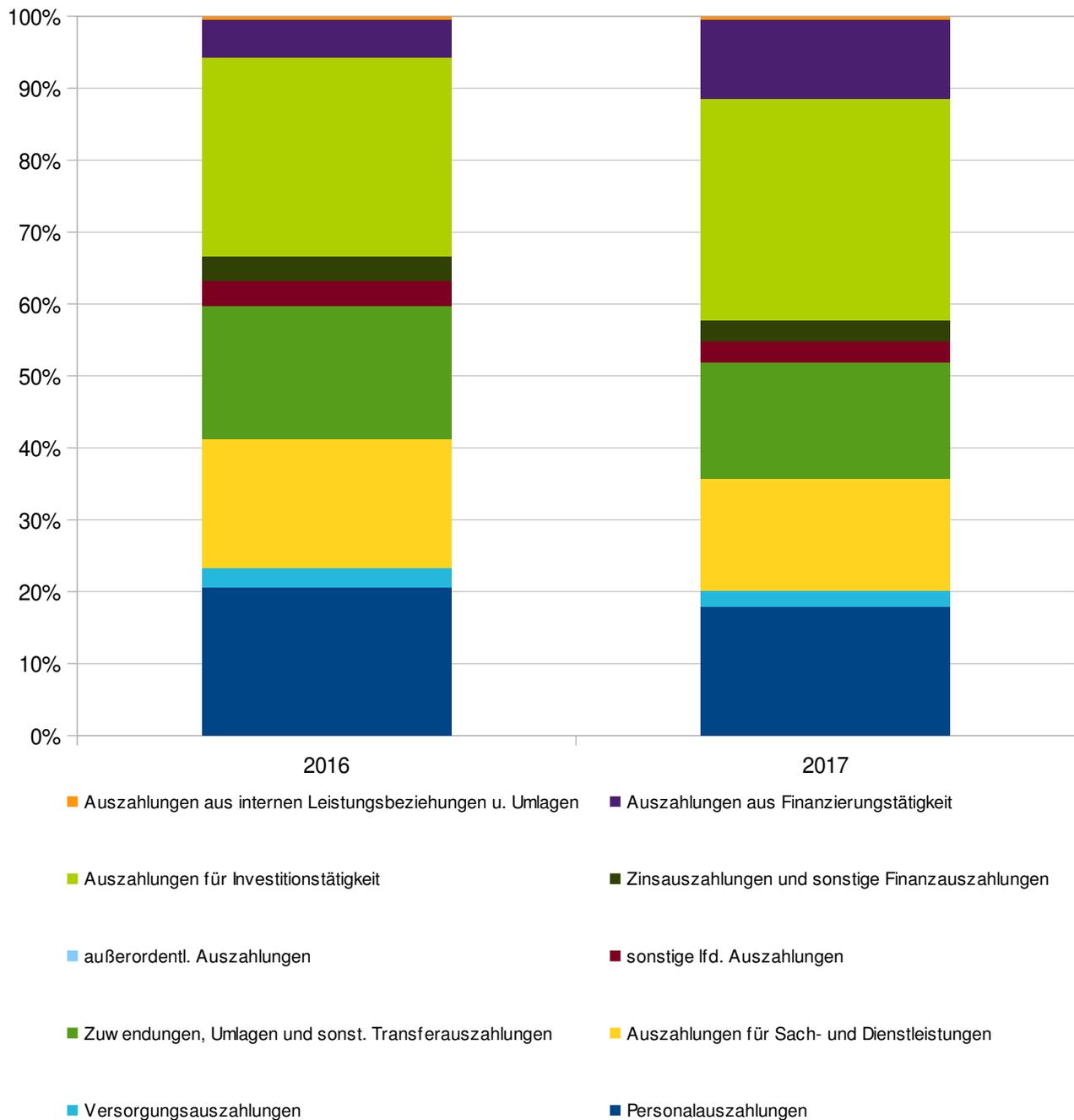
## b) Auszahlungen

Auszahlungen sind die tatsächlichen Zahlungsmittelabflüsse in einer bestimmten Periode. Auszahlungen haben nur Auswirkungen auf den Bestand an liquiden Mitteln (Kasse, Bank).

Für das Haushaltsjahr 2016 beläuft sich die Gesamtsumme der Auszahlungen auf 95.110.500 EUR. Gegenüber dem Haushaltsvorjahr ergibt sich eine Erhöhung i.H.v. 7.983.200 EUR. Im Haushaltsjahr 2017 beträgt die Gesamtsumme der Auszahlungen i.H.v. 110.093.000 EUR. Dies bedeutet eine Steigerung der Gesamtauszahlungen gegenüber 2015 i.H.v. 22.965.700 EUR.

Die folgende Übersicht und das Diagramm zeigen die prozentuale Verteilung der Gesamtauszahlungen auf die einzelnen Auszahlungsarten:

Auszahlungsarten	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	prozentualer Anteil 2016	prozentualer Anteil 2017
	In EUR				
Personalauszahlungen	20.272.400	19.614.800	19.676.600	20,63%	17,88%
Versorgungsauszahlungen	2.509.600	2.530.700	2.544.700	2,67%	2,30%
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.476.100	16.986.600	17.041.800	17,87%	15,49%
Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferauszahlungen	18.226.800	17.715.400	17.835.900	18,63%	16,21%
Sonstige lfd. Auszahlungen	2.951.100	3.300.300	3.261.100	3,48%	2,97%
Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0
Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	3.572.000	3.248.200	3.173.300	3,42%	2,89%
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	18.127.900	26.286.300	33.964.200	27,64%	30,86%
Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit	5.461.000	4.971.000	12.145.000	5,23%	11,04%
Auszahlungen aus internen Leistungs- beziehungen und Umlagen	530.400	457.200	450.400	0,49%	0,41%
<b>Summe</b>	<b>87.127.300</b>	<b>95.110.500</b>	<b>110.093.000</b>	<b>100,00%</b>	<b>100,00%</b>



Es ist zwingend erforderlich die Auszahlungen von den Aufwendungen abzugrenzen. So unterscheidet man Aufwendungen die Auszahlungen zur Folge haben, wie Personalaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstige laufende Aufwendungen und Aufwendungen die nicht zahlungswirksam werden wie Abschreibungen und die Einstellung in die Kapitalrücklage.

Auszahlungen für Investitionen und Finanzierungstätigkeit werden ausschließlich im Finanzhaushalt dargestellt.

## 1.2. Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge)

Ifd. Nr.		Jahr	Jahresergebnis*	Jahresergebnis je Einwohner
		in EUR		
		1	2	3
<b>1.</b>	<b>Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge</b>			
1.1.	Weitere Haushaltsvorträge in Summe	2012	541.356,84	12,28
1.2.	3. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Ergebnis)	2013	-32.254,12	-0,77
1.3.	2. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Ergebnis)	2014	-506.341,19	-11,94
1.4.	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz)	2015	-5.038.100	-119,33
<b>2.</b>	<b>Ansatz des Haushaltsjahres</b>	<b>2016</b>	<b>-2.530.400</b>	<b>-58,31</b>
<b>3.</b>	<b>Summe Saldo zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>2016</b>	<b>-7.565.738,47</b>	<b>-178,07</b>
<b>4.</b>	<b>Ansätze der Haushaltsfolgejahre</b>			
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2017	0	0
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2018	-230.500	-5,31
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2019	0	0
<b>5.</b>	<b>Summe Saldo zum Ende des Finanzplanzeitraumes</b>	<b>2019</b>	<b>-230.500</b>	<b>-5,31</b>

\*Jahresergebnis (nach Veränderung der Rücklagen) gem. § 2 Abs.1 Nr. 37 GemHVO-Doppik

### 1.3. Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge

Ifd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentl. u. außerordentl. Ein- u. Auszahlungen	Saldo der ordentl. u. außerord. Ein- u. Auszahlungen je Einwohner	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten je Einwohner	in Haushaltsfolgejahre vorzutr. Beträge	in Haushaltsfolgejahre vorzutr. Beträge je Einwohner							
									in EUR						
									1	2	3	4	5	6	7
<b>1.</b>	<b>Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge</b>														
1.1.	Weitere Haushaltsvorjahre Ergebnis in Summe	2012	-3.323.848,26	-75,40	7.477.323,49	169,60	-10.801.171,75	-245,00							
1.2.	3. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Ergebnis)	2013	-863.930,68	-20,49	8.814.371,31	208,97	-9.678.301,99	-229,45							
1.3.	2. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Ergebnis)	2014	-2.379.855,08	-56,09	5.253.494,93	123,81	-7.633.350,01	-179,89							
1.4.	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz)	2015	-5.533.300,00	-131,06	5.461.000,00	129,35	-10.994.200,00	-260,41							
<b>2.</b>	<b>Ansatz des Haushaltsjahres</b>	<b>2016</b>	<b>-2.548.500,00</b>	<b>-58,73</b>	<b>4.971.000,00</b>	<b>114,56</b>	<b>-7.519.500,00</b>	<b>-173,29</b>							
<b>3.</b>	<b>Summe Saldo zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>2016</b>	<b>-14.649.434,02</b>	<b>-341,77</b>	<b>31.977.189,73</b>	<b>746,29</b>	<b>-46.626.523,75</b>	<b>-1.088,04</b>							
<b>4.</b>	<b>Ansätze der Haushaltsfolgejahre</b>														
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2017	-630.000,00	-14,52	12.145.000,00	279,89	-12.775.000,00	-294,41							
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2018	162.300,00	3,74	5.597.000,00	128,99	-5.434.700,00	-125,25							
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2019	1.445.800,00	33,32	7.513.000,00	173,14	-6.067.200,00	-139,82							
<b>5.</b>	<b>Summe Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes</b>	<b>2019</b>	<b>978.100,00</b>	<b>22,54</b>	<b>25.255.000,00</b>	<b>582,02</b>	<b>-24.276.900,00</b>	<b>-559,48</b>							

#### **1.4. Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre**

Investitionen werden im Finanzhaushalt dargestellt. Sie sind im Laufenden Haushaltsjahr mit Einzahlungen und Auszahlungen verbunden, verursachen jedoch erst nach Fertigstellung über den Zeitraum ihrer Nutzung ergebniswirksame Abschreibungsaufwendungen. Erfolgt die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens mit Zuweisungen, Zuschüssen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter wird der auf der Passivseite der Bilanz zu bildende Sonderposten entsprechen der Abschreibung des damit finanzierten Vermögensgegenstandes oder über die Dauer des eingeräumten Nutzungsrechts eingeräumten Nutzungsrechts ertragswirksam aufgelöst.

Erhaltene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren ertragswirksame Auflösung durch den Zuwendungsgeber ausgeschlossen wurde (Kapitalzuschüsse), sind in die Kapitalrücklage einzustellen. Für den Gesamtüberblick sind alle Investitionsmaßnahmen in einem Investitionsplan unterteilt in Maßnahme-Nummern einzeln dargestellt. Im Finanzhaushalt werden folgende Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 und die Folgejahre 2018-2019 ausgewiesen:

### 1.4.1. Investive Einzahlungen

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	in T€					
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.554,5	10.189,1	23.441,8	28.620,5	7.736,6	2.019,0
Einzahlungen aus Beiträgen	391,9	0,0	0,0	0,0	133,1	133,1
Einzahlungen aus Verkäufen	3.235,5	4.430,9	1.975,1	2.195,0	830,0	270,0
Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
investive Zuweisungen FAG	2.729,0	2.760,8	2.815,6	2.843,7	2.872,2	2.900,9
Zuweisungen Sonderhilfe*	530,3	0,0	397,7	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus der Vermögensauseinander- setzung	6.478,8	4.317,8	0,0	0,0	0,0	0,0
Rückzahlung Wohnungsbaudarlehen	12,5	12,0	10,0	10,0	10,0	10,0
<b>Summe der Einzahlungen</b>	<b>29.932,5</b>	<b>21.710,6</b>	<b>28.640,2</b>	<b>33.669,2</b>	<b>11.581,9</b>	<b>5.333,0</b>

### 1.4.2. Investive Auszahlungen

	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	in T€					
Auszahlungen für Investitionszuschüsse	20,0	26,0	20,0	26,0	20,0	26,0
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände (Gemeindeanteil Städtebaufördermittel)	1.400,0	1.584,4	435,8	1.101,7	887,1	703,3
Auszahlungen für unbebaute Grundstücke	20,0	284,7	300,0	50,0	50,0	49,9
Auszahlungen für den Erwerb von Grünanlagen	0,0	40,0	0,0	0,0	40,0	0,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.031,3	14.555,7	24992,9	32.295,6	9.969,3	4.625,0
Auszahlungen für Fahrzeuge	962,0	7,0	87,0	7,0	87,0	327,0
Auszahlungen für bewegliche Sachen	656,7	679,8	450,6	468,9	357,5	372,5
Erwerb für Infrastrukturvermögen	15,0	15,0	0,0	15,0	15,0	15,0
<b>Summe:</b>	<b>24.989,4</b>	<b>18.127,9</b>	<b>26.286,3</b>	<b>33.964,2</b>	<b>11.425,9</b>	<b>6.118,7</b>

Ein negativer Saldo bei den Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit ist in der Regel aus Investitionskrediten zu finanzieren.

Die rechtsaufsichtlichen Anordnungen des Ministeriums für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommerns zur Haushaltssatzung 2013 sahen vor, dass die Investitionsplanung und der Finanzhaushalt der Hansestadt Wismar für die Haushaltsjahre 2014 bis 2016 dahingehend zu überarbeiten ist, dass der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auszugleichen ist und auf die Aufnahme von Krediten für Investitionen grundsätzlich zu verzichten ist.

Die Übersicht zeigt, dass sich der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum Positiven entwickelt hat. Jedoch ist in 2017 für die Fritz-Reuter-Schule eine Kreditaufnahme i.H.v. 750,0 TEUR vorgesehen.

#### **1.4.3. Investitionstätigkeit (wesentliche Maßnahmen)**

Nach § 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik M-V sind investive Maßnahmen, die sich über mehrere Jahre erstrecken und investive Maßnahmen, die oberhalb einer festzulegenden Wertgrenze liegen, einzeln im Haushalt darzustellen. Diese Grenze bezieht sich auf die Gesamtauszahlungen für eine Maßnahme. In der Hansestadt Wismar beträgt diese Wertgrenze 50.000 EUR. Bevor eine Investition und eine Investitionsmaßnahme im Haushalt veranschlagt werden kann, sind die Voraussetzungen gemäß § 9 GemHVO-Doppik M-V in Verbindung zu den Wertgrenzen zu schaffen.

Die investiven Einzahlungen in 2016 belaufen sich auf 28.640,2 TEUR und in 2017 auf 33.669,2 TEUR.

Gegenüber 2015 bedeutet dies in 2016 eine Steigerung um 6.929,6 TEUR und in 2017 um 11.958,6 TEUR. Vorwiegend handelt es sich hierbei um Fördermittel von Bund und Land.

Folgende Einzahlungen wurden u.a. für 2016 und 2017 in den Investitionen veranschlagt:

	in TEUR	
	2016	2017
Zuweisungen für übergemeindliche Aufgaben § 16 FAG	2.408,4	2.432,4
Schlüsselzuweisungen für investive Zwecke § 12 FAG	407,2	411,0
Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken	1.975,1	2.195,0
Zuwendungen Land Straßen	1.733,2	3.720,0
Zuwendungen Land Fritz-Reuter-Schule	200,0	2.750,0
Zuwendungen Land Kurt-Bürger-Stadion	800,1	0,0
Zuwendungen Land Sport- und Mehrzweckhalle	900,0	1.800,0
Zuwendungen Land Wirtschaftsförderung Hafenerweiterung	16.083,4	13.498,0
Zuwendungen Land Wirtschaftsförderung Kreuzschiffahrtabfg.	2.446,6	22,5
Zuwendungen Land Wirtschaftsförderung Wasserwanderrastplatz	0,0	1.042,0
Zuwendungen Land Feuerwehrumlage	75,0	75,0
Städtebauförderung Kirchen	250,0	250,0
Zuwendungen Nationale Projekte des Städtebaus	405,0	945

Die Einzahlungen werden eingesetzt für :

- Sanierung der Fritz-Reuter Schule
- Projektauftrag zur Förderung der Sanierung kommunaler Einrichtungen
- in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur
- Sanierung des Kurt-Bürger Stadion
- für Gemeindestraßen

wie Bahnhofsbereich

Kreuzungsmaßnahme Poeler Straße

Zugang Altstadt Dr. Leberstraße/Turmstraße

Claus-Jesup Straße

Neustadt 1. und 2. BA

Schatterau/Bergstraße

Im Bereich der Wirtschaftsförderung sind größere Investitionsmaßnahmen wie die Hafenerweiterung, die Kreuzschiffahrtsabfertigung, die Ausstellung Museum, die Sanierung Westkai und der Wasserwanderrastplatz vorgesehen.

Im Finanzhaushalt werden Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen Auszahlungen für

2016 in Höhe von 26.286,3 TEUR und für 2017 in Höhe von 29.139,2 TEUR geplant.

Investitionsschwerpunkte sind u.a. folgende Maßnahmen:

	in TEUR	
	2016	2017
Grunderwerb Liegenschaften	270,0	20,0
EDV für alle Ämter	186,0	180,0
Ausstattung Feuerwehr	10,0	10,0
Ausstattung Freiwillige Feuerwehr	10,0	10,0
Georgenkirche	250,0	250,0
Bundesprogramm Nationale Projekte des Städtebaus 2014	579,0	1.050,0
<b>Gesamtinvestitionen Straßenbau</b>	<b>2.057,4</b>	<b>7.000,0</b>
<u>davon:</u> Kleininvestitionen	21,8	125,0
Zugang Altstadt Dr.-Leber-Straße/ Turmstraße	395,6	-
Kreuzungsmaßnahme Poeler Straße	1.100,0	2.900,0
Bahnhofsbereich	170,0	250,0
Neustadt I. Und II. BA	20,0	370,0
Claus-Jesup-Straße	80,0	700,0
Schatterau/ Bergstraße	30,0	370,0
Landgang	210,0	1.140,0
Lembkenhof	30,0	300,0
Deckschichten	-	100,0
Grunderwerb für Straßen	-	15,0
Maßnahmen in Park- und Grünanlagen	30,0	30,0
Spielgeräte	25,0	25,0
Eigenanteile Städtebauförderung	435,8	1.101,7
Ausstattung Friedhof	14,5	14,5
Mitarbeiterunterkunft Friedhof	100,0	250,0
<b>Wirtschaftsförderung</b>		
Hafenerweiterung II. BA	16.083,4	13.498,0
Westkai	360,0	-
Kreuzschifffahrtsabfertigung	2.782,4	25,0
Ausstellung Museum	250,0	-
Wasserwanderrastplatz 2. BA	-	1.302,6
<b>Auszahlungen UNESCO Welterbe</b>		
Stadtgeschichtliches Museum	406,7	-

Für das städtebauliche Sondervermögen – Altstadt – wird ein gesonderter Haushaltsplan aufgestellt, der gemäß § 1 GemHVO-Doppik M-V als Anlage beigefügt wird (Band III) .

Die Verpflichtungsermächtigungen sind im Haushaltsplan 2016/2017 in Höhe mit einem Gesamtbetrag von 12.567,6 TEUR veranschlagt , davon für 2017 mit 10.262,6 TEUR und für 2018 mit 2.305,0 TEUR.

Im Haushalt 2017 betrifft dies Maßnahmen wie die Fritz-Reuter Schule mit 3.500,0 TEUR, die Sport- und Mehrzweckhalle mit 2.000,0 TEUR, den Wasserwanderrastplatz mit 1.302,6 TEUR sowie im Bereich Straßen – den Bahnhofsbereich mit 250,0 TEUR ,die Neustadt mit 370,0 TEUR, dem Lembkenhof mit 300,0 TEUR, die Claus-Jesup-Straße mit 700,0 TEUR, die Mecklenburger Straße mit 700,0 TEUR und den Landgang mit 1.140,0 TEUR.

In 2018 betrifft dies folgende Straßen – Bahnhofsbereich mit 230,0 TEUR, die Neustadt mit 525,0 TEUR ,die Claus-Jesup-Straße mit 700,0 TEUR, die Mecklenburger Straße mit 650,0 TEUR und Schatterau/Bergstraße mit 200,0 TEUR.

#### 1.4.4. Auswirkungen der Investitionen auf die Folgejahre

Maßnahme-Nr.	Bezeichnung	Investitionsprogramm			Folgekosten Ergebnishaushalt			
		Gesamtbedarf	dav. 2016	dav. 2017	2016	2017	2018	2019
		in EUR						
11140002	Gremien Hardware	-	1.000	5.000	200	1.200	1.200	1.200
<b>Summe TH 01</b>		<b>-</b>	<b>1.000</b>	<b>5.000</b>	<b>200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
1140112016	Rathaus	-	0	27.000	0	337	337	337
11402128800000	Allgemeines Grundvermögen	45.000	5.000	5.000	70	135	135	135
11402128800001	Grunderwerb	1.260.000	270.000	20.000	0	0	0	0
1140312000	EDV für alle Ämter	665.000	186.000	180.000	37.000	73.200	73.200	73.200
<b>Summe TH 02</b>		<b>1.970.000</b>	<b>461.000</b>	<b>232.000</b>	<b>37.070</b>	<b>73.672</b>	<b>73.672</b>	<b>73.672</b>
25101	sonst. Ausstattung Museum	-	2.600	52.600	200	4.200	4.200	42.00
2510112002	Ausstattung GWG Museum	-	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0
	Sanierung Schweinsbrücke 6 und 8	10.000.000	406.700	0	5.080	5.080	5.080	5.080
28200	Kirche St. Marien (Forum)	1.500.000	450.000	1.050.000	11.250	37.500	37.500	37.500
2820012000	Kirche St. Georgen	2.100.000	250.000	250.000	3.125	6.250	6.250	6.250
57502	Ausstattung BgA Veranstaltungszentrale/ Theater	-	2.000	2.000	200	400	400	400
<b>Summe TH 03</b>		<b>13.600.000</b>	<b>1.114.300</b>	<b>1.357.600</b>	<b>22.855</b>	<b>56.430</b>	<b>53.430</b>	<b>53.430</b>
11601	GWG Finanzen	-	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
57100040	Ausstellung Museum	-	250.000	0	0	0	0	0
57100127912031	Hafenerweiterung II. BA	35.612.100	16.083.400	13.498.000	0	0	0	0

57100127912032	Sanierung Westkai	-	360.000	0	14.400	14.400	14.400	14.400
5710038	Kreuzschiffahrtabfertigung	3.389.900	2.782.400	25.000	39.700	70.185	70.185	70.185
5710041	Wasserwanderrastplatz II. BA	1.056.000	0	1.302.600	32.565	32.565	32.565	32.565
<b>Summe TH 04</b>		<b>40.058.000</b>	<b>19.476.800</b>	<b>14.826.600</b>	<b>87.665</b>	<b>118.150</b>	<b>117.150</b>	<b>117.150</b>
1220912000	Ausstattung Standesamt	-	7.000	0	875	875	875	875
12600001	GWG Brandschutz	-	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0
1260012000	Ausstattung Brandschutz	30.000	10.000	10.000	1.000	2.000	2.000	2.000
1260012013	Feuerwehrlage	438.000	40.000	40.000	4.000	8.000	8.000	8.000
12601001	Feuerwehrlage Freiwillige Feuerwehr	70.000	35.000	35.000	3.500	7.000	7.000	7.000
12601002	GWG Freiwillige Feuerwehr	7.500	1.500	1.500	1.500	1.500	0	0
1260112000	Büromöbel Freiwillige Feuerwehr	50.000	50.000	10.000	5.000	6.000	6.000	6.000
0	Mitarbeiterunterbringung	-	250.000	100.000	16.600	23.300	23.300	23.300
	Fahrzeuge	-	80.000	0	8.000	8.000	8.000	8.000
5530012000	Ausstattung Friedhof	-	14.500	14.500	1.450	2.900	2.900	2.900
5530012008	Einfriedung	-	5.000	5.000	330	660	660	660
<b>Summe TH 06</b>		<b>595.500</b>	<b>496.000</b>	<b>219.000</b>	<b>45.255</b>	<b>63.235</b>	<b>58.735</b>	<b>58.735</b>
2010112003	Ausstattungen in Schulen	50.000	11.000	11.000	1.100	2.200	2.200	2.200
2111012000	GWG Seeblick-Schule	-	2.800	2.800	2.800	2.800	0	0
21120001	Hort Fritz-Reuter Schule	-	0	3.400.000	0	0	0	0
0	Sanierung Fritz-Reuter-Schule	-	200.000	3.500.000	2.500	46.250	46.250	46.250
	GWG	-	2.400	2.400	2.400	2.400	0	0
211301200	GWG GS Friedenshof	-	2.900	2.900	2.900	2.900	0	0

2114012000	GWG Rudolf-Tarnow-Schule	-	2.600	2.600	2.600	2.600	0	0
2152012000	Ausstattung Ostsee-Schule	-	2.700	2.700	270	540	540	540
2153012000	GWG Bertolt-Brecht-Schule	-	2.900	2.900	2.900	2.900	0	0
2510212000	Ausstattung Stadtarchiv	25.000	500	500	50	100	100	100
2630112000	GWG Musikschule	-	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
	Ausstattung Musikschule	-	2.000	2.000	200	400	400	400
2720112000	Ausstattung Stadtbibliothek	-	1.200	1.200	120	240	240	240
	Stadtbibliothek Ausstattung RFID	-	2.000	2.000	200	400	400	400
0	Ausstattung Sportanlagen	-	10.000	0	100	100	100	100
	GWG Sportanlagen	-	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
4240012008	Investitionszuschuss an Sportvereine	92.000	20.000	26.000	0	0	0	0
4240012009	Kurt-Bürger-Stadion	-	889.000	0	14.800	14.800	14.800	14.800
4240112000	ab 410,00 € Sport-/Mehrzweckhalle	-	1.000	1.000	100	200	200	200
	GWG Sport-/Mehrzweckhalle	-	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0
	Sporthalle	-	1.000.000	2.000.000	12.500	37.500	37.500	37.500
<b>Summe TH 07</b>		<b>167.000</b>	<b>2.156.000</b>	<b>8.963.000</b>	<b>48.540</b>	<b>119.330</b>	<b>102.730</b>	<b>102.730</b>
5110000	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahme GWG	-	1.500	1.500	1.500	1.500	0	0
51103	Eigenmittel SSV Altstadt – bewilligte StBauF	-	232.100	308.500	0	0	0	0
	Eigenmittel SSV Altstadt – neu beantr. StBauF 2016	-	24.200	120.800	0	0	0	0

	Eigenmittel SSV Altstadt – neu beantr. StBauF 2017	-	12.100	60.400	0	0	0	0
51103	Eigenmittel SSV Kagenmarkt – bewilligte StBauF	-	155.400	252.800	0	0	0	0
	Eigenmittel SSV Kagenmarkt – neu beantr. StBauF 2016	-	7.500	37.500	0	0	0	0
	Eigenmittel SSV Kagenmarkt Prof.-Frege-Str.	-	0	180.000	0	0	0	0
	Eigenmittel SSV Kagenmarkt Rigaer Str.	-	16.600	190.000	0	0	0	0
5210001	Ausstattung baurechtl. Verfahren	-	1.800	2.500	180	430	430	430
52300001	Ausstattung Denkmalschutz u. -pflege	-	400	400	400	400	0	0
54101000	Grunderwerb/ Straßengrundstücke	-	0	15.000	0	0	0	0
54101002	Zugang Altstadt Dr.-Leber-Str./ Turmstr.	-	395.600	0	11.300	11.300	11.300	11.300
5410112019	Kleininvestitionen an Verkehrsanlagen	1.025.000	21.800	125.000	2.180	14.680	14.680	14.680
5410112121	Kreuzungsmaßnahme Poeler Str.	-	1.100.000	2.900.000	31.400	114.280	114.280	114.280
5410112122	Poeler Str. Kreuzungsmaßnahme bis Knotenpunkt Philosophenweg	-	0	30.000	0	860	860	860
5410112131	Bahnhofsbereich	1.150.000	170.000	250.000	4.860	12.000	12.000	12.000
5410112149	Neustadt I. und II. BA	950.000	20.000	370.000	570	11.140	11.140	11.140
5410112152	Claus-Jesup-Str.	-	80.000	700.000	2.290	22.290	22.290	22.290

5410112169	Schatterau/ Bergstraße	-	30.000	370.000	860	11.430	11.430	11.430
5410112170	Mecklenburger Str.	2.050.000	0	700.000	0	20.000	20.000	20.000
5410112173	Landgang	620.000	210.000	1.140.000	6.000	38.570	38.570	38.570
54101001	Deckschichten	280.000	0	100.000	0	2.860	2.860	2.860
54101007	Lembkenhof	-	30.000	300.000	860	9.430	9.430	9.430
54901000	GWG Straßenverwaltung	-	300	300	300	300	0	0
55101125800003	Spielgeräte Öffentl. Grünanlagen	-	25.000	25.000	2.500	5.000	5.000	5.000
	Maßnahmen in Park- und Grünanlagen	-	30.000	30.000	3.000	6.000	6.000	6.000
<b>Summe TH 08</b>		<b>6.075.000</b>	<b>2.564.300</b>	<b>8.209.700</b>	<b>68.200</b>	<b>282.470</b>	<b>280.270</b>	<b>280.270</b>

## 1.5. Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen entwickelten sich in den Vorjahren wie folgt:

	2010	2011	2012	2013	2014
	in TEUR				
Stand der Verbindlichkeiten per 31.12.	102.163,6	101.679,9	99.378,9	101.577,5	99.354,4
Tilgung (ohne Umschuldung und Ablösung)	2.729,5	2.643,7	2.665,8	2.797,9	3.003,8
Zinsen	4.293,3	4.311,3	3.571,9	3.383,9	3.330,8

Zum 31.12.2014 betrug der Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 99.354.432,12 EUR. Hierin enthalten sind auch die Verbindlichkeiten für die Sporthalle des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums, deren Schulträgerschaft ab dem 01.01.2012 gem. des LNOG dem Landkreis Nordwestmecklenburg übertragen wurde. Auf der Grundlage des geschlossenen Vertrages zur Vermögensauseinandersetzung zwischen der Hansestadt Wismar und dem Landkreis Nordwestmecklenburg wurden diese Verbindlichkeiten zum 15.05.2015 in Höhe von 238,8 TEUR abgelöst.

Aus dem Haushaltsjahr 2014 wurde eine Kreditermächtigung in Höhe von insgesamt 1.386,0 TEUR zur Finanzierung des Eigenanteils aus dem Investitionsprogramm UNESCO-Welterbestätten für das Objekt Schweinsbrücke 6 – 8 (Museumskomplex) in das Haushaltsjahr 2015 übertragen. Auf Grund von Bauverzögerungen und der Tatsache, dass die Bundes- und Landesmittel des Programms UNESCO-Welterbestätten zuerst einzusetzen sind, wird eingeschätzt, dass auch im Haushaltsjahr 2015 der Einsatz der Eigenmittel der Hansestadt Wismar für dieses Objekt, nicht erforderlich sein wird.

Für das Haushaltsjahr 2015 wurden **keine** Neukreditaufnahmen geplant. Im Haushaltsjahr 2015 kommt es somit zu keiner Nettoneuverschuldung bei den Investitionskrediten.

Im Haushaltsjahr 2015 werden durch die Hansestadt für bestehende Verbindlichkeiten Tilgungsleistungen in Höhe von insgesamt 3.004,3 TEUR und Zinsleistungen in Höhe von insgesamt 3.227,2 TEUR getätigt.

Der Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen beträgt zum 31.12.2015 96.111.342,18 EUR.

Der Nachweis der Verbindlichkeiten sowie der Nachweis der Höhe der Tilgungs- und Zinsleistungen ist aus den folgenden Übersichten erkenntlich:

### 1.5.1. Tilgungsübersicht und Stand der Verbindlichkeiten zum 31.12.2015

- in € -

Lfd.Nr.	Kreditaufn.	Ursprungs- betrag	Restkapital	ordentliche Tilgung	außerordentl. Tilgung	Neuauf- nahme z. Umsch.	Neu- aufnahme	Zugang	Restkapital
	Monat/Jahr		31.12.14					Abgang	31.12.15
34 KAF Nr. 1	10/98	745.974,85	143.612,16	45.258,64					98.353,52
21	03/99	1.321.786,57	929.139,69	35.553,89					893.585,80
22	05/99	5.112.918,81	3.937.049,53	107.419,11					3.829.630,42
33 KAF Nr. 2	12/00	1.661.698,61	719.445,14	86.058,24					633.386,90
35	09/02	2.500.000,00	2.095.228,16	44.247,31					2.050.980,85
36 KfW Nr. 1	12/02	398.800,00	279.160,00	15.952,00					263.208,00
45 KAF Nr. 3	11/03	226.000,00	136.705,98	11.349,50					125.356,48
47 KAF Nr. 4	11/04	1.780.000,00	1.066.073,12	89.704,12					976.369,00
53 KAF Nr. 5	12/05	2.035.000,00	1.217.989,41	102.631,24					1.115.358,17
55 KAF Nr. 6	12/05	147.000,00	99.682,20	6.440,00					93.242,20
48 KfW Nr. 3	11/04	1.670.263,50	1.336.203,50	66.812,00	1.336.203,50	1.336.203,50			1.269.391,50
50	10/05	2.286.300,00	2.040.265,61	31.838,51					2.008.427,10
51	11/05	6.236.841,81	4.906.717,72	177.582,83					4.729.134,89
52 KfW Nr. 4	12/05	1.444.000,00	934.348,00	84.942,00					849.406,00
54	11/06	2.221.188,54	1.850.967,74	54.878,74					1.796.089,00
56 KfW Nr. 5	12/06	937.000,00	661.410,00	55.118,00					606.292,00
57	04/07	2.618.373,91	1.995.081,58	97.001,37					1.898.080,21

58	09/07	1.551.302,32	1.068.547,82	77.621,02					990.926,80
59	11/07	4.431.643,95	3.799.329,87	107.304,63					3.692.025,24
60	12/07	3.911.776,54	3.129.124,25	133.632,72					2.995.491,53
61 KfW Nr. 6	11/07	302.000,00	222.053,00	17.766,00					204.287,00
62 KfW Nr. 7	12/07	16.750,00	12.806,00	986,00					11.820,00
65	06/08	1.897600,89	1.626.644,25	49.799,73					1.576.844,52
66	11/08	3.153.570,22	2.752.271,88	74.089,79					2.678.182,09
67 (23)	11/09	4.433.293,91	3.785.401,00	143.508,29					3.641.892,71
68 (43)	10/09	5.617.137,73	5.266.532,76	81.937,01					5.184.595,75
69 (46)	09/09	5.693.118,42	5.337.770,89	83.045,35					5.254.725,54
70 KfW Nr. 8	12/09	300.000,00	294.000,00	12.000,00					282.000,00
80 KfW Nr. 9	11/10	720.000,00	720.000,00	7.200,00	720.000,00	720.000,00			712.800,00
71 (39,41)	02/10	2.654.295,87	2.474.936,68	42.230,45					2.432.706,23
72 (40)	02/10	304.225,32	277.317,72	6.342,47					270.975,25
73 KAF Nr. 8	05/10 07/10 09/10 12/10 05/11 08/11 09/12	667.000,00 533.000,00 1.000.000,00 500.000,00 1.380.000,00 600.000,00 630.000,00	4.923.241,00	228.990,00					4.694.251,00
74 KfW Nr. 10	08/10	156.600,00	156.600,00	4.698,00	156.600,00	156.600,00			151.902,00
75	09/10	238.800,00	238.800,00	-				238.800,00	-

KfW Nr. 11									
76 (24)	09/10	1.993.080,81	1.833.252,02	40.829,75					1.792.422,27
77 (25)	10/10	4.150.722,32	3.840.895,48	83.864,59					3.757.030,89
78 (26)	10/10	2.497.058,92	2.292.916,55	50.539,24					2.242.377,31
79 (27)	10/10	1.090.007,06	840.971,65	62.452,16					778.519,49
82 (28,29)	09/11	8.374.602,57	7.803.627,30	187.147,85					7.616.479,45
83 (30)	12/11	4.453.638,05	4.229.926,45	79.300,74					4.150.625,71
84 KAF Nr. 9	12/11	287.300,00	279.690,00	15.220,00					264.470,00
85 (31)	07/12	2.602.120,77	2.491.780,29	47.803,94					2.443.976,35
86 (37)	12/12	2.229.717,79	2.158.348,14	37.132,51					2.121.215,63
87 (38)	04/13	3.356.942,24	3.181.151,54	109.055,11					3.072.096,43
88 (42)	09/13	1.220.017,66	1.170.669,77	40.821,71					1.129.848,06
89 KfW Nr. 12	11/13	1.276.500,00	1.276.500,00	-					1.276.500,00
90 KAF Nr. 10	11/13	3.720.000,00	3.720.000,00	-					3.720.000,00
91 (17)	11/13	1.128.473,87	1.105.112,98	23.863,35					1.081.249,63
92 (44) KfW Nr. 2	02/14	846.400,00	811.133,30	42.320,04					768.813,26
93 KAF Nr. 11	08/14	1.477.000,00	1.477.000,00	-					1.477.000,00
94 KfW Nr. 13	11/14	125.500,00	125.500,00	-					125.500,00

95 KfW Nr. 14	11/14	101.500,00	101.500,00	-					101.500,00
96 KfW Nr. 15	11/14	180.000,00	180.000,00	-					180.000,00
<b>Gesamt:</b>			99.354.432,13	3.004.289,95	2.212.803,50	2.212.803,50		238.800,00	96.111.342,18

1.5.2. Zinsleistungen für bestehende Verbindlichkeiten zum 31. 12. 2015  
- in € -

Lfd. Nr.	Kreditaufnahme		Ursprungsbetrag	Konditionen		Bank	Zinsleistung
	Monat/Jahr			Prozent	für Jahre		
34 KAF Nr. 1	10/98	ab 07/15	745.974,85	0,25	3	Norddeutsche Landesbank	1.389,50
21		03/99	1.321.786,57	4,51	20	Deutsche Kreditbank AG	41.308,51
22		05/99	5.112.918,81	4,63	20	Deutsche Kreditbank AG	180.438,21
33 KAF Nr. 2	12/00	ab 07/15	1.661.698,61	0,25	3	Norddeutsche Landesbank	8.027,00
35		09/02	2.500.000,00	4,89	28	Dexia Hypothekenbank	101.473,08
36 KfW Nr. 1	12/02	ab 02/13	398.800,00	1,64	10	Kreditanstalt für Wiederaufbau	4.513,18
45 KAF Nr. 3	11/03	ab 07/15	226.000,00	0,25	3	Norddeutsche Landesbank	1.539,60
47 KAF Nr. 4	11/04	ab 07/15	1.780.000,00	0,25	3	Norddeutsche Landesbank	12.002,68
53 KAF Nr. 5	12/05	ab 07/15	2.035.000,00	0,25	3	Norddeutsche Landesbank	13.712,66
55 KAF Nr. 6	12/05	ab 07/15	147.000,00	0,25	3	Norddeutsche Landesbank	1.127,83
48 KfW Nr. 3	11/04	ab 02/15	1.670.263,50	0,76	10	Kreditanstalt für Wiederaufbau	29.003,00
50		10/05	2.286.300,00	3,445	15	WL-Bank Westfälische Landschaft Bodenkreditbank AG	69.787,57
51		11/05	6.236.841,81	3,785	29	Norddeutsche Landesbank	183.218,49
52 KfW Nr. 4		12/05	1.444.000,00	3,30	20	Kreditanstalt für Wiederaufbau	30.136,61
54		11/06	2.221.188,54	3,882	10	WL-Bank Westfälische Landschaft Bodenkreditbank AG	70.884,98
56 KfW Nr. 5		12/06	937.000,00	3,40	20	Kreditanstalt für Wiederaufbau	22.022,04

57	04/07	2.618.373,91	3,73	10	Deutsche Bank	74.651,21
58	09/07	1.551.302,32	3,81	10	Deutsche Genossenschafts- Hypothekenbank	38.904,13
59	11/07	4.431.643,95	4,426	10	Sparkasse Mecklenburg-Nordwest	166.393,69
60	12/07	3.911.776,54	4,588	10	NRW Bank	141.286,92
61 KfW Nr. 6	11/07	302.000,00	4,05	20	Kreditanstalt für Wiederaufbau	8.814,26
62 KfW Nr. 7	12/07	16.750,00	4,05	20	Kreditanstalt für Wiederaufbau	508,71
65	06/08	1.897600,89	4,88	26	NRW Bank	78.478,11
66	11/08	3.153.570,22	4,04	10	Dexia Kommunalbank	110.078,73
67 (23)	11/09	4.433.293,91	3,96	24	Deutsche Kreditbank AG	147.315,79
68 (43)	10/13	5.617.137,73	4,89	20	WL-Bank Westfälische	256.046,15
69 (46)	10/13	5.693.118,42	4,89	20	WL-Bank Westfälische	259.509,57
70 KfW Nr. 8	12/09 ab 08/14	300.000,00	1,48	10	Kreditanstalt für Wiederaufbau	4.284,98
80 KfW Nr. 9	11/10 ab 11/12	720.000,00	0,40	3	Kreditanstalt für Wiederaufbau	2.880,00
71 (39,41)	02/10	2.654.295,87	3,96	20	Deutsche Kreditbank	97.385,51
72 (40)	02/10	304.225,32	4,00	20	Deutsche Kreditbank	10.998,37
73 KAF Nr. 8	05/10 07/10 09/10 12/10 ab 07/15 05/11 08/11 09/12	667.000,00 533.000,00 1.000.000,00 500.000,00 1.380.000,00 600.000,00 630.000,00	0,25	3	Norddeutsche Landesbank	55.958,93

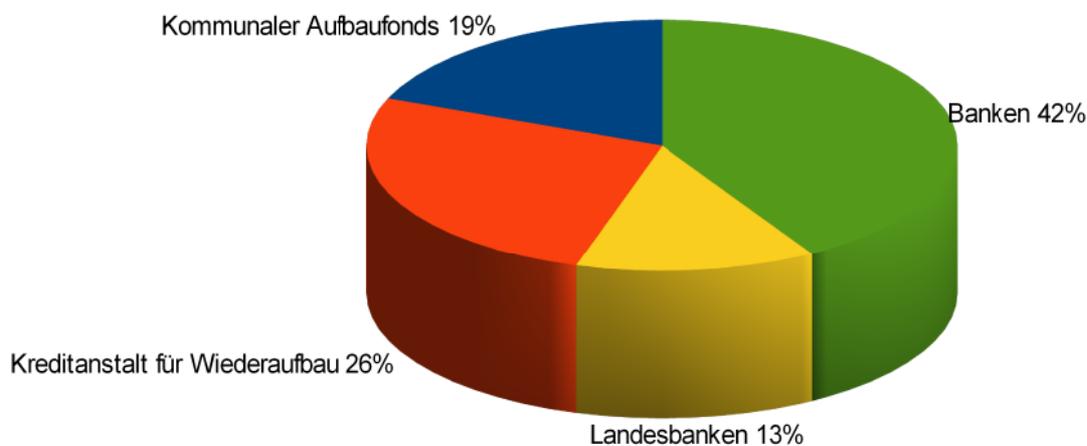
74 KfW Nr. 10	08/10	ab 05/15	156.600,00	0,33	10	Kreditanstalt für Wiederaufbau	841,77
75 KfW Nr. 11	09/10	ab 05/12	238.800,00	0,40	3	Kreditanstalt für Wiederaufbau	477,60
76 (24)		09/10	1.993.080,81	3,172	32	Bayern LB	57.668,29
77 (25)		10/10	4.150.722,32	3,17	20	Deutsche Kreditbank AG	120.766,01
78 (26)		10/10	2.497.058,92	3,18	20	Deutsche Kreditbank AG	72.316,04
79 (27)		10/10	1.090.007,06	2,84	16	Deutsche Kreditbank AG	23.222,40
82 (28,29)		09/11	8.374.602,57	2,995	30	Norddeutsche Landesbank ü. Spark. MNW	231.163,51
83 (30)		12/11	4.453.638,05	3,095	35	Norddeutsche Landesbank ü. Spark. MNW	129.797,58
84 KAF Nr. 9	12/11	ab 07/15	287.300,00	0,25	3	Norddeutsche Landesbank	3.172,68
85 (31)		07/12	2.602.120,77	2,70	34	Sparkasse MNW	66.689,38
86 (37)		12/12	2.229.717,79	2,66	29	Sparkasse MNW	56.961,53
87 (38)		04/13	3.356.942,24	2,51	24	Norddeutsche Landesbank ü. Spark. MNW	78.598,01
88 (42)		09/13	1.220.017,66	2,98	22	WL-Bank Westfälische Landschaft Bodenkreditbank AG	34.331,41
89 KfW Nr. 12		11/13	1.276.500,00	1,94	10	Kreditanstalt für Wiederaufbau	24.764,12
90 KAF Nr. 10	11/13	ab 07/15	3.720.000,00	0,25	3	Norddeutsche Landesbank	42.780,00
91 (17)		11/13	1.128.473,87	2,13	10	Deutsche Kreditbank AG	23.306,85

92 (44) KfW Nr. 2	02/14	846.400,00	2,45	20	Deutsche Kreditbank AG	19.397,52
93 KAF Nr. 11	08/14 ab 07/15	1.477.000,00	0,25	2	Norddeutsche Landesbank	13.705,83
94 KfW Nr. 13	11/14	125.500,00	0,78	10	Kreditanstalt für Wiederaufbau	973,48
95 KfW Nr. 14	11/14	101.500,00	0,78	10	Kreditanstalt für Wiederaufbau	787,32
96 KfW Nr. 15	11/14	180.000,00	0,78	10	Kreditanstalt für Wiederaufbau	1.396,20
<b>Gesamt</b>						<b>3.227.197,53</b>

### 1.5.3. Kreditportfolio

Im Rahmen eines aktiven Zinsmanagement wurden 2015 Darlehen, deren Zinsbindungsfristen ausliefen, bei verschiedenen Kreditinstituten und mit verschiedenen Laufzeiten umgeschuldet. Dabei konnte die Hansestadt Wismar an den derzeit günstigen Zinssätzen partizipieren. Das Kreditportfolio der Hansestadt Wismar ist somit breit ausgestellt.

Die Darlehensstruktur entwickelte sich 2015 wie folgt:



Im Haushalt 2016 ist ein Restdarlehen in Höhe von 1.800.000,00 EUR umzuschulden. Die Tilgungsleistungen werden 2016 voraussichtlich 3.171.000,00 EUR betragen.

Auf Grund der Erarbeitung der Haushaltssatzung 2016/2017 wird für das Haushaltsjahr 2016 der übertragene Rest in Höhe von 1.386,0 TEUR aus dem Haushaltsjahr 2014 nach 2015 für das Objekt Schweinsbrücke 6 – 8 (UNESCO-Welterbestätten) im Haushaltsjahr 2016 als **Neukreditaufnahme** eingestellt. Ursächlich ist die prognostizierte Fertigstellung des Objektes im Laufe des Haushaltsjahres 2017.

Im Haushaltsjahr 2017 sind Restdarlehen in Höhe von 8.900.000,00 EUR umzuschulden. Die Tilgung wird voraussichtlich 3.245.000,00 EUR betragen. Im Haushaltsjahr 2017 ist die

Sanierung der Fritz-Reuter-Schule mit einem Gesamtbudget in Höhe von 3.500.000,00 EUR geplant. Zur Finanzierung der Eigenanteile der Hansestadt Wismar für die Schule in Höhe von 750.000,00 EUR, wird für das Haushaltsjahr 2017 eine Neukreditaufnahme in gleicher Höhe mit der Einreichung der Haushaltssatzung 2016/2017 beantragt.

#### 1.5.4. Voraussichtliche Entwicklung des Standes der Verbindlichkeiten

Die voraussichtliche Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in den Haushaltsjahren 2016 und 2017 gegenüber dem Haushaltsjahr 2015 und den zurückliegenden 3 Haushaltsjahren zeigt folgende Übersicht:

	2013	2014	voraussichtlich 2015	voraussichtlich 2016	voraussichtlich 2017
	in TEUR				
<b>Schuldenstand 31.12 HH-Vorjahr</b>	<b>99.378,9</b>	<b>101.577,5</b>	<b>99.354,4</b>	<b>96.111,3</b>	<b>94.326,3</b>
Tilgung im HH-Jahr	2.797,9	3.003,8	3.004,3	3.171,0	3.245,0
	+ 2.665,8				
	<u>5.463,7</u>				
Kreditermächtigung im HH-Jahr	5.646,0	2.421,0	-	1.386,0	750,0
davon aufgenommen	4.796,5	1.035,0	-	1.386,0	750,0
Kreditrückgabe im HH-Jahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Nettoneuverschuldung</b>	<b>-667,2</b>	<b>- 1.968,8</b>	<b>- 3.004,3</b>	<b>- 1.785,0</b>	<b>-2.495,0</b>
Kreditermächtigung aus HH-Vorjahren	200,0	849,0	1.386,0	0,0	0,0
davon aufgenommen	200,0	849,0	0,0	0,0	0,0
Ablösung gem. Vermögensauseinander- setzung		-1.103,3	- 238,8	-	-
<b>Schuldenstand 31.12. HH-Jahr</b>	<b>101.577,5</b>	<b>99.354,4</b>	<b>96.111,3</b>	<b>94.326,3</b>	<b>91.831,3</b>
Übertragung ins HH-Folgejahr	849,0	1.386,0	0,0		

## 1.6. Belastungen des Haushaltes durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Die Hansestadt Wismar hat kreditähnliche Rechtsgeschäfte in Form von Leasingverträgen abgeschlossen. Die abgeschlossenen Leasingverträge der Hansestadt Wismar weisen folgende Merkmale auf:

- Die Verträge wurden über eine bestimmte Zeit abgeschlossen. Während dieser Zeit können die Verträge nicht gekündigt werden.
- Der Leasingnehmer deckt mit seinen Raten in der Grundmietzeit mindestens die Anschaffungs- und Herstellungskosten sowie die Finanzierungskosten des Leasinggebers.
- Die Leasinggegenstände sind dem Leasinggeber zuzurechnen und werden somit auch dort bilanziert. Der Leasingaufwand ist durch die Hansestadt Wismar zu tragen.

Die nachfolgende Übersicht stellt die Zahlungsverpflichtungen aus Leasingaufwand dar:

Amt	Leasinggegenstand		Laufzeit des Vertrages		Leasingaufwand pro Jahr in EUR
	Fahrzeugtyp	Kennzeichen			
Amt für Zentrale Dienste	Transporter	HWI-HM 99	01.11.2014	31.10.2017	5.654,88
Amt für Welterbe, Tourismus und Kultur	Citroen NEMO Kastenwagen	HWI-VZ 10	02.07.2012	01.07.2016	2.019,00
	Peugeot Boxer Kastenwagen	HWI-VZ 11	26.10.2015	25.10.2018	3.640,80
<b>Summe</b>					<b>11.314,68</b>

## 1.7. Bürgschaften

Die nachfolgende Übersicht enthält alle von der Hansestadt Wismar übernommenen Bürgschaften und den aktuellen Stand der Verbindlichkeiten zum 31.12.2015. Die Hansestadt Wismar hat bis zum Abschluss des Jahres 2014 Bürgschaften in Höhe von 9.105.200 EUR übernommen. Ein Teilbetrag in Höhe von 2.049.200 EUR ist durch Rückbürgschaften abgesichert. Durch die Unternehmen wurden davon 5.262.600 EUR per 31.12.2015 getilgt. Nach Abzug der Tilgung bestehen per 31.12.2015 gegenüber den Kreditinstituten noch offene Verbindlichkeiten in Höhe von 3.842.700 EUR (davon sind durch Rückbürgschaft 453.900 EUR abgesichert).

Der angespannten Finanzsituation entsprechend, werden seit dem Haushaltsjahr 1998 Bürgschaftverfahren erst eingeleitet, wenn vorher abgesichert ist, dass für die Hansestadt Wismar in Höhe der Bürgschaftssumme eine Rückbürgschaft gestellt wird.

Ifd. Nr.	Bürgschaftsnehmer	Datum der Übernahme	Ursprungshöhe	Stand	Stand
				31.12.2014	31.12.2015
in EUR					
1	Wohnungsbaugesellschaft mbH der HWI	03/1997	5.610.066,04	3.583.187,58	3.388.803,33
2	Seehafen Wismar GmbH	12/1998	1.026.674,10	241.567,96	181.175,18
3	Seehafen Wismar GmbH	10/1999	1.022.583,76	340.857,76	272.685,16
4	Seehafen Wismar GmbH	11/1993	1.445.933,44	0,0	0,0
<b>Summe</b>			<b>9.105.257,34</b>	<b>4.165.613,30</b>	<b>3.842.663,67</b>

Übersichten zu den voraussichtlichen Ständen der Verbindlichkeiten aus Bürgschaften für die Haushaltsjahre 2016 und 2017:

Ifd. Nr.	Bürgschaftsnehmer	Datum der Übernahme	Ursprungshöhe	Stand	Stand
				31.12.2015	31.12.2016
in EUR					
1	Wohnungsbaugesellschaft mbH der HWI	03/1997	5.610.066,04	3.388.803,33	3.188.116,52
2	Seehafen Wismar GmbH	12/1998	1.026.674,10	181.175,18	120.782,40
3	Seehafen Wismar GmbH	10/1999	1.022.583,76	272.685,16	204.512,56
4	Seehafen Wismar GmbH	11/1993	1.445.933,44	0,0	0,0
<b>Summe</b>			<b>9.105.257,34</b>	<b>3.842.663,67</b>	<b>3.513.411,48</b>

Ifd. Nr.	Bürgschaftsnehmer	Datum der Übernahme	Ursprungshöhe	Stand 31.12.2016	Stand 31.12.2017
				in EUR	
1	Wohnungsbaugesellschaft mbH der HWI	03/1997	5.610.066,04	3.188.116,52	2.980.956,83
2	Seehafen Wismar GmbH	12/1998	1.026.674,10	120.782,40	60.389,62
3	Seehafen Wismar GmbH	10/1999	1.022.583,76	204.512,56	136.339,96
4	Seehafen Wismar GmbH	11/1993	1.445.933,44	0,0	0,0
	<b>Summe</b>		<b>9.105.257,34</b>	<b>3.513.411,48</b>	<b>3.177.686,41</b>

### 1.8. Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Für das in der Haushaltssatzung 2015 enthaltene Kassenkreditvolumen in Höhe von 20.000,0 TEUR wurden Kassenkreditverträge – nutzbar als Kontokorrent – abgeschlossen. Im Zuge der Durchführung des Haushaltes 2015 wurden Kassenkredite aufgrund der Geldmarktentwicklung ausschließlich tageweise in Anspruch genommen. Durch die Streuung der Kassenkredite bei verschiedenen Banken und durch die tageweise Inanspruchnahme konnte die Hansestadt Wismar an den zurückgehenden Zinssätzen partizipieren.

Für das Haushaltsjahr 2015 wurden Zinsauszahlungen für Kassenkredite in Höhe von 140,0 TEUR geplant, welche bis zum 15.10.2015 im Haushaltsvollzug mit 41.648,54 € in Anspruch genommen wurden.

Die im Haushaltsjahr 2015 in Anspruch genommenen Kassenkredite werden in folgender Übersicht dargestellt:

## Übersicht über die Inanspruchnahme von Kassenkrediten im Rechnungsjahr 2015

Datum	Januar	Datum	Februar	Datum	März	Datum	April	Datum	Mai
02.01.	-11.738.457,11	02.02.	-13.896.429,99	02.03.	-12.357.710,19	01.04.	-14.380.325,90	04.05.	-16.870.208,79
05.01.	-11.735.962,03	03.02.	-13.902.968,27	03.03.	-12.682.209,11	02.04.	-14.113.375,11	05.05.	-14.117.463,20
06.01.	-11.754.090,56	04.02.	-13.908.764,54	04.03.	-12.671.327,42	07.04.	-14.041.318,41	06.05.	-9.833.152,34
07.01.	-11.343.174,79	05.02.	-13.959.759,54	05.03.	-12.461.480,56	08.04.	-14.372.077,10	07.05.	-9.829.697,77
08.01.	-11.144.347,68	06.02.	-13.933.937,08	06.03.	-12.300.665,62	09.04.	-14.140.413,34	08.05.	-9.652.164,23
09.01.	-11.153.871,02	09.02.	-13.671.252,84	09.03.	-12.227.091,20	10.04.	-14.519.822,22	11.05.	-9.674.255,94
12.01.	-11.304.097,33	10.02.	-13.631.698,22	10.03.	-12.394.439,22	13.04.	-14.655.375,42	12.05.	-9.694.688,68
13.01.	-11.304.331,37	11.02.	-13.630.756,76	11.03.	-11.383.333,30	14.04.	-14.658.774,38	13.05.	-7.780.305,64
14.01.	-11.980.446,22	12.02.	-13.644.962,32	12.03.	-12.514.461,54	15.04.	-14.658.774,38	15.05.	-7.307.606,48
15.01.	-12.560.190,21	13.02.	-11.745.736,72	13.03.	-12.464.155,63	16.04.	-13.984.700,60	18.05.	-7.035.499,42
16.01.	-12.132.981,94	16.02.	-10.982.938,98	16.03.	-12.333.909,93	17.04.	-14.044.100,18	19.05.	-7.268.643,49
19.01.	-12.168.486,38	17.02.	-10.844.696,97	17.03.	-12.590.114,12	20.04.	-14.091.266,04	20.05.	-7.271.138,74
20.01.	-12.170.421,96	18.02.	-10.828.250,63	18.03.	-12.596.291,89	21.04.	-14.026.106,67	21.05.	-7.277.762,24
21.01.	-12.322.904,69	19.02.	-10.829.644,02	19.03.	-12.612.029,25	22.04.	-14.085.986,78	22.05.	-7.226.560,15
22.01.	-12.189.074,98	20.02.	-10.791.270,25	20.03.	-12.604.721,60	23.04.	-14.498.785,98	26.05.	-7.249.040,77
23.01.	-12.113.570,75	23.02.	-11.258.382,58	23.03.	-12.624.584,49	24.04.	-14.884.271,65	27.05.	-8.108.956,07
26.01.	-12.519.088,00	24.02.	-10.970.988,38	24.03.	-12.670.225,41	27.04.	-15.130.424,79	28.05.	-9.136.828,84
27.01.	-12.538.484,60	25.02.	-12.335.958,39	25.03.	-12.751.416,01	28.04.	-16.142.168,33	29.05.	-8.809.268,49
28.01.	-13.697.509,79	26.02.	-12.456.488,31	26.03.	-13.084.326,77	29.04.	-16.746.766,20		
29.01.	-13.842.783,82	27.02.	-12.382.981,93	27.03.	-13.774.236,25	30.04.	-16.855.937,63		
30.01.	-13.886.069,29			30.03.	-14.762.952,51				
				31.03.	-14.801.032,36				
<b>Mittelwert</b>	<b>-12.171.444,98</b>		<b>-12.480.393,34</b>		<b>-12.757.396,11</b>		<b>-14.683.647,47</b>		<b>-9.019.403,08</b>

Datum	Juni	Datum	Juli	Datum	August	Datum	September	Datum	Oktober
01.06.	-8.644.818,58	01.07.	-9.535.714,20	03.08.	-12.700.332,95	01.09.	-10.811.230,33	01.10.	-13.902.935,48
02.06.	-8.472.448,80	02.07.	-9.503.047,01	04.08.	-10.545.206,00	02.09.	-10.790.182,93	02.10.	-13.878.777,94
03.06.	-8.460.063,38	03.07.	-9.578.152,03	05.08.	-10.655.943,38	03.09.	-10.688.815,90	05.10.	-13.878.968,94
04.06.	-8.335.776,28	06.07.	-9.576.738,21	06.08.	-10.524.004,37	04.09.	-10.631.833,87	06.10.	-13.878.029,69
05.06.	-8.359.531,06	07.07.	-9.576.625,06	07.08.	-10.396.312,93	07.09.	-10.654.887,48	07.10.	-13.884.393,94
08.06.	-8.375.368,62	08.07.	-9.576.348,58	10.08.	-10.579.275,60	08.09.	-10.711.621,16	08.10.	-13.883.966,44
09.06.	-8.213.515,49	09.07.	-9.593.529,37	11.08.	-11.186.453,59	09.09.	-10.800.974,47	09.10.	-14.306.481,70
10.06.	-8.382.168,52	10.07.	-9.605.936,11	12.08.	-11.486.882,59	10.09.	-11.027.557,77	12.10.	-14.246.954,79
11.06.	-8.381.696,97	13.07.	-9.668.374,73	13.08.	-11.483.262,50	11.09.	-11.153.630,49	13.10.	-15.303.264,51
12.06.	-8.226.081,04	14.07.	-10.170.200,10	14.08.	-9.426.483,41	14.09.	-11.139.452,46	14.10.	-15.303.116,39
15.06.	-8.192.117,70	15.07.	-10.276.322,22	17.08.	-10.709.331,98	15.09.	-10.990.140,61	15.10.	-15.278.678,65
16.06.	-7.949.825,94	16.07.	-9.992.252,15	18.08.	-8.622.695,01	16.09.	-11.208.378,66	16.10.	-15.540.420,86
17.06.	-8.245.915,67	17.07.	-10.404.141,26	19.08.	-8.733.382,61	17.09.	-11.524.906,45	19.10.	-15.539.674,45
18.06.	-8.262.059,58	20.07.	-10.406.614,76	20.08.	-9.079.523,95	18.09.	-11.527.060,96	20.10.	-15.532.576,49
19.06.	-8.262.059,58	21.07.	-10.401.652,10	21.08.	-8.599.458,89	21.09.	-11.526.871,40	21.10.	
22.06.	-8.297.271,70	22.07.	-10.401.400,48	24.08.	-8.529.617,34	22.09.	-11.521.233,84	22.10.	
23.06.	-8.314.235,01	23.07.	-10.399.225,60	25.08.	-9.162.615,77	23.09.	-11.528.762,88	23.10.	
24.06.	-8.445.244,99	24.07.	-10.790.714,37	26.08.	-9.194.015,88	24.09.	-11.874.906,63	26.10.	
25.06.	-8.432.422,82	27.07.	-10.948.281,86	27.08.	-10.789.269,16	25.09.	-11.852.735,43	27.10.	
26.06.	-8.652.072,19	28.07.	-11.453.829,18	28.08.	-10.801.141,72	28.09.	-12.905.438,47	28.10.	
29.06.	-8.625.579,13	29.07.	-12.411.548,49	31.08.	-10.786.899,74	29.09.	-13.906.282,34	29.10.	
30.06.	-9.791.815,63	30.07.	-13.018.597,64			30.09.	-13.901.765,40	30.10.	
		31.07.	-12.677.222,79						
<b>Mittelwert</b>	<b>-8.425.579,07</b>		<b>-9.604.132,17</b>		<b>-10.190.100,45</b>		<b>-11.485.394,09</b>		

Datum	November	Datum	Dezember
02.11.		01.12.	
03.11.		02.12.	
04.11.		03.12.	
05.11.		04.12.	
06.11.		07.12.	
09.11.		08.12.	
10.11.		09.12.	
11.11.		10.12.	
12.11.		11.12.	
13.11.		14.12.	
16.11.		15.12.	
17.11.		16.12.	
18.11.		17.12.	
19.11.		18.12.	
20.11.		21.12.	
23.11.		22.12.	
24.11.		23.12.	
25.11.		28.12.	
26.11.		29.12.	
27.11.		30.12.	
30.11.		31.12.	
<b>Mittelwert</b>			

Die im Finanzhaushalt für den Planungszeitraum 2016 – 2019 ausgewiesenen Salden der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Zeile 26 des Finanzhaushaltes), der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeile 41 des Finanzhaushaltes) sowie der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Zeile 45 des Finanzhaushaltes) müssen mit Krediten zur Liquiditätssicherung abgedeckt werden.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Zeile 51 des Finanzhaushaltes) entwickelt sich im Planungszeitraum 2016 – 2019 voraussichtlich wie folgt:

	2016	2017	2018	2019
	in EUR			
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	1.979.600	3.420.000	2.789.900	2.552.900
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0
<b>Saldo aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>	<b>1.979.600</b>	<b>3.420.000</b>	<b>2.789.900</b>	<b>2.552.900</b>

Auf der Grundlage prognostizierter Einzahlungen und Auszahlungen im Rahmen des Finanzhaushaltes kann es in der Haushaltsdurchführung 2016 zu Liquiditätsschwankungen kommen. Um die Zahlungsfähigkeit der Hansestadt Wismar in den Haushaltsjahren 2016 und 2017 zu sichern, werden die Höchstbeträge zur Aufnahme von Kassenkrediten für das Haushaltsjahr 2016 auf 23.000.000,00 EUR und für das Haushaltsjahr 2017 auf 25.000.000,00 EUR festgesetzt. Da die notwendigen Kassenkreditbedarfe den Höchstbetrag der Kassenkredite von 10 % der Einzahlungen des Finanzhaushaltes übersteigen, werden nach § 53 Abs. 3 KV M-V Genehmigungen erforderlich.

Für die Haushaltsjahre 2016 und 2017 werden Zinsauszahlungen für Kassenkredite jeweils in Höhe von 160.000 EUR veranschlagt.

### **1.9. Entwicklung der ausgereichten Wohnungsbaudarlehen**

Von den insgesamt 36 ausgereichten Wohnungsbaudarlehen befinden sich noch 21 Darlehen mit einer Restvaluta zum 31.12.2015 in Höhe von 115,9 TEUR im Bestand. Die

voraussichtlichen Stände zum 31.12.2016 und 31.12.2017 werden 106,1 und 96,1 TEUR betragen.

### **1.10. Entwicklung der Ausleihungen an Geschädigte St. Georgen**

Am 25.01.1990 wurde durch den Orkan Daria der Giebel des nördlichen Querhauses der St.-Georgen-Kirche heruntergerissen und zerstörte bzw. beschädigte umliegende Häuser. Aufgrund dessen gewährte die Hansestadt Wismar den betroffenen 5 Familien je ein zins- und tilgungsfreies Darlehen mit einer Gesamthöhe von 677.930,10 €.

Dieses Recht der Zins- und Tilgungsfreiheit gilt aber nur für die in den Verträgen namentlich genannten Geschädigten selbst. Im Falle des Verkaufs sind die Darlehen unverzüglich an die Hansestadt Wismar zurückzuzahlen.

Bei Eintritt von Erbfällen sind die Darlehen innerhalb einer Frist von weiteren 10 Jahren einschl. einer dann banküblichen Verzinsung zu tilgen.

Zum 23.05.2014 wurde ein Darlehen in Höhe von 144.823,43 € aufgrund eines Verkaufes zur sofortigen Rückzahlung fällig.

Der Bestand der Ausleihungen Geschädigte St. Georgen beträgt zum 31.12.2015 533.106,67 EUR. Dieser Bestand wird sich voraussichtlich in den nächsten beiden Haushaltsjahren auch nicht verändern.

### 1.11. Entwicklung des Eigenkapitals untergliedert nach den einzelnen Posten des Eigenkapitals

	Planwert						
	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019
	in EUR						
Allgemeine Rücklage	198.040.972	196.654.572	192.958.272	190.549.872	188.129.472	185.672.672	184.121.572
Sonderrücklage	0	0	0	0	0	0	0
Ausgleichsrücklage	0	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-1.386.400	-3.696.300	-5.038.000	-2.530.400	0	-230.500	0
Summe des Eigenkapitals	196.654.572	192.958.272	187.920.272	188.019.472	188.129.472	185.442.172	184.121.572

### 1.12. Entwicklung der Sonderposten untergliedert nach den einzelnen Sonderposten

	Sonderposten zum 31.12.					
	2014 (Plan)	2015 (Plan)	2016 (Plan)	2017 (Plan)	2018 (Plan)	2019 (Plan)
	in EUR					
<b>Sonderposten zum Anlagenvermögen</b>	<b>160.052.149</b>	<b>177.139.249</b>	<b>163.396.843</b>	<b>191.893.743</b>	<b>199.668.343</b>	<b>201.754.043</b>
- Sonderposten aus Zuwendungen	156.644.504	173.731.604	160.538.813	189.128.876	196.795.638	198.841.401
- Sonderposten aus Beiträgen und - ähnlichen Entgelten	3.407.645	3.407.645	2.858.030	2.764.867	2.872.705	2.912.642
<b>Sonderposten für den Gebührenaussgleich</b>	0	0	0	0	0	0
<b>Sonderposten mit Rücklageanteil</b>	0	0	0	0	0	0

### 1.13. Entwicklung der Rückstellungen

Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 3 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Inanspruch- nahme	Zuführung 2016	Voraussichtl. Stand zum Ende des Haushaltsjahres*	Zuführung 2017	Auflösung	Voraussichtl. Stand zum Ende des Haushaltsjahres
1	Pensionsrückstellungen	13.113.608,80	220.800,00	914.700,00	13.807.508,80	914.700,00	-	14.722.208,80
2	20% Beihilferückstellung	2.626.201,76	44.200,00	113.000,00	2.695.001,76	113.000,00	-	2.808.001,76
3	Altersteilzeit	1.334.885,01	108.600,00	-	1.226.285,01	-	-	1.226.285,01
4	unterlassene Instandhaltung	0,00	-	-	0,00	-	-	0,00
5	Sanierung Altlasten	105.000,00	-	-	105.000,00	-	-	105.000,00
6	VBK aus Gerichtsverfahren	7.127.500,00	-	-	7.127.500,00	-	-	7.127.500,00
7	Sonstige finanzielle Verpflichtungen	43.400,00	-	-	43.400,00	-	-	43.400,00
8	Urlaubsansprüche (Arbeitnehmer)	401.500,00	-	-	401.500,00	-	-	401.500,00
9	Überstunden (Arbeitnehmer)							
10	Urlaubsansprüche, Überstunden Beamte	154.200,00	-	-	154.200,00	-	-	154.200,00
11	Archivierung Geschäftsunterlagen	50.000,00	-	-	50.000,00	-	-	50.000,00
12	Abfindungen	91.005,43	47.800,00	-	43.205,43	-	-	43.205,43
13	Rückzahlung Fördermittel	270.000,00	99.000,00	-	171.000,00	-	-	171.000,00
14	Honorare, Gutachten	10.587,13	-	-	10.587,13	-	-	10.587,13
15	Konzessionsabgabe e.on/edis	0,00	-	-	0	-	-	0
16	Kassenärztliche Abrechnung	2.000,00	-	28.000,00	30.000,00	-	-	30.000,00
17	Heilfürsorgerückstellung	12.600,00	5.000,00	5.000,00	12.600,00	-	-	12.600,00
18	Solidarumlagerückstellung	3.456.357,20	627.400,00	899.800,00	3.728.757,20	-	-	3.728.757,20
	<b>Summe</b>	<b>28.798.845,33</b>	<b>1.152.800,00</b>	<b>1.960.500,00</b>	<b>29.606.545,33</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.722.208,80</b>

\*voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2017

## 1.14. Aufwendungen und Auszahlungen sowie die selbstfinanzierten Eigenanteile für freiwillige Leistungen

### Aufwendungen

Produkt	Bezeichnung	2015				2016				2017			
		Personal- aufwand	Sach- aufwand	Abschrei- bungen	Zuschuss	Personal- aufwand	Sach- aufwand	Abschrei- bungen	Zuschuss	Personal- aufwand	Sach- aufwand	Abschrei- bungen	Zuschuss
<b>THH 01 – VERWALTUNGSSTEUERUNG</b>													
11130	Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit				0				7.500				7.500
davon:	11130.5636000 – Willkommenskultur												
davon:	11130.5415900 – Städtepartnerschaft und übrige Veranstaltungen				21.500				24.000				24.000
	11130.5636000												
11140	Gremien				10.000				10.000				10.000
davon:	11140.5415900 – Kinder- und Jugendparlament												
11160	Gleichstellung				11.700				5.500				5.500
davon:	11160.5636100 – „Wismar neugierig, tolerant, weltoffen“												
<b>Teilhaushalt 01:</b>					<b>43.200</b>				<b>47.000</b>				<b>47.000</b>
<b>THH 02 – ZENTRALE DIENSTE</b>													
11200	Personal				300				0				0
davon:	11201.5415900 – Förderung des Betriebssportvereins												
	11201.5415950 – Zuschuss Gesundheitsmanagement				2.500				2.000				2.000

11301 davon:	Organisation 11301.5629100 – Mitgliedsbeiträge aller Ämter				79.300				80.000				81.500
11401 davon:	Gebäudemanagement Zuschuss WC				0				12.000				12.000
11402	Liegenschaften Verzicht Miet- und Erbbaurechtseinnahmen				391.000				393.300				393.300
<b>Teilhaushalt 02:</b>					<b>473.100</b>				<b>487.300</b>				<b>488.800</b>
<b>THH 03 – WELTERBE, TOURISMUS UND KULTUR</b>													
25101	Stadtgeschichtliches Museum	454.000	229.200	7.700	685.700	462.300	257.000	11.600	719.300	466.600	293.400	11.600	760.000
28200	Kirchen	100.100	500.300	1.141.500	740.500	134.400	498.700	799.400	703.700	135.500	494.700	799.400	700.800
57301	Märkte	74.600	111.700	0	96.300	66.600	70.800	27.900	64.500	67.200	69.800	27.900	64.100
57501 davon:	Tourismusförderung, Ausstellungen und Welterbe 57501.5636100 – Road Show, Backsteinbaukunst- kongress, übrige Veranstaltungen (seit 2015 Kongress bei 11130)	75.700	331.700	0	350.400	110.400	252.600	23.900	312.800	111.500	256.600	23.900	317.900
					126.800				48.600				48.600
57502 davon: davon:	BgA Veranstaltungs- zentrale / Theater (ab 2016 ohne Theater) Schwedenfest Bereitstellung Veranstal- tungsräume Rathaus, Zeughaus, Reithalle, Festplatz St. Georgen	885.900	681.200	109.600	1.022.600	442.300	379.900	85.700	511.000	444.000	379.900	85.700	512.700
					20.000				25.000				25.000
					41.600				31.600				31.600
26100	Theater					208.400	475.400	179.600	494.400	210.500	475.400	179.600	496.500
57503	BgA Tourismuszentrale	387.600	457.800	2.600	390.600	474.000	368.100	2.600	503.700	478.600	372.300	2.600	512.900
<b>Teilhaushalt 03:</b>		<b>1.977.900</b>	<b>2.311.900</b>	<b>1.261.400</b>	<b>3.286.100</b>	<b>1.898.400</b>	<b>2.302.500</b>	<b>1.130.700</b>	<b>3.309.400</b>	<b>1.913.900</b>	<b>2.342.100</b>	<b>1.130.700</b>	<b>3.364.900</b>

THH 06 – SICHERHEIT UND ORDNUNG												
12203	Einwohnerwesen											
davon:	12203.5415900 – Umzugshilfe Studenten				24.000					0		0
Teilhaushalt 06:					24.000					0		0

THH 07 – BILDUNG, JUGEND, SPORT UND FÖRDERANGELEGENHEITEN												
20101	Schulträgeraufgaben – allgem. Schulverwaltung											
davon:	20101.5243000 – Aufwand für Schülerbetreuung				1.800					1.500		1.500
21110	Seeblick-Schule											
davon:	21110.5625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften				1.100					1.500		1.500
21120	Fritz-Reuter-Schule											
davon:	21120.5625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften				700					800		800
21130	Grundschule am Friedenshof											
davon:	21130.5625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften				200					100		100
21140	Rudolf-Tarnow-Schule											
davon:	21140.5625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften				1.500					2.500		2.500
21520	Ostsee-Schule											
davon:	21520.5625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften				1.900					900		900
21530	Bertolt-Brecht-Schule											
davon:	21530.5625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften				500					100		100

26301	Musikschule	639.700	120.000	10.100	382.300	654.000	135.600	10.700	384.300	659.500	137.100	10.700	384.300
27201	Stadtbibliothek	667.900	217.500	19.900	801.100	649.300	207.700	123.800	850.700	655.600	205.700	123.800	855.000
28102	Kulturförderung	39.300	300.500	0	339.800	41.000	341.100	0	332.100	41.400	291.100	0	332.500
42100	Förderung des Sports	32.100	940.100	0	897.700	28.800	950.200	0	889.000	29.000	959.200	0	898.200
42400	Sportanlagen	135.000	222.100	156.500	388.800	134.000	245.000	165.400	492.400	164.200	220.000	165.400	497.600
42401	Sport- und Mehrzweckhalle	132.000	203.100	62.600	345.700	130.000	242.100	76.700	413.600	131.200	234.100	76.700	406.800
42402	Sonstige Turnhallen	49.400	150.200	22.700	206.700	44.800	143.700	10.500	186.500	45.200	143.700	10.500	186.900
36201	Jugendarbeit	0	278.200	0	278.100	0	278.300	0	278.200	0	278.300	0	278.200
36800 davon:	Prävention 36800.5415900				10.000				5.000				5.000
33100	Förderung der Wohlfahrtspflege	0	34.000	0	34.000	0	27.800	0	27.800	0	27.800	0	27.800
57105	Arbeitsmarktförderung	0	48.100	0	48.100	0	69.800	0	69.800	0	65.800	0	65.800
<b>Teilhaushalt 07:</b>		<b>1.695.400</b>	<b>2.513.800</b>	<b>271.800</b>	<b>3.740.000</b>	<b>1.681.900</b>	<b>2.641.300</b>	<b>387.100</b>	<b>3.936.800</b>	<b>1.726.100</b>	<b>2.562.800</b>	<b>387.100</b>	<b>3.945.500</b>

<b>THH 08 – BAUEN, PLANUNG, BAUORDNUNG, DENKMALPFLEGE</b>													
52300	Denkmalschutz und Denkmalpflege												
davon:	52300.5636100 – Tag des offenen Denkmals				1.000				1.000				1.000
	52300.5255100 – Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (IJGD)				4.000				4.300				4.300
<b>Teilhaushalt 08:</b>					<b>5.000</b>				<b>5.300</b>				<b>5.300</b>

<b>THH 09 – ZENTRALE FINANZDIENSTLEISTUNGEN</b>													
62605	Wirtschaftsfördergesellschaft				130.200				61.700				50.100
62608	Technische Landesmuseum gBetriebs GmbH				150.000				150.000				150.000
<b>Teilhaushalt 09:</b>					<b>280.200</b>				<b>211.700</b>				<b>200.100</b>

<b>SUMME:</b>		<b>3.673.300</b>	<b>4.825.700</b>	<b>1.533.200</b>	<b>7.851.600</b>	<b>3.580.300</b>	<b>4.943.800</b>	<b>1.517.800</b>	<b>7.997.500</b>	<b>3.640.000</b>	<b>4.904.900</b>	<b>1.517.800</b>	<b>8.051.600</b>
---------------	--	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------	------------------

## Auszahlungen

Produkt	Bezeichnung	2015				2016				2017			
		Personal- aus- zahlungen	Sach- aus- zahlungen	Zuschuss	Investitions- aus- zahlungen	Personal- aus- zahlungen	Sach- aus- zahlungen	Zuschuss	Investitions- aus- zahlungen	Personal- aus- Zahlungen	Sach- aus- zahlungen	Zuschuss	Investitions- aus- zahlungen
<b>THH 01 – VERWALTUNGSSTEUERUNG</b>													
11130	Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit												
davon:	11130.7636000 Willkommenskultur							7.500				7.500	
davon:	11130.7415900 – Städtepartnerschaft und übrige Veranstaltungen			21.500				24.000				24.000	
11140	Gremien												
davon:	11140.7415900 – Kinder- und Jugendparlament			10.000				10.000				10.000	
11160	Gleichstellung												
davon:	11160.7636100 – „Wismar neugierig, tolerant, weltoffen“			11.700				5.500				5.500	
<b>Teilhaushalt 01:</b>				<b>43.200</b>				<b>47.000</b>				<b>47.000</b>	
<b>THH 02 – ZENTRALE DIENSTE</b>													
11200	Personal												
davon:	11201.7415900 – Förderung des Betriebssportvereins			300				0				0	
	11201.7419000 – Zuschuss Gesundheits- management			2.500				2.000				2.000	

11401	Gebäudemanagement												
davon:	Zuschuss WC							12.000				12.000	
11402	Liegenschaften			391.000				393.000				393.000	
	Verzicht Miet- und Erbaurechtseinnahmen												
Teilhaushalt 02:				473.100				487.000				488.500	
<b>THH 03 – WELTERBE, TOURISMUS UND KULTUR</b>													
25101	Stadtgeschichtliches Museum	454.000	229.200	685.700	746.400	462.300	247.200	708.000	412.300	466.700	300.100	748.700	55.600
28200	Kirchen	90.500	500.300	287.800	625.000	123.700	498.700	319.400	829.000	124.800	494.700	316.500	1.300.000
57301	Märkte	74.600	111.700	98.800		66.600	70.800	47.400		67.200	69.800	47.000	
57501	Tourismusförderung, Ausstellungen und Welterbe	75.700	331.700	360.400		110.400	252.600	303.500		111.500	256.600	308.600	
davon:	57501.7636100 – Road Show, Backsteinbaukunst-kongress, übrige Veranstaltungen (seit 2015 Kongress bei 11130)			126.800				48.600				48.600	
57502	BgA Veranstaltungszentrale / Theater Bis 2015 mit Theater	895.400	681.200	987.400	4.000	431.600	385.400	483.100		433.300	385.400	484.800	
davon:	Schwedenfest			20.000				25.000				25.000	
davon:	Bereitstellung Veranstaltungsräume Rathaus, Zeughaus, Reithalle, Festplatz, St. Georgen			41.600				31.600				31.600	
26100	Theater					208.400	475.400	314.800	2.000	210.500	475.400	316.900	2.000
57503	BgA Tourismuszentrale	456.800	457.800	458.300		499.400	367.700	526.500		478.600	372.300	510.300	

THH 06 – SICHERHEIT UND ORDNUNG													
12203	Einwohnerwesen												
davon:	12203.7415900 – Umzugshilfe Studenten			24.000				0				0	
Teilhaushalt 06:				24.000				0				0	
THH 07 – BILDUNG, JUGEND, SPORT UND FÖRDERANGELEGENHEITEN													
20101	Schulträgeraufgaben – allgem. Schulverwaltung												
davon:	20101.7243000 – Aufwand für Schülerbetreuung			1.800				1.500				1.500	
21110	Seeblick-Schule												
davon:	21110.7625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften			1.100				1.500				1.500	
21120	Fritz-Reuter-Schule												
davon:	21120.7625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften			700				800				800	
21130	Grundschule am Friedenshof												
davon:	21130.7625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften			200				100				100	
21140	Rudolf-Tarnow-Schule												
davon:	21140.7625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften			1.500				2.500				2.500	
21520	Ostsee-Schule												
davon:	21520.7625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften			1.900				900				900	
21530	Bertolt-Brecht-Schule												
davon:	21530.7625300 – Unterstützung Arbeitsgemeinschaften			500				100				100	

26301	Musikschule	670.200	123.000	409.200	2.000	675.000	135.600	394.600	3.000	659.500	137.100	373.600	3.000
27201	Stadtbibliothek	667.900	218.100	793.100	1.200	649.300	207.700	760.500	3.200	655.600	205.700	764.800	3.200
28102	Kulturförderung	39.300	300.500	339.800		41.000	341.100	332.100		41.400	291.100	332.500	
42100	Förderung des Sports	32.100	940.100	897.700		28.800	950.200	889.000		29.000	959.200	898.200	
42400	Sportanlagen 42400.7842000 – Investzuschuss an Sportvereine				26.000				20.000				26.000
42401	Sport- und Mehrzweckhalle	132.000	203.100	320.600	127.000	130.000	242.100	338.100	1.002.000	131.200	365.300	462.500	2.002.000
42402	Sonstige Turnhallen	49.400	150.200	197.600		44.800	143.700	176.000		45.200	143.700	176.400	
36201	Jugendarbeit		278.200	278.100			278.300	278.200			278.300	278.200	
36800	Prävention												
davon:	36800.7415900			10.000				5.000				5.000	
33100	Förderung der Wohlfahrtspflege		34.000	34.000			27.800	27.800			27.800	27.800	
57105	Arbeitsmarktförderung		48.100	48.100			69.800	69.800			66.800	66.800	

THH 08 – BAUEN, PLANUNG, BAUORDNUNG, DENKMALPFLEGE													
52300	Denkmalschutz und Denkmalpflege												
davon:	52300.7636100 – Tag des offenen Denkmals			1.000				1.000				1.000	
	52300.7255100 – Internationale Jugendgemeinschaftsdienste (IJGD)			4.000				4.300				4.300	
Teilhaushalt 08:				5.000				5.300				5.300	
THH 09 – ZENTRALE FINANZDIENSTLEISTUNGEN													
62605	Wirtschaftsfördergesellschaft			130.200				61.700				50.100	
62608	Technisches Landesmuseum Betriebs gGmbH			150.000				150.000				150.000	
Teilhaushalt 09:				280.200				211.700				200.100	
SUMME:		3.637.900	4.607.200	7.039.800	1.531.600	3.471.30	4.694.100	6.732.200	2.271.500	3.454.500	4.829.300	6.866.900	3.391.800

1.15. Übersicht über die im Haushaltsplan des Haushaltsjahres umgesetzten bzw. noch umzusetzenden Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung mit ihren finanziellen Auswirkungen im Haushaltsjahr und den drei Folgejahren

Maßn.-Nr.	TH	Produkt	Maßnahmebezeichnung	geplante Haushaltsentlastung in TEUR						Gesamt- entlastung in TEUR
				2015	2016	2017	2018	2019	2020	
03/2015	02	11201	Personalkosten	268,40	210,80	396,20	450,70	527,40	641,60	2.495,10
05/2015		11201	Einstellung der Zuschusszahlungen an die Betriebssportgemeinschaft	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	1,80
07/2015		11201	Auszahlungen von Überstunden und Mehrarbeit	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	18,00
08/2015		11201	Zuschüsse an das Gesundheitsmanagement	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	3,00
09/2015		11201	Kündigung von freiwilligen Mitgliedschaften	0,00	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	4,00
<b>Summe Teilhaushalte 02 – Zentrale Dienste</b>				<b>272,20</b>	<b>215,40</b>	<b>400,80</b>	<b>455,30</b>	<b>532,00</b>	<b>646,20</b>	<b>2.521,90</b>
10/2015	03	57301	Anpassung der Wochenmarktsatzung	0,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	20,00
11/2015		57301	Reduzierung des Zuschussbedarfes für den BgA Märkte	6,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	86,00
12/2015		57501	Roadshow	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	14,40
13/2015		57502	Anpassung der Entgeltordnung Rathaus/Zeughaus	16,50	19,80	19,80	19,80	19,80	19,80	115,50
14/2015		57502	CIOFF-Festival	8,00	-	2,00	-	2,00	-	12,00
15/2015		57502	Anpassung der Entgeltordnung Theater	4,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	44,00
16/2015		57502	Reduzierung des Zuschussbedarfes für den BgA Veranstaltungszentrale/ Theater um 3 %	-	26,80	27,30	27,80	27,80	27,80	137,50

17/2015		57503	Entgelte für Prospektauslage und Werbe-Screens in der Tourist-Information	0,50	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	5,50
18/2015		57503	Kostenersparung durch Verpachtung des Shops am St.-Marien-Kirchturm	-	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50	112,50
19/2015		57503	Reduzierung des Zuschussbedarfes für den BgA Tourismuszentrale um 3 %	-	14,10	12,80	13,10	13,10	13,10	66,20
47/2015		57503	Stadtführungen und Reiseleitungen, Erzielung der Kostendeckung	-	12,70	12,70	12,70	12,70	12,70	12,70
<b>Summe Teilhaushalte 03 – Welterbe, Tourismus und Kultur</b>				<b>37,40</b>	<b>127,30</b>	<b>128,50</b>	<b>127,30</b>	<b>129,30</b>	<b>127,30</b>	<b>677,10</b>
20/2015	06	12203	Abschaffung der Umzugsbeihilfe	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	144,00
21/2015		12600	Kostendeckung für Leistungen der freiwilligen Feuerwehr, die über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehen	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	6,00
22/2015		12600	Interkommunale Zusammenarbeit bei Feuerwehren anstreben (Kooperation bei Spezialfahrzeugen und Sonderausrüstungen)	-	1,50	1,50	1,50	1,50	1,50	7,50
23/2015		55102	Anpassung der Entgeltordnung für Liegeplätze	-	123,00	123,00	123,00	123,00	123,00	615,00
24/2015		55300	Reduzierung des Zuschussbedarfes für den BgA Friedhof um 3 %	-	1,80	1,80	2,10	2,10	2,10	9,90
48/2015		12209	Erhöhung der Auslagen für die auf Wunsch der Eheschließenden veranlassten Kosten für die Bereitstellung von Räumlichkeiten außerhalb des Dienstsitzes	0,50	0,50	0,50	0,60	0,60	0,60	3,30
49/2015		12300	Anpassung der Gebührenordnung Straßenverkehr	-	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	22,50

<b>Summe Teilhaushalte 06 – Sicherheit und Ordnung</b>				<b>25,50</b>	<b>156,30</b>	<b>156,30</b>	<b>156,70</b>	<b>156,70</b>	<b>156,70</b>	<b>808,20</b>
25/2015	07	21110 – 21530, 26310, 42400 – 42402	Ausschreibung Werterhaltung per Leistungsverzeichnis für Schulen und Sportstätten	-	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	35,00
26/2015		25102	Anpassung der Entgeltordnung Archiv	0,50	1,70	1,70	1,70	1,70	1,70	9,00
27/2015		25102	Steigerung der Verkaufserlöse Publikationen des Archivs	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	12,00
28/2015		26301	Anpassung der Entgeltordnung Musikschule hinsichtlich verschiedener Nutzergruppen (Umlandgemeinden)	-	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	150,00
29/2015		27201	Anpassung der Entgeltordnung Stadtbibliothek	1,00	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	23,00
30/2015		27201	Streichung der Ergänzungslieferungen für Gesetzblätter; Abbestellung von Büchern und Zeitschriften	1,00	2,00	3,00	4,00	5,00	5,00	20,00
31/2015		36800	Reduzierung der Präventionsarbeit	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	30,00
32/2015		42100	Erhöhung der Einnahmen für städtische Nutzungszeiten Wonnemar	-	-	10,00	10,00	20,00	20,00	60,00
33/2015		42401	Reduzierung des Zuschussbedarfes für den BgA Sport- und Mehrzweckhalle um 3 %	-	9,40	9,50	9,50	9,50	9,50	47,40
34/2015		42402	Übergabe sonstiger Turnhallen	-	70,00	135,00	135,00	135,00	135,00	610,00
<b>Summe Teilhaushalte 07 – Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten</b>				<b>9,50</b>	<b>132,10</b>	<b>208,20</b>	<b>208,20</b>	<b>219,20</b>	<b>219,20</b>	<b>996,40</b>
35/2015	08	54901	Anpassung der Sondernutzungssatzung	-	5,00	5,00	5,00	7,50	7,50	30,00
36/2015		55101	Anpassung der Grünflächensatzung	-	-	0,50	0,50	0,50	0,70	2,20

<b>Summe Teilhaushalt 08 – Bauen, Planung, Bauordnung und Denkmalpflege</b>				<b>0,00</b>	<b>5,00</b>	<b>5,50</b>	<b>5,50</b>	<b>8,00</b>	<b>8,20</b>	<b>32,20</b>
37/2015	09	61101	Hebesatzanpassung der Grundsteuer A	-	2,70	2,70	2,70	2,70	2,70	13,50
38/2015		61101	Hebesatzanpassung der Grundsteuer B	-	-	-	128,80	128,80	128,80	386,40
39/2015		61101	Hebesatzanpassung der Gewerbesteuer	-	222,00	305,00	288,00	471,00	554,00	1.840,00
40/2015		61101	Anpassung der Steuersätze der Spielvergnügungssteuer	-	130,00	130,00	190,00	190,00	190,00	830,00
41/2015		61101	Anpassung der Steuersätze der Hundesteuer	-	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	80,00
42/2015		61101	Alternative Einführung einer Tourismusabgabe statt der Übernachtungssteuer in 2019	-	-	-	-	200,00	200,00	400,00
43/2015		61103	Einwohnerabhängige Schlüsselzuweisungen	-	-	49,70	27,90	27,90	27,90	133,40
44/2015		62301	Erhöhung der Gewinnabführung des EVB aus dem Bereich Stadtverkehr	-	-	-	-	-	300,00	300,00
45/2015		62302	Sponsoringbeitrag durch die Seniorenheime der Hansestadt Wismar	-	20,00	20,00	21,00	21,00	22,00	104,00
46/2015		62603	Rücklagen der eigenen Gesellschaften überprüfen und ggf. Umwandlung in verzinsliches Eigenkapital	-	-	-	-	100,00	350,00	450,00
<b>Summe Teilhaushalt 09 – Zentrale Finanzdienstleistungen</b>				<b>0</b>	<b>390,7</b>	<b>523,4</b>	<b>674,4</b>	<b>1.157,40</b>	<b>1.791,40</b>	<b>4.537,30</b>

<b>Gesamtsumme aller Teilhaushalte</b>				<b>344,6</b>	<b>1026,8</b>	<b>1422,7</b>	<b>1627,4</b>	<b>2.202,60</b>	<b>2.949,00</b>	<b>9.573,10</b>
--	--	--	--	--------------	---------------	---------------	---------------	-----------------	-----------------	-----------------

## 1.16. Verwendung der Sonderhilfen des Landes

In den Jahren 2014 bis 2016 werden den Kommunen des Landes zusätzliche Zuweisungen in Höhe von 100 Mio. EUR außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs bereitgestellt. Die Hilfen werden in Teilbeträgen von 40 Mio. EUR in 2014 und jeweils 30 Mio. EUR in den Jahren 2015 und 2016 ausgezahlt. Der konkrete Zuweisungsanteil für alle drei Jahresraten berechnet sich nach § 1 Absatz 3 der Vereinbarung zwischen dem Land und den kommunalen Landesverbänden über die finanziellen Hilfen des Landes für die Kommunen in M-V vom 25. Juni 2013 nach der Einwohnerzahl per 31.12.2012.

Gemäß der o. g. Vereinbarung sind die Sonderhilfen für nachhaltige Investitionen vorrangig im Bereich der kommunalen Daseinsvorsorge, für Modernisierungen, zur Schuldentilgung sowie für finanzielle Aufwendungen aus Anlass der Kreisgebietsreform zu verwenden.

Auf die Hansestadt Wismar entfallen folgende Tranchen:

	<b>Betrag/Jahr</b> in EUR
2014	530.300
2015	397.700
2016	397.700
<b>Summe</b>	<b>1.325.700</b>

Für 2016 sind die Sonderhilfen als investive Einzahlung veranschlagt. Diese sollen für nachhaltige Investitionen vorrangig im Bereich der kommunalen Daseinsvorsorge verwendet werden. Die Sonderhilfe i.H.v. 397.700 EUR wird für folgende Investitionsmaßnahmen eingesetzt:

- Friedhof Mitarbeiterunterkunft
- Zugang Altstadt Dr.-Leber-Str./ Turmstraße
- Landgang/ Redentin

1.17. Übersicht über die Betriebe gewerblicher Art (BgA), deren Vorvorjahres Ergebnisse und planmäßige Zuschüsse im Vorjahr und im Haushaltsjahr

Ifd. Nr.	Betrieb gewerblicher Art	Produkt	Saldo Ergebnishaushalt			
			vorl. Ergebnis 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
			in EUR			
1	Musikschule	26301	-306.564,58	-382.300	-384.300	-384.300
2	Sport- und Mehrzweckhalle	42401	-293.561,00	-345.700	-413.600	-406.800
3	BgA Stadthafen* (ab 2015 inkl. Kreuzschiffahrtabfertigung)	54801	k.A.	82.000	-255.000	-262800
5	Friedhof	55300	-129.451,00	-152.000	-166.000	-64.800
6	Märkte	57301	-92.717,93	-96.300	-64.500	-67.100
7	BgA Veranstaltungszentrale	57502	-577.445,61	-1.022.600	-477.700	-479.400
8	BgA Tourismuszentrale	57503	-318.649,30	-390.600	-505.100	-514.300
9	Theater**	26100	k.A.	k.A.	-494.400	-496.500
		<b>Saldo</b>	<b>1.718.389</b>	<b>2.307.500</b>	<b>-2.760.600</b>	<b>-2.676.000</b>

\* zum 01.01.2014 wurde aus dem ehem. BgA Wasserwanderrastplatz der BgA Stadthafen

\*\*Theater bis 2015 in Veranstaltungszentrale

**1.18. Haushaltsbeziehungen zu den Unternehmen, Einrichtungen in einer Rechtsform des privaten Rechts  
und den städtischen Eigenbetrieben**

Ifd. Nr.	Bezeichnung des Unternehmens, der Einrichtung in einer Rechtsform des priv. Rechts oder des Eigenbetriebes	Stammkapital in EUR	städtischer Anteil		Haushaltsbeziehung	2015	2016	2017	2018	2019
			in EUR	in %		in TEUR				
1.	Entsorgungs- u. Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar	8.800.000	8.800.000	100	Zuschuss:					
					- Straßen-/Grünflächenunterhaltung	2.826,3	2.928,7	3.030,1	3.090,8	3.152,6
					- Regenwasserbeseitigung öffentl. Teil	394,6	398,0	402,0	410,1	418,3
					- Straßenreinigung öffentl. Teil	662,0	605,0	611,0	617,2	629,5
				Gewinnausschüttung	1.140,0	1.100,0	1.000,0	1.200,0	1.300,0	
2.	Seniorenheime der Hansestadt Wismar	8.303.350,33	8.303.350,33	100	keine	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Wohnungsbaugesellschaft Wismar mbH	2.000.000	2.000.000	100	Gewinnausschüttung	0,0	0,0	300,0	400,0	600,0
4.	Seehafen Wismar GmbH	11.000.000	9.900.000	90	keine	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Stadtwerke Wismar GmbH	10.000.000	5.100.000	51	Konzessionsabgabe	1.787,0	1.783,0	1.778,0	1.774,0	1.770,0
6.	E.DIS AG	200.000.000	1.282.020,47	0,6	Konzessionsabgabe	74,0	60,0	60,0	60,0	60,0
					Dividende	361,5	361,5	361,5	361,5	361,5
7.	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH	51.129,19	51.129,19	100	Zuschuss	130,2	61,7	50,1	50,5	52,4
8.	Perspektive Wismar gGmbH	25.000	18.750	75	keine	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

9.	Technisches Landesmuseum M-V gemeinnützige Betriebs- gesellschaft mbH	25.000	12.500	50	Zuschuss	150,0	150,0	150,0	150,0	150,0
10.	Wismarer Werkstätten für Behinderte GmbH	25.564,59	5.112,92	20	keine	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11.	Sana Hanse Klinikum Wismar GmbH	5.000.000	300.000	6	Dividende	140,0	174,7	233,6	209,2	200,0
					Erträge aus Gewinnabführungen	1.641,5	1.636,2	1.895,1	2.170,7	2.461,5
					+ Erträge aus Konzessionsverträgen	1.861,0	1.843,0	1.838,0	1.834,0	1.830,0
					- Zuschüsse	4.163,1	4.143,4	4.243,2	4.318,6	4.402,8
					= Saldo	-660,6	-664,2	-510,1	-313,9	-111,3

## 2. Bilanz, sowie der Anhang des letzten Haushaltsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt

Eine Bilanz, sowie der Anhang des letzten Haushaltsjahres, für den ein Jahresabschluss vorliegt kann an dieser Stelle nicht dargestellt werden. Der erste doppische Jahresabschluss zum 31.12.2012 befindet sich noch in der Bearbeitungsphase.

Es folgt stattdessen eine Darstellung der geprüften und festgestellten Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2012.

Posten	Bezeichnung	01.01.2012 in EUR
	<b>A K T I V A</b>	
<b>1</b>	<b>Anlagevermögen</b>	<b>417.405.539,78</b>
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	81.649,71
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	81.649,71
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00
1.2	Sachanlagen	286.374.675,41
1.2.1	Wald, Forsten	424.572,98
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	28.856.383,30
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	93.400.181,10
1.2.4	Infrastrukturvermögen	157.757.999,93
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	1.538.374,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	719.877,38
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.862.547,49
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	1.814.739,23
1.3	Finanzanlagen	130.949.214,66
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	74.437.382,80
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00
1.3.3	Beteiligungen	17.612,92
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	48.560.641,66
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00

<b>Posten</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>01.01.2012</b> in EUR
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	3.248.435,43
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	4.029.931,50
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	655.210,35
<b>2</b>	<b>Umlaufvermögen</b>	<b>32.858.457,02</b>
2.1	Vorräte	24.447.432,98
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	24.447.432,98
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.305.790,41
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.750.615,84
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	91.841,98
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	1.297,17
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	4.175.249,20
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	4.175.249,20
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	286.786,22
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.090.187,88
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.090.187,88
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.015.045,75
<b>3.</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>642.603,78</b>
3.1	Disagio	0,00
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	642.603,78
<b>4.</b>	<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>
<b>5.</b>	<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>450.906.600,58</b>

Posten	Bezeichnung	01.01.2012 in EUR
	<b>P A S S I V A</b>	
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>185.262.232,37</b>
1.1	Kapitalrücklage	185.262.232,37
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	185.262.232,37
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	0,00
1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklage	0,00
1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00
1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00
1.3	Ergebnisvortrag	0,00
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>114.778.296,98</b>
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	100.280.341,60
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	91.149.096,48
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	3.015.145,12
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	6.116.100,00
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00
2.4.	Sonstige Sonderposten	14.497.955,38
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>35.834.173,96</b>
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	21.742.094,45
3.2	Steuerrückstellungen	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen	14.092.079,51
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>112.025.951,47</b>
4.1	Anleihen	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	93.930.969,52
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	90.695.492,68
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	3.235.476,84
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.552.629,53
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.823.735,57
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähiger kommunaler Stiftungen	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	11.253.105,10

Posten	Bezeichnung	01.01.2012 in EUR
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	11.253.105,10
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	3.465.511,75
<b>5</b>	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>3.005.945,80</b>
5.1	Grabnutzungsentgelte	2.650.133,08
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00
5.3	Sonstige	355.812,72
<b>6.</b>	<b>Passive latente Steuern</b>	<b>0,00</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>450.906.600,58</b>

### 3. Gesamtabchluss des letzten Haushaltsjahres, für das ein Gesamtabchluss vorliegt, ohne Gesamtanhang und Anlagen

Gemäß § 61 Abs. 1 KV M-V hat die Gemeinde für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Gesamtabschluss zu erstellen, der unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermittelt, wenn zum Ende eines Haushaltsjahres und zum Ende des vorausgegangenen Haushaltsjahres mindestens eine Tochterorganisation der Gemeinde unter dem beherrschenden oder maßgeblichen Einfluss der Gemeinde steht.

Ein Gesamtabschluss liegt zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vor.

**4. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

(Muster 3 zu § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik M-V)

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten 2017	Planungsdaten 2018	Planungsdaten 2019	Planungsdaten 2020
im Haushaltsjahr 2013	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2014	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2015	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2016	12.567.600	10.262.600	2.305.000	0	0
<b>Gesamt</b>	<b>12.567.600</b>	<b>10.262.600</b>	<b>2.305.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

5. Übersicht über den vor-  
aussichtlichen Stand der  
Verbindlichkeiten zum Be-  
ginn und zum Ende des  
Haushaltsjahres Muster 4a  
zu § 1 Abs. 2 Nr. 4  
GemHVO-Doppik

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres						Erläuterungen	
d. Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2017	Tilgung		Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung	Voraussichtlicher Stand zum Ende 2017	Kontonummer
			a) planmäßig	b) Umschuldung			
in €							
		1	2	3	4		
1	Anleihen			0	0		30
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten:						315-318, 325-328
2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	81.768.554,91	a) 2.491.000 b) 8.900.000 c)	a) 750.000 b) 8.900.000		80.027.554,91	(315-318)
2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	18.919.202				22.339.202	(325-328)
3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00				0	33
3.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen		a) b) c)	a) b)			(331, 332, 335, 337)
3.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeiten wirtschaftlich gleichkommen	0,00				0	(338)
4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00				0	345, 349
5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00				0	355, 359
6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00				0	365, 369
7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00				0	311, 321, 341, 351, 361, 371
7.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		a) b) c)	a) b)			(311)
7.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00				0	(321)
8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00				0	312, 322, 342, 352, 362, 372
8.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		a) b) c)	a) b)			(312)
8.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00				0	(322)
9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00				0	313, 3144-3146, 323, 3244-3246, 343, 353, 3544-3547, 363, 3644-3647, 373, 3744-3747
9.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		a) b) c)	a) b)			(313, 3144-3146)
9.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00				0	(323, 3244-3246)
10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	0,00				0	314 ohne 3144-3146, 319, 324 ohne 3244- 3246, 329, 344, 354 ohne 3544-3547, 364 ohne 3644-3647, 374 ohne 3744-3747, 3798
10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00				0	(37431)
10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich						(3140-3143, 3149, 319, 3240-3243, 3249, 329, 344, 354 ohne 3544-3547, 364 ohne 3644-3647, 374 ohne 37431 und 3744-3747, 3798)
10.2.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	12.557.787,27	754.000a) b) c)	a) b)		11.803.787,27	(3140-3143, 3149, 319)
10.2.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00				0	(3240-3243, 3249, 329)
11	Sonstige Verbindlichkeiten					0	376-378, 379 ohne 3798
12	<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>	<b>113.245.544,18</b>				<b>114.170.544,18</b>	
nachrichtlich:							
13.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen <u>ohne</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen		a) b) c)	a) b)			
13.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen <u>einschließlich</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen		a) b) c)	a) b)			
14.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeiten zusammen <u>ohne</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen						
14.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeiten zusammen <u>einschließlich</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0,00				0	

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres						Erläuterungen	
d. Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2017	Tilgung		Kreditaufnahmen a) Neuaufnahme b) Umschuldung	Voraussichtlicher Stand zum Ende 2017	Kontonummer
			a) planmäßig	b) Umschuldung			
			c) außerplanmäßig				
in €							
		1	2	3	4		
1	Anleihen			0	0		30
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten:						315-318, 325-328
2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	81.768.554,91	a)2.491.000 b)8.900.000 c)	a) 750.000 b)8.900.000		80.027.554,91	(315-318)
2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	18.919.202				22.339.202	(325-328)
3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00				0	33
3.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen		a) b) c)	a) b)			(331, 332, 335, 337)
3.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeiten wirtschaftlich gleichkommen	0,00				0	(338)
4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00				0	345, 349
5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00				0	355, 359
6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00				0	365, 369
7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00				0	311, 321, 341, 351, 361, 371
7.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		a) b) c)	a) b)			(311)
7.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00				0	(321)
8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00				0	312, 322, 342, 352, 362, 372
8.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		a) b) c)	a) b)			(312)
8.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00				0	(322)
9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00				0	313, 3144-3146, 323, 3244-3246, 343, 353, 3544-3547, 363, 3644-3647, 373, 3744-3747
9.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		a) b) c)	a) b)			(313, 3144-3146)
9.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00				0	(323, 3244-3246)
10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	0,00				0	314 ohne 3144-3146, 319, 324 ohne 3244-3246, 329, 344, 354 ohne 3544-3547, 364 ohne 3644-3647, 374 ohne 3744-3747, 3798
10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00				0	(37431)
10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich					0	(3140-3143, 3149, 319, 3240-3243, 3249, 329, 344, 354 ohne 3544-3547, 364 ohne 3644-3647, 374 ohne 37431 und 3744-3747, 3798)
10.2.1	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	12.557.787,27	754.000a) b) c)	a) b)		11.803.787,27	(3140-3143, 3149, 319)
10.2.2	darunter: Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00				0	(3240-3243, 3249, 329)
11	Sonstige Verbindlichkeiten					0	376-378, 379 ohne 3798
<b>12</b>	<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>	<b>113.245.544,18</b>				<b>114.170.544,18</b>	
nachrichtlich:							
13.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen <u>ohne</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen		a) b) c)	a) b)			
13.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen <u>einschließlich</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen		a) b) c)	a) b)			
14.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeiten zusammen <u>ohne</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen						
14.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeiten zusammen <u>einschließlich</u> Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	0,00				0	

## 6. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

In die Bewertung der dauernden Leistungsfähigkeit sind verschiedene Kriterien einzubeziehen. Das in diesem Zusammenhang bedeutsamste Kriterium ist der Haushaltsausgleich oder, soweit der Haushaltsausgleich nicht erreicht ist, der Zeitraum der Wiedererreichung desselben.

Der Haushaltsausgleich nach den Grundsätzen der kommunalen Doppik stellt auf den Ausgleich des Ergebnishaushaltes ab und umfasst mit dem Ausgleich des Finanzhaushaltes auch die Sicherung einer stetigen Zahlungsfähigkeit. Beide Komponenten sind gleichwertig.

Der Ergebnishaushalt ist im Haushaltsjahr 2016/2017 und bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes mit Entnahmen aus der Kapitalrücklage in Höhe der investiven Zuweisungen nach dem FAG M-V und den eingearbeiteten Konsolidierungsmaßnahmen aus dem Haushaltssicherungskonzept der Hansestadt Wismar eine positive Entwicklung zu verzeichnen.

Der Finanzhaushalt kann im Haushaltsjahr 2016/2017 sowie im Zeitraum der Finanzplanung nicht ausgeglichen gestaltet werden. Es gelingt nicht, mit den jährlichen ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen die Finanzierung der planmäßigen Tilgungen der Hansestadt Wismar sicherzustellen, obwohl sich im Finanzplanungszeitraum eine positive Tendenz zeigt.

In der Gesamtschau muss die dauernde Leistungsfähigkeit der Hansestadt Wismar als weggefallen eingeschätzt werden. Die Wiedererlangung der dauernden Leistungsfähigkeit hat oberste Priorität. Dazu ist die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 - 2020 zwingend erforderlich.

## 7. Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen

Die Zuwendungen an die Fraktionen werden untergliedert in Geldleistungen und geldwerte Leistungen.

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar setzt sich wie folgt zusammen:

- SPD-Fraktion
- CDU-Fraktion
- Fraktion DIE LINKE.
- Fraktion FDP/GRÜNE
- FÜR-WISMAR-Fraktion
- fraktionslose Bürgerschaftsmitglieder

### 7.1. Geldleistungen

Die Geldleistungen werden im Produkt Gremien, im Konto 5691000/7691000 verbucht und gehören damit der Kontengruppe der sonstigen laufenden Aufwendungen/Auszahlungen an.

Ifd. Nr.	Fraktion	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
		in EUR		
1	SPD-Fraktion	27.000	27.000	27.000
2	CDU-Fraktion	21.000	21.000	21.000
3	Fraktion DIE LINKE.	19.000	19.000	19.000
4	Fraktion FDP/GRÜNE	13.000	13.000	13.000
5	FÜR-WISMAR-Fraktion	13.000	15.000	15.000
6	Liberale Liste FDP	0	-	-
7	Bürgerfraktion	0	-	-
8	ggf. neue Fraktion nach Kommunalwahl	0	-	-
	<b>Summe</b>	<b>93.000</b>	<b>95.000</b>	<b>95.000</b>

## 7.2. Geldwerte Leistungen

Ifd. Nr.	Zweckbestimmung	Geldwerte	Erläuterungen
1	Stellung von Personal für die Fraktionsarbeit z.B. für <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschäftsstellenbetrieb</li> <li>- Fraktionsassistenten</li> <li>- Fahrer von Dienstfahrzeugen</li> </ul>		
2	Bereitstellung von Fahrzeugen		
3	Bereitstellung von Räumen z.B. für: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fraktionsgeschäftsstelle</li> <li>- Durchführung von Fraktions-sitzungen</li> </ul>		Allen Fraktionen der Bürgerschaft werden im Rathaus Büroräume zur Verfügung gestellt. Für Veranstaltungen können der Bürgerschaftssaal oder auch andere Räumlichkeiten kostenlos genutzt werden.
4	Bereitstellung von Büroausstattung, -möbeln, -maschinen		
5	Übernahme laufender und einmaliger Kosten z.B. für <ul style="list-style-type: none"> <li>- bereitgestellte Räume, Heizung</li> <li>- Reinigung, Beleuchtung</li> <li>- Fachliteratur und Zeitschriften</li> <li>- Telefon, Fax und Rechnerzeiten</li> </ul>		Es werden keine Kosten für Miete, Heizung, Energie und Reinigung erhoben.

<b>1. Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales</b>	
dem Ausschuss zugeordnete Produkte:	
<b>Teilhaushalt 03: Welterbe, Tourismus und Kultur</b>	
	<i>25101 Stadtgeschichtliches Museum*</i>
	<i>26100 Theater*</i>
	28200 Kirchen
	<i>57502 BgA Veranstaltungszentrale*</i>
<b>Teilhaushalt 07: Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten</b>	
	11107 Unterstützung der Verwaltungsführung
	20101 Schulträgeraufgaben - allgemeine Schulverwaltung
	<i>21110 Seeblick-Schule*</i>
	<i>21120 Fritz-Reuter-Schule*</i>
	<i>21130 Grundschule am Friedenshof*</i>
	<i>21140 Rudolf-Tarnow-Schule*</i>
	21141 Turnhalle Kagenmarkt (Zweifeldhalle)
	<i>21520 Ostsee-Schule*</i>
	<i>21530 Bertolt-Brecht-Schule (ehem. Anker)*</i>
	25102 Stadtarchiv
	<i>26301 Musikschule*</i>
	<i>27201 Stadtbibliothek*</i>
	28102 Kulturförderung
	33100 Förderung der Wohlfahrtspflege
	<i>36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. in Tagespflege*</i>
	36201 Jugendarbeit
	36800 Prävention
	42100 Förderung des Sports
	42400 Sportanlagen
	42401 Sport- und Mehrzweckhalle
	42402 Sonstige Turnhallen
	57105 Arbeitsmarktförderung
<b>2. Verwaltungsausschuss</b>	
dem Ausschuss zugeordnete Produkte:	
<b>Teilhaushalt 01: Verwaltungssteuerung</b>	
	<i>11130 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*</i>
	<i>11140 Gremien*</i>
	11160 Gleichstellung
	11190 Verwaltungsleitung
	11192 Beteiligungsverwaltung
<b>Teilhaushalt 02: Zentrale Dienste</b>	
	11102 Unterstützung der Verwaltungsführung
	11170 Personalvertretung

	11200 Personal
	11301 Organisation
	<b>11401 Gebäudemanagement*</b>
	11402 Liegenschaften
	<b>11403 Technikunterstützte Informationsverarbeitung*</b>
	11901 Recht
<b>Teilhaushalt 04: Finanzverwaltung</b>	
	11104 Unterstützung der Verwaltungsführung
	11601 Finanzen
<b>Teilhaushalt 06: Sicherheit und Ordnung</b>	
	11106 Unterstützung der Verwaltungsführung
	11405 Bürger- und Fundbüro
	12101 Durchführung von Auftragsstatistiken und eigene Statistiken
	12102 Wahlen und sonstige Abstimmungen
	12201 Sicherheit und Ordnung
	12203 Einwohnerwesen, Ausweise und sonstige Dokumente
	12208 Hafenaufsicht
	12209 Personenstandswesen
	12300 Verkehrsangelegenheiten
	<b>12600 Brandschutz*</b>
	12601 Freiwillige Feuerwehr
	35100 Wohngeld
	54801 BgA Stadthafen
	55300 Friedhofs- und Bestattungswesen

<b>3. Eigenbetriebsausschuss</b>	
dem Ausschuss zugeordnete Produkte:	
<b>Teilhaushalt 09: Zentrale Finanzdienstleistungen</b>	
	62301 Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb
	62302 Seniorenheime der Hansestadt Wismar

<b>4. Ausschuss für Wirtschaft und kommunale Betriebe</b>	
dem Ausschuss zugeordnete Produkte:	
<b>Teilhaushalt 03: Welterbe, Tourismus und Kultur</b>	
	11103 Unterstützung der Verwaltungsführung
	<b>57301 Märkte*</b>
	57501 Tourismusförderung, Ausstellungen und Welterbe
	<b>57503 BgA Tourismuszentrale*</b>

<b>Teilhaushalt 04: Finanzverwaltung</b>	
	<i>57100 Wirtschaftsförderung*</i>
<b>Teilhaushalt 06: Sicherheit und Ordnung</b>	
	54801 BgA Stadthafen
<b>Teilhaushalt 09: Zentrale Finanzdienstleistungen</b>	
	41102 Krankenhaus
	62601 E.DIS AG
	62602 Stadtwerke Wismar GmbH
	62603 Wohnungsbaugesellschaft mbH
	62604 Seehafen Wismar GmbH
	62605 Wirtschaftsfördergesellschaft
	62606 Perspektive Wismar gGmbH
	62608 Technische Landesmuseum gBetriebs GmbH

<b>5. Bau- und Sanierungsausschuss</b>	
dem Ausschuss zugeordnete Produkte:	
<b>Teilhaushalt 08: Bauen, Planung, Bauordnung, Denkmalpflege</b>	
	11108 Unterstützung der Verwaltungsführung
	51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
	51102 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Stadterneuerung
	<i>51103 Städtebauförderung*</i>
	51104 Stadtbildpflege und Einvernehmen der Gemeinde
	52100 Bauordnung
	52300 Denkmalschutz und Denkmalpflege
	<i>54101 Gemeindestraßen*</i>
	54901 Straßenverwaltung
	55101 Öffentliche Grünanlagen
	56100 Umweltschutz

<b>6. Finanzausschuss</b>	
dem Ausschuss zugeordnete Produkte:	
	<b>Gesamtproduktplan</b>

<b>7. Rechnungsprüfungsausschuss</b>	
dem Ausschuss zugeordnete Produkte:	
<b>Teilhaushalt 01: Verwaltungssteuerung</b>	
	11801 Prüfung

\*wesentliche Produkte der Hansestadt Wismar

<b>Teilhaushalt Verwaltungssteuerung 01</b> verantwortlich: Herr Beyer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11130	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	Herr Marco Trunk

<b>Teilergebnishaushalt (Presse und Öffentlichkeitsarbeit)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	2.900	2.800	2.800	2.800	2.800
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.262,91	3.500	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	5.000	6.200	6.200	6.200	6.200
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>4.262,91</b>	<b>15.000</b>	<b>12.600</b>	<b>12.600</b>	<b>12.600</b>	<b>12.600</b>
11	- Personalaufwendungen	224.720,18	243.500	236.600	238.800	224.600	226.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.213,28	4.700	3.700	3.700	3.700	3.700
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	800	900	900	900	900
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	11.569,30	21.500	24.000	24.000	24.000	24.000
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	78.000,95	104.900	113.000	113.000	113.000	113.000
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>320.503,71</b>	<b>375.400</b>	<b>378.200</b>	<b>380.400</b>	<b>366.200</b>	<b>368.400</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-316.240,80</b>	<b>-360.400</b>	<b>-365.600</b>	<b>-367.800</b>	<b>-353.600</b>	<b>-355.800</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-316.240,80</b>	<b>-360.400</b>	<b>-365.600</b>	<b>-367.800</b>	<b>-353.600</b>	<b>-355.800</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-316.240,80</b>	<b>-360.400</b>	<b>-365.600</b>	<b>-367.800</b>	<b>-353.600</b>	<b>-355.800</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	599,76	200	200	200	200	200
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>599,76</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-315.641,04</b>	<b>-360.200</b>	<b>-365.400</b>	<b>-367.600</b>	<b>-353.400</b>	<b>-355.600</b>

Teilhaushalt Verwaltungssteuerung 01 verantwortlich: Herr Beyer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11130	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	Herr Marco Trunk

Teilfinanzhaushalt (Presse und Öffentlichkeitsarbeit)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-260.467,36	-359.700	-364.700	-366.900	-359.100	-354.900
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-260.467,36	-359.700	-364.700	-366.900	-359.100	-354.900
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-260.467,36	-359.700	-364.700	-366.900	-359.100	-354.900
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	599,76	200	200	200	200	200
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-259.867,60	-359.500	-364.500	-366.700	-358.900	-354.700
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	278,24	700	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	278,24	700	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-278,24	-700	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-260.145,84	-360.200	-364.500	-366.700	-358.900	-354.700
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

Wesentliches Produkt		
<b>Produkt und zugeordneter TH:</b>	11130 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	TH 01
<b>Hauptproduktbereich:</b>	1 Zentrale Verwaltung	
<b>Produktbereich:</b>	11 Innere Verwaltung	
<b>Produktgruppe:</b>	111 Verwaltungssteuerung	
<b>Produktverantwortung:</b>	Öffentlichkeitsarbeit/ Pressestelle Herr Marco Trunk	
<b>Beschreibung des Produktes:</b> Medien- und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung städtischer Interessen bzw. zur Vermittlung von Transparenz in Verwaltungsangelegenheiten, Gestaltung und Pflege der eigenen Homepage, Veröffentlichungen, Amtliche Bekanntmachungen, Aushänge, Veranstaltungen und Aktionen, Internationale Beziehungen, Partnerschaften, Ehrungen und Repräsentation.		
<b>Auftragsgrundlage:</b>	Gesetzliche Vorgaben, Satzungen, Beschlüsse der Bürgerschaft	
<b>Art der Aufgabe:</b>	freiwillig, pflichtig	
<b>Produktart:</b>	extern, intern	
<b>Zielgruppe:</b> Medienvertreter, Kinder und Jugendliche, BürgerInnen, Vereine und Verbände, Touristen/ Gäste, Ausländer, Private Unternehmen, Kommunale Unternehmen, Behörden, Beschäftigte, Verwaltungsführung, Politische Gremien und Verwaltungseinheiten (intern), eigene Kommune, andere Kommunen		
<b>Ziele:</b> – Information insbesondere der Bevölkerung über die Arbeit der Verwaltung – Förderung eines positiven, identifikationsstiftenden Images nach innen und außen – Schaffung von neuen und Optimierung bestehender Kommunikationsstrukturen		
<b>Teilziele:</b> – Facebook Postings - über 40/Jahr – Fertigstellung des Homepagerelaunchs im Jahr 2016 – Beantwortung von Presseanfragen durchschnittlich unter 48 Stunden		
<b>Leistungen:</b> – Amtliche Bekanntmachungen – Öffentlichkeitsarbeit/ Medienarbeit – Betreuung der Homepage – Ehrungen, Jubiläen – Veranstaltungen – Internationale Beziehungen – Stadtanzeiger		

Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Ist 2014	Plan 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Homepagebesuche pro Jahr	392.053	390.000	390.000	390.000	390.000	390.000
Veröffentlichte Pressemitteilungen	379	370	370	370	370	370
Facebook Postings	0	15	40	40	40	40
Kosten Stadtanzeiger	53.970,80	59.000,00	59.000,00	59.000,00	59.000,00	59.000,00
Finanzen auf der Basis des Haushaltes 2016 (in €)						
	Ein- zahlungen	Aus- zahlungen	Liquiditäts- saldo	Erträge	Auf- wendungen	Ergebnis
Ansatz HH-Vorjahr	15.100	375.300	-360.200	15.200	375.400	-360.200
Ansatz Haushaltsjahr	12.800	377.300	-364.500	12.800	378.200	-365.400
Veränderung gegenüber HH-Vorjahr	-2.300	2.000	-4.300	-2.400	2.800	-5.200

Teilhaushalt Verwaltungssteuerung 01 verantwortlich: Herr Beyer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11140	Gremien	Frau Gabi Kaminski

Teilergebnishaushalt (Gremien)							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.014,85	400	400	400	400	400
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	8,02	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>7.022,87</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>
11	- Personalaufwendungen	190.956,88	313.700	302.300	303.200	304.200	305.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.233,58	13.800	14.400	14.400	14.400	14.400
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	4.233,80	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	91.651,49	115.300	117.800	117.400	117.400	117.400
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>293.075,75</b>	<b>452.800</b>	<b>444.500</b>	<b>445.000</b>	<b>446.000</b>	<b>447.200</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-286.052,88</b>	<b>-452.400</b>	<b>-444.100</b>	<b>-444.600</b>	<b>-445.600</b>	<b>-446.800</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-286.052,88</b>	<b>-452.400</b>	<b>-444.100</b>	<b>-444.600</b>	<b>-445.600</b>	<b>-446.800</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-286.052,88</b>	<b>-452.400</b>	<b>-444.100</b>	<b>-444.600</b>	<b>-445.600</b>	<b>-446.800</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-286.052,88</b>	<b>-452.400</b>	<b>-444.100</b>	<b>-444.600</b>	<b>-445.600</b>	<b>-446.800</b>

Teilhaushalt Verwaltungssteuerung 01 verantwortlich: Herr Beyer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11140	Gremien	Frau Gabi Kaminski

Teilfinanzhaushalt (Gremien)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge	2018	2019	2018	2019
in EUR							
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-295.331,03	-452.400	-444.100	-444.600	-448.800	-446.800
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-295.331,03	-452.400	-444.100	-444.600	-448.800	-446.800
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-295.331,03	-452.400	-444.100	-444.600	-448.800	-446.800
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-295.331,03	-452.400	-444.100	-444.600	-448.800	-446.800
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.300	1.000	5.000	5.000	1.000
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	1.300	1.000	5.000	5.000	1.000
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	-1.300	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-295.331,03	-453.700	-445.100	-449.600	-453.800	-447.800
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

Wesentliches Produkt						
<b>Produkt und zugeordneter TH:</b>	11140	Gremien				TH 01
<b>Hauptproduktbereich:</b>	1	Zentrale Verwaltung				
<b>Produktbereich:</b>	11	Innere Verwaltung				
<b>Produktgruppe:</b>	111	Verwaltungssteuerung				
<b>Produktverantwortung:</b>	Büro des Präsidenten der Bürgerschaft, Frau Gabi Kaminski					
<b>Beschreibung des Produktes:</b>						
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzungen der Bürgerschaft und des Präsidiums der Bürgerschaft (Einladung, Protokollierung, Betreuung)</li> <li>- Zuarbeiten für den Präsidenten der Bürgerschaft und seiner Stellvertreter</li> <li>- Unterstützung der Fraktionen, der Ausschüsse, des Seniorenbeirates und des Kinder- und Jugendparlamentes</li> <li>- Abwicklung der Aufwandsentschädigung und Sitzungsgeld</li> <li>- Betreuung Ratsinformationssystem ALLRIS</li> <li>- Wahl der komm. Vertreter in Aufsichtsräte und sonstige Gremien</li> </ul>						
<b>Auftragsgrundlage:</b>	Kommunalverfassung M-V, Kommunalwahlgesetz, Geschäftsordnung der Bürgerschaft, Hauptsatzung, Gemeindehaushaltsverordnung, Entschädigungsverordnung, Satzung und Beschlüsse der Bürgerschaft					
<b>Art der Aufgabe:</b>	pflichtig					
<b>Produktart:</b>	intern					
<b>Zielgruppe:</b>						
Politische Gremien (Mitglieder der Bürgerschaft und Mitglieder in den Ausschüssen(SE))						
<b>Ziele:</b>						
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gewährleistung einer reibungslosen und rechtssicheren Gremienarbeit (Organisatorische Betreuung der Gremien)</li> <li>- Dokumentation von Beschlüssen</li> </ul>						
<b>Leistungen:</b>						
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angelegenheiten der Bürgerschaft und deren Mitglieder</li> <li>- Angelegenheiten der Ausschüsse und deren Mitglieder</li> <li>- Angelegenheiten des Präsidenten/Präsidiums und deren Mitglieder</li> <li>- Angelegenheiten der Fraktionen und deren Mitglieder</li> <li>- ehrenamtliche Gremien (z.B. KiJuPa)</li> </ul>						
<b>Grund-/Kennzahlen:</b>						
<b>Bezeichnung</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Plan 2015</b>	<b>Ansatz 2016</b>	<b>Ansatz 2017</b>	<b>Ansatz 2018</b>	<b>Ansatz 2019</b>
Anzahl Sitzungen	250	250	256	256	256	256
Aufwendungen für ehrenamtl. Tätige in €	106.000	195.300	195.300	195.300	195.300	195.300
Aufwendungen für ehrenamtl. Tätige je Einw. in €	2,51	4,63	4,63	4,63	4,63	4,63
Zuwendungen an Fraktionen in €	89.000	93.000	95.000	95.000	95.000	95.000
Zuwendungen an Fraktionen je Einw. in €	2,11	2,20	2,25	2,25	2,25	2,25

Finanzen auf der Basis des Haushaltes 2016 (in €)						
	Ein- zahlungen	Aus- zahlungen	Liquiditäts- saldo	Erträge	Auf- wendungen	Ergebnis
Ansatz HH-Vorjahr	400	454.100	-453.700	400	452.800	-452.400
<b>Ansatz Haushaltsjahr</b>	<b>400</b>	<b>445.500</b>	<b>-445.100</b>	<b>400</b>	<b>444.500</b>	<b>-444.100</b>
Veränderung gegenüber HH-Vorjahr	0	-8.600	8.600	0	-8.300	8.300

Teilhaushalt Verwaltungssteuerung 01 verantwortlich: Herr Beyer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11160	Gleichstellung	Frau Petra Steffan

Teilergebnishaushalt (Gleichstellung)							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge	in EUR			
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>0,00</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
11	- Personalaufwendungen	29.135,40	29.600	30.300	30.600	30.900	31.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.143,28	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	10.917,23	14.600	8.600	8.600	8.600	8.600
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>46.195,91</b>	<b>45.600</b>	<b>40.300</b>	<b>40.600</b>	<b>40.900</b>	<b>41.200</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-46.195,91</b>	<b>-44.400</b>	<b>-39.100</b>	<b>-39.400</b>	<b>-39.700</b>	<b>-40.000</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-46.195,91</b>	<b>-44.400</b>	<b>-39.100</b>	<b>-39.400</b>	<b>-39.700</b>	<b>-40.000</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-46.195,91</b>	<b>-44.400</b>	<b>-39.100</b>	<b>-39.400</b>	<b>-39.700</b>	<b>-40.000</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	88,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>-88,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-46.283,91</b>	<b>-44.400</b>	<b>-39.100</b>	<b>-39.400</b>	<b>-39.700</b>	<b>-40.000</b>

Teilhaushalt Verwaltungssteuerung 01 verantwortlich: Herr Beyer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11160	Gleichstellung	Frau Petra Steffan

Teilfinanzhaushalt (Gleichstellung)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge	2018	2019	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-45.548,67	-44.400	-39.100	-39.400	-40.600	-40.000
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-45.548,67	-44.400	-39.100	-39.400	-40.600	-40.000
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-45.548,67	-44.400	-39.100	-39.400	-40.600	-40.000
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-88,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-45.636,67	-44.400	-39.100	-39.400	-40.600	-40.000
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-45.636,67	-44.400	-39.100	-39.400	-40.600	-40.000
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Verwaltungssteuerung 01 verantwortlich: Herr Beyer						
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung				
Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produkt	11190	Verwaltungsleitung	Herr Thomas Beyer / Herr Michael Berkahn			

Teilergebnishaushalt (Verwaltungsleitung)							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.390,80	500	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	800	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	16.112,86	2.300	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>17.503,66</b>	<b>3.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	425.609,18	438.800	449.500	453.100	446.600	450.200
12	- Versorgungsaufwendungen	81.046,30	90.000	75.700	76.400	77.000	77.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.666,04	17.300	17.700	17.700	17.700	17.700
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	55.890,55	54.000	53.900	53.900	53.900	53.900
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>567.212,07</b>	<b>600.100</b>	<b>597.800</b>	<b>602.100</b>	<b>596.200</b>	<b>600.500</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-549.708,41</b>	<b>-596.500</b>	<b>-597.800</b>	<b>-602.100</b>	<b>-596.200</b>	<b>-600.500</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	116.000	116.000	116.000	116.000
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>116.000</b>	<b>116.000</b>	<b>116.000</b>	<b>116.000</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-549.708,41</b>	<b>-596.500</b>	<b>-481.800</b>	<b>-486.100</b>	<b>-480.200</b>	<b>-484.500</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-549.708,41</b>	<b>-596.500</b>	<b>-481.800</b>	<b>-486.100</b>	<b>-480.200</b>	<b>-484.500</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-549.708,41</b>	<b>-596.500</b>	<b>-481.800</b>	<b>-486.100</b>	<b>-480.200</b>	<b>-484.500</b>

Teilhaushalt Verwaltungssteuerung 01 verantwortlich: Herr Beyer						
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung				
Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produkt	11190	Verwaltungsleitung	Herr Thomas Beyer / Herr Michael Berkahn			

Teilfinanzhaushalt (Verwaltungsleitung)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-548.688,92	-609.000	-563.300	-567.600	-594.200	-566.000
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-548.688,92	-609.000	-563.300	-567.600	-594.200	-566.000
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-548.688,92	-609.000	-563.300	-567.600	-594.200	-566.000
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-548.688,92	-609.000	-563.300	-567.600	-594.200	-566.000
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	199,90	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	199,90	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-199,90	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-548.888,82	-609.000	-563.300	-567.600	-594.200	-566.000
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Verwaltungssteuerung 01</b> verantwortlich: Herr Beyer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11192	Beteiligungsverwaltung	Herr Siegfried Vehlhaber

<b>Teilergebnishaushalt (Beteiligungsverwaltung)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge			2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	900	900	900	900
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>900</b>	<b>900</b>	<b>900</b>	<b>900</b>
11	- Personalaufwendungen	121.712,40	164.500	133.700	134.700	135.900	136.900
12	- Versorgungsaufwendungen	80.536,23	48.500	-1.500	-1.300	-1.200	-1.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.729,32	4.700	4.100	4.100	4.100	4.100
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	3.400	3.400	3.400	3.400
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	15.187,74	12.000	2.700	2.700	2.700	2.700
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>220.165,69</b>	<b>229.700</b>	<b>142.400</b>	<b>143.600</b>	<b>144.900</b>	<b>146.100</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-220.165,69</b>	<b>-229.700</b>	<b>-141.500</b>	<b>-142.700</b>	<b>-144.000</b>	<b>-145.200</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	159.700	159.700	159.700	159.700
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>159.700</b>	<b>159.700</b>	<b>159.700</b>	<b>159.700</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-220.165,69</b>	<b>-229.700</b>	<b>18.200</b>	<b>17.000</b>	<b>15.700</b>	<b>14.500</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-220.165,69</b>	<b>-229.700</b>	<b>18.200</b>	<b>17.000</b>	<b>15.700</b>	<b>14.500</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-220.165,69</b>	<b>-229.700</b>	<b>18.200</b>	<b>17.000</b>	<b>15.700</b>	<b>14.500</b>

Teilhaushalt Verwaltungssteuerung 01 verantwortlich: Herr Beyer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11192	Beteiligungsverwaltung	Herr Siegfried Vehlhaber

Teilfinanzhaushalt (Beteiligungsverwaltung)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge	2018	2019	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-221.284,68	-192.500	-181.000	-182.200	-192.500	-184.700
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-221.284,68	-192.500	-181.000	-182.200	-192.500	-184.700
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-221.284,68	-192.500	-181.000	-182.200	-192.500	-184.700
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-221.284,68	-192.500	-181.000	-182.200	-192.500	-184.700
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-221.284,68	-192.500	-181.000	-182.200	-192.500	-184.700
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11102	Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 02"	Frau Andrea Bretschneider

<b>Teilergebnishaushalt (Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 02")</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	28.030,30	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>28.030,30</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	146.746,86	215.100	108.500	109.400	110.200	111.100
12	- Versorgungsaufwendungen	26.180,55	31.700	16.500	16.700	16.900	17.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.143,28	2.300	3.700	3.700	3.700	3.700
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	1.584,73	600	500	500	500	500
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>180.655,42</b>	<b>249.700</b>	<b>129.200</b>	<b>130.300</b>	<b>131.300</b>	<b>132.300</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-152.625,12</b>	<b>-249.700</b>	<b>-129.200</b>	<b>-130.300</b>	<b>-131.300</b>	<b>-132.300</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	16.000	16.000	16.000	16.000
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>	<b>16.000</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-152.625,12</b>	<b>-249.700</b>	<b>-113.200</b>	<b>-114.300</b>	<b>-115.300</b>	<b>-116.300</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-152.625,12</b>	<b>-249.700</b>	<b>-113.200</b>	<b>-114.300</b>	<b>-115.300</b>	<b>-116.300</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-152.625,12</b>	<b>-249.700</b>	<b>-113.200</b>	<b>-114.300</b>	<b>-115.300</b>	<b>-116.300</b>

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11102	Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 02"	Frau Andrea Bretschneider

<b>Teilfinanzhaushalt (Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 02")</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-150.656,53	-237.500	-113.800	-114.900	-123.600	-116.900
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-150.656,53	-237.500	-113.800	-114.900	-123.600	-116.900
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-150.656,53	-237.500	-113.800	-114.900	-123.600	-116.900
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-150.656,53	-237.500	-113.800	-114.900	-123.600	-116.900
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-150.656,53	-237.500	-113.800	-114.900	-123.600	-116.900
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11170	Personalvertretung	Herr Roland Wigger

<b>Teilergebnishaushalt (Personalvertretung)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge			2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	2.700	2.700	2.700	2.700
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.356,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>1.356,00</b>	<b>0</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>	<b>2.700</b>
11	- Personalaufwendungen	91.799,98	91.300	97.000	98.000	98.900	99.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.693,68	2.300	2.900	2.900	2.900	2.900
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.544,93	7.600	10.800	10.800	10.800	10.800
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	14.826,00	5.900	5.400	5.400	5.400	5.400
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>114.864,59</b>	<b>107.100</b>	<b>116.100</b>	<b>117.100</b>	<b>118.000</b>	<b>119.000</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-113.508,59</b>	<b>-107.100</b>	<b>-113.400</b>	<b>-114.400</b>	<b>-115.300</b>	<b>-116.300</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-113.508,59</b>	<b>-107.100</b>	<b>-113.400</b>	<b>-114.400</b>	<b>-115.300</b>	<b>-116.300</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-113.508,59</b>	<b>-107.100</b>	<b>-113.400</b>	<b>-114.400</b>	<b>-115.300</b>	<b>-116.300</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-113.508,59</b>	<b>-107.100</b>	<b>-113.400</b>	<b>-114.400</b>	<b>-115.300</b>	<b>-116.300</b>

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11170	Personalvertretung	Herr Roland Wigger

<b>Teilfinanzhaushalt (Personalvertretung)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-115.755,75	-107.100	-113.400	-114.400	-118.000	-116.300
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-115.755,75	-107.100	-113.400	-114.400	-118.000	-116.300
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-115.755,75	-107.100	-113.400	-114.400	-118.000	-116.300
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-115.755,75	-107.100	-113.400	-114.400	-118.000	-116.300
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-115.755,75	-107.100	-113.400	-114.400	-118.000	-116.300
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11200	Personal	Frau Rosemarie Amling / Frau Birte Svoboda

Teilergebnishaushalt (Personal)							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	51.400	51.400	51.400	51.400
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>51.400</b>	<b>51.400</b>	<b>51.400</b>	<b>51.400</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	1.060.300	1.069.700	1.079.200	1.075.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	101.700	102.500	103.300	99.700
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	7.800	7.800	7.800	7.800
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	102.800	103.600	103.600	103.600
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.274.600</b>	<b>1.285.600</b>	<b>1.295.900</b>	<b>1.288.800</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.223.200</b>	<b>-1.234.200</b>	<b>-1.244.500</b>	<b>-1.237.400</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.223.200</b>	<b>-1.234.200</b>	<b>-1.244.500</b>	<b>-1.237.400</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.223.200</b>	<b>-1.234.200</b>	<b>-1.244.500</b>	<b>-1.237.400</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	53.100	53.100	53.100	53.100
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>53.100</b>	<b>53.100</b>	<b>53.100</b>	<b>53.100</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-1.170.100</b>	<b>-1.181.100</b>	<b>-1.191.400</b>	<b>-1.184.300</b>

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11200	Personal	Frau Rosemarie Amling / Frau Birte Svoboda

Teilfinanzhaushalt (Personal)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	-1.348.900	-1.312.100	-1.390.400	-1.315.300
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	0,00	0	-1.348.900	-1.312.100	-1.390.400	-1.315.300
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	0,00	0	-1.348.900	-1.312.100	-1.390.400	-1.315.300
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	53.100	53.100	53.100	53.100
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	0,00	0	-1.295.800	-1.259.000	-1.337.300	-1.262.200
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	0,00	0	-1.295.800	-1.259.000	-1.337.300	-1.262.200
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11301	Organisation	Frau Anja Sauck

<b>Teilergebnishaushalt (Organisation)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge	in EUR			
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	18.628,18	5.100	4.800	4.800	4.800	4.800
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>18.628,18</b>	<b>5.100</b>	<b>4.800</b>	<b>4.800</b>	<b>4.800</b>	<b>4.800</b>
11	– Personalaufwendungen	191.228,13	229.900	280.100	282.700	285.300	287.800
12	– Versorgungsaufwendungen	40.435,18	30.400	17.100	17.300	17.500	17.600
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.143,27	6.700	8.600	8.600	8.600	8.600
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	55.773,82	120.700	91.500	92.900	87.000	87.000
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>293.580,40</b>	<b>387.700</b>	<b>397.300</b>	<b>401.500</b>	<b>398.400</b>	<b>401.000</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-274.952,22</b>	<b>-382.600</b>	<b>-392.500</b>	<b>-396.700</b>	<b>-393.600</b>	<b>-396.200</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	24.800	24.800	24.800	24.800
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>24.800</b>	<b>24.800</b>	<b>24.800</b>	<b>24.800</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-274.952,22</b>	<b>-382.600</b>	<b>-367.700</b>	<b>-371.900</b>	<b>-368.800</b>	<b>-371.400</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-274.952,22</b>	<b>-382.600</b>	<b>-367.700</b>	<b>-371.900</b>	<b>-368.800</b>	<b>-371.400</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-274.952,22</b>	<b>-382.600</b>	<b>-367.700</b>	<b>-371.900</b>	<b>-368.800</b>	<b>-371.400</b>

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider		
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produkt	11301	Organisation
		Frau Anja Sauck

Teilfinanzhaushalt (Organisation)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-287.830,08	-364.200	-378.000	-382.200	-391.800	-381.700
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-287.830,08	-364.200	-378.000	-382.200	-391.800	-381.700
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-287.830,08	-364.200	-378.000	-382.200	-391.800	-381.700
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-287.830,08	-364.200	-378.000	-382.200	-391.800	-381.700
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-287.830,08	-364.200	-378.000	-382.200	-391.800	-381.700
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11401	Gebäudemanagement	Herr Burkhard Rode

<b>Teilergebnishaushalt (Gebäudemanagement)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	179.100	28.300	28.300	28.300	28.300
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.820,00	7.100	68.700	68.700	68.700	68.700
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.904,13	15.000	12.500	12.500	12.500	12.500
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	15.437,81	6.400	4.800	4.800	4.800	4.800
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>39.161,94</b>	<b>207.600</b>	<b>114.300</b>	<b>114.300</b>	<b>114.300</b>	<b>114.300</b>
11	- Personalaufwendungen	1.341.527,09	1.226.500	1.200.800	1.212.200	1.223.500	1.188.400
12	- Versorgungsaufwendungen	21.317,19	29.400	25.900	26.100	26.400	26.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	242.872,09	453.900	667.700	569.700	530.700	530.700
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	300.100	147.500	147.500	147.500	147.500
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	168.435,06	193.900	259.100	228.800	178.800	178.800
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>1.774.151,43</b>	<b>2.203.800</b>	<b>2.301.000</b>	<b>2.184.300</b>	<b>2.106.900</b>	<b>2.072.000</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-1.734.989,49</b>	<b>-1.996.200</b>	<b>-2.186.700</b>	<b>-2.070.000</b>	<b>-1.992.600</b>	<b>-1.957.700</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	13.700	13.700	13.700	13.700
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>13.700</b>	<b>13.700</b>	<b>13.700</b>	<b>13.700</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-1.734.989,49</b>	<b>-1.996.200</b>	<b>-2.173.000</b>	<b>-2.056.300</b>	<b>-1.978.900</b>	<b>-1.944.000</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-1.734.989,49</b>	<b>-1.996.200</b>	<b>-2.173.000</b>	<b>-2.056.300</b>	<b>-1.978.900</b>	<b>-1.944.000</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	241,64	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	42.200	42.000	42.000	42.000	42.000
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>241,64</b>	<b>-39.700</b>	<b>-39.500</b>	<b>-39.500</b>	<b>-39.500</b>	<b>-39.500</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-1.734.747,85</b>	<b>-2.035.900</b>	<b>-2.212.500</b>	<b>-2.095.800</b>	<b>-2.018.400</b>	<b>-1.983.500</b>

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11401	Gebäudemanagement	Herr Burkhard Rode

<b>Teilfinanzhaushalt (Gebäudemanagement)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.763.840,33	-1.969.800	-2.056.900	-1.937.700	-1.932.700	-1.825.400
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-1.763.840,33	-1.969.800	-2.056.900	-1.937.700	-1.932.700	-1.825.400
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-1.763.840,33	-1.969.800	-2.056.900	-1.937.700	-1.932.700	-1.825.400
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	241,64	-39.700	-39.500	-39.500	-39.500	-39.500
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.763.598,69	-2.009.500	-2.096.400	-1.977.200	-1.972.200	-1.864.900
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.177.640,45	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	1.177.640,45	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.448.258,01	1.988.000	0	27.000	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	1.448.258,01	1.988.000	0	27.000	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-270.617,56	-1.988.000	0	-27.000	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-2.034.216,25	-3.997.500	-2.096.400	-2.004.200	-1.972.200	-1.864.900
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

Wesentliches Produkt							
Produkt und zugeordneter TH:	11401	Gebäudemanagement				TH 02	
Hauptproduktbereich:	1	Zentrale Verwaltung					
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung					
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste					
Produktverantwortung:	Amt für Zentrale Dienste, Abteilung Gebäudemanagement, Herr Burkhard Rode					Herr	
<b>Beschreibung des Produktes:</b> Bau, Bewirtschaftung und Unterhaltung von städt. Verwaltungs- und Schulgebäuden & Außenanlagen; Empfang & Auskunftserteilung im Rathaus; Abwicklung des Postverkehrs; Hausmeisterservice							
Auftragsgrundlage:	Kommunalverfassung M-V, Verfügung u. Dienstanweisungen						
Art der Aufgabe:	Funktionsaufgabe						
Produktart:	extern, intern						
<b>Zielgruppe:</b> Schüler, Behörden, Beschäftigte, Bürger und eigene Kommune, Verwaltungseinheiten (intern)							
<b>Ziele:</b> - Sicherung und behutsame Ergänzung historischer Baustruktur und Erhalt stadtbildprägender Gebäude und Gestaltungselemente in der Altstadt (UNESCO-Welterbe) - Schutz der Altstadtsilhouette, Freihalten von Sichtachsen - Umsetzung zeitgemäßer Architektur und Sanierung der Bausubstanz unter Beachtung moderner Ansprüche und Anforderungen (Barrierefreiheit, Energieeffizienz) insbesondere für Verwaltungs- und Schulgebäude sowie Kultur- und Sporteinrichtungen - Senkung der Betriebskosten (Nebenkosten) durch z.B. Büroflächenoptimierung oder energetische Sanierung - Optimierung der Gebäudeunterhaltung - Reduzierung der Fremdanmietungen bei Büroflächen für die Verwaltung							
<b>Leistungen:</b> - Verwalten/ Bewirtschaften/ Unterhalten der Gebäude & Grundstücke - Hausmeisterdienste, Straßenreinigung, Winterdienst, Betreuung von Veranstaltungen - Poststelle - Empfang, Telefonzentrale - Reinigung							
<b>Grund-/Kennzahlen:</b>							
Bezeichnung	Plan 2014	Plan 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	
Absenkung Energiebedarf							
Genutzte Bruttogrundfläche (BGF) in m <sup>2</sup>	1.395	1.395	1.040	1.040			
Gesamtkosten Elektro-Energie in €	14.000	10.700	8.400	8.400			
Kosten je m <sup>2</sup> BGF	10,04	7,67	8,07	8,07			
Gesamtkosten Heizenergie in €	3.000	14.500	13.100	13.100			
Kosten je m <sup>2</sup> BGF	2,15	10,39	12,59	12,59			
<b>Finanzen auf der Basis des Haushaltes 2016 (in €)</b>							
	Ein-zahlungen	Aus-zahlungen	Liquiditäts-saldo	Erträge	Auf-wendungen	Ergebnis	
Ansatz HH-Vorjahr	31.000	4.028.500	-3.997.500	210.000	2.246.000	-2.035.900	
Ansatz Haushaltsjahr	885.000	2.184.900	-2.096.400	130.500	2.343.000	-2.212.500	
Veränderung gegenüber HH-Vorjahr	854.000	-1.843.600	1.901.100	-79.500	97.000	-176.600	

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11402	Liegenschaften	Herr Ralph Leupert

<b>Teilergebnishaushalt (Liegenschaften)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	462.400	64.600	64.600	64.600	64.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	945,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.012.691,41	1.040.000	980.000	980.000	980.000	980.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.437,66	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	3.143.242,29	1.315.600	1.230.400	1.958.500	723.600	264.400
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>4.194.316,36</b>	<b>2.828.000</b>	<b>2.285.000</b>	<b>3.013.100</b>	<b>1.778.200</b>	<b>1.319.000</b>
11	- Personalaufwendungen	409.882,91	428.500	404.400	408.100	411.800	415.400
12	- Versorgungsaufwendungen	44.160,25	30.300	35.300	35.500	35.800	36.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	336.453,16	325.000	325.000	295.000	295.000	250.000
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	-4.363,48	719.100	203.300	171.600	203.300	203.300
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	330,26	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	109.360,39	84.500	60.100	60.100	60.100	60.100
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>895.823,49</b>	<b>1.587.400</b>	<b>1.028.100</b>	<b>970.300</b>	<b>1.006.000</b>	<b>964.900</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>3.298.492,87</b>	<b>1.240.600</b>	<b>1.256.900</b>	<b>2.042.800</b>	<b>772.200</b>	<b>354.100</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	250,82	0	10.800	10.800	10.800	10.800
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>250,82</b>	<b>0</b>	<b>10.800</b>	<b>10.800</b>	<b>10.800</b>	<b>10.800</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>3.298.743,69</b>	<b>1.240.600</b>	<b>1.267.700</b>	<b>2.053.600</b>	<b>783.000</b>	<b>364.900</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>3.298.743,69</b>	<b>1.240.600</b>	<b>1.267.700</b>	<b>2.053.600</b>	<b>783.000</b>	<b>364.900</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	599,76	16.800	17.400	17.400	17.400	17.400
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>-599,76</b>	<b>-16.800</b>	<b>-17.400</b>	<b>-17.400</b>	<b>-17.400</b>	<b>-17.400</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>3.298.143,93</b>	<b>1.223.800</b>	<b>1.250.300</b>	<b>2.036.200</b>	<b>765.600</b>	<b>347.500</b>

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11402	Liegenschaften	Herr Ralph Leupert

<b>Teilfinanzhaushalt (Liegenschaften)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	187.264,19	178.600	163.000	189.100	164.500	226.200
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	629,96	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	187.894,15	178.600	163.000	189.100	164.500	226.200
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	187.894,15	178.600	163.000	189.100	164.500	226.200
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-599,76	-16.800	-17.400	-17.400	-17.400	-17.400
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	187.294,39	161.800	145.600	171.700	147.100	208.800
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.011,57	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	3.254.520,99	1.806.900	1.975.100	2.195.000	830.000	270.000
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)</b>	<b>3.257.532,56</b>	<b>1.806.900</b>	<b>1.975.100</b>	<b>2.195.000</b>	<b>830.000</b>	<b>270.000</b>
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.149.367,16	25.000	275.000	25.000	25.000	25.000
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)</b>	<b>1.149.367,16</b>	<b>25.000</b>	<b>275.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
22	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)</b>	<b>2.108.165,40</b>	<b>1.781.900</b>	<b>1.700.100</b>	<b>2.170.000</b>	<b>805.000</b>	<b>245.000</b>
23	<b>Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)</b>	<b>2.295.459,79</b>	<b>1.943.700</b>	<b>1.845.700</b>	<b>2.341.700</b>	<b>952.100</b>	<b>453.800</b>
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11403	Technikunterstützte Informations- verarbeitung (Tul)	Herr Falk Ebermann

<b>Teilergebnishaushalt (Technikunterstützte Informations- verarbeitung (Tul))</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	25.800	200	200	200	200
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.000,00	6.000	8.000	2.000	2.000	2.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>6.000,00</b>	<b>31.800</b>	<b>8.200</b>	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>	<b>2.200</b>
11	– Personalaufwendungen	302.465,90	361.900	370.000	373.500	377.200	380.800
12	– Versorgungsaufwendungen	5.852,94	8.500	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	203.161,20	204.900	251.900	274.900	274.900	274.900
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	43.000	84.000	84.000	84.000	84.000
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	37.516,09	44.600	85.300	98.300	99.800	102.300
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>548.996,13</b>	<b>662.900</b>	<b>791.200</b>	<b>830.700</b>	<b>835.900</b>	<b>842.000</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-542.996,13</b>	<b>-631.100</b>	<b>-783.000</b>	<b>-828.500</b>	<b>-833.700</b>	<b>-839.800</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	4.500	4.500	4.500	4.500
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-542.996,13</b>	<b>-631.100</b>	<b>-778.500</b>	<b>-824.000</b>	<b>-829.200</b>	<b>-835.300</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-542.996,13</b>	<b>-631.100</b>	<b>-778.500</b>	<b>-824.000</b>	<b>-829.200</b>	<b>-835.300</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	66.052,44	66.100	66.100	66.100	66.100	66.100
30	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>66.052,44</b>	<b>66.100</b>	<b>66.100</b>	<b>66.100</b>	<b>66.100</b>	<b>66.100</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-476.943,69</b>	<b>-565.000</b>	<b>-712.400</b>	<b>-757.900</b>	<b>-763.100</b>	<b>-769.200</b>

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11403	Technikunterstützte Informations- verarbeitung (Tul)	Herr Falk Ebermann

<b>Teilfinanzhaushalt (Technikunterstützte Informations- verarbeitung (Tul))</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-529.138,69	-608.900	-699.200	-744.700	-774.000	-756.000
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-529.138,69	-608.900	-699.200	-744.700	-774.000	-756.000
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-529.138,69	-608.900	-699.200	-744.700	-774.000	-756.000
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.052,44	66.100	66.100	66.100	66.100	66.100
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-463.086,25	-542.800	-633.100	-678.600	-707.900	-689.900
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	105.385,38	230.000	186.000	180.000	180.000	180.000
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	105.385,38	230.000	186.000	180.000	180.000	180.000
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-105.385,38	-230.000	-186.000	-180.000	-180.000	-180.000
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-568.471,63	-772.800	-819.100	-858.600	-887.900	-869.900
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

Wesentliches Produkt		
Produkt und zugeordneter TH:	11403 Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Tul)	TH 02
Hauptproduktbereich:	1 Zentrale Verwaltung	
Produktbereich:	11 Innere Verwaltung	
Produktgruppe:	114 Zentrale Dienste	
Produktverantwortung:	Amt für Zentrale Dienste, Abt. Organisation und EDV, SG EDV Herr Falk Ebermann	
<b>Beschreibung des Produktes:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufrechterhaltung der Arbeitsbereitschaft der IT-Anlagen;</li> <li>- technischer Support und Schulung der Anwender und Anwendungsbetreuer;</li> <li>- Planung übergreifender Tul-Projekte und technische Planung von fachspezifischen Projekten;</li> <li>- Festlegung und Um- und Durchsetzung der technischen Gesamtkonzeption, Zentrale Beschaffung und Bereitstellung von Hard- und Software;</li> <li>- Erarbeitung, Dokumentation der Anlagen und Einrichtungen;</li> <li>- Fortschreibung und Umsetzung des IT-Sicherheitskonzeptes für die Stadtverwaltung</li> </ul>		
Auftragsgrundlage:	interner Auftrag, Beschlüsse und Anweisungen, Datenschutzgesetze, Sicherheitsbestimmungen	
Art der Aufgabe:	Funktionsaufgabe	
Produktart:	intern	
<b>Zielgruppe:</b>		
Mitarbeiter/innen, Verwaltungsführung, Aufsichtsbehörden		
<b>Ziele:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Modernisierung / Aktualisierung der vorhandenen Software (Beschaffung, Installation, Einrichtung)</li> <li>- Modernisierung / Aktualisierung der vorhandenen Hardware (Beschaffung, Aufbau, Einrichtung),</li> <li>- Virtualisierung von Server- und Clientsystemen,</li> <li>- Beschaffung und Einführung neuer Fachverfahren und IT- Lösungen,</li> <li>- Fortschreibung des IT-Sicherheitskonzeptes,</li> <li>- Fortschreibung des IT-Gesamtkonzeptes und IT- Dokumentation,</li> <li>- Vertragsmanagement zur Software- und Hardwarepflege</li> </ul>		
<b>Leistungen:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Planung und Entwicklung</li> <li>- Betrieb Hardware</li> <li>- Betrieb Software</li> <li>- Schulung und Support</li> </ul>		

Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Plan 2014	Plan 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Anzahl der PC-Arbeitsplätze	525	525	500	500	500	500
PC's mit aktuellem Betriebssystem	10	50	300	400	500	500
Anzahl virtueller PC's	50	100	250	350	350	350
Anzahl virtueller Server	20	30	40	40	50	50
Finanzen auf der Basis des Haushaltes 2016 (in €)						
	Ein-zahlungen	Aus-zahlungen	Liquiditäts-saldo	Erträge	Auf-wendungen	Ergebnis
Ansatz HH-Vorjahr	72.100	844.900	-772.800	97.900	662.900	-565.000
Ansatz Haushaltsjahr	74.100	893.200	-819.100	78.800	791.200	712.400
Veränderung gegenüber HH-Vorjahr	2.000	48.300	-46.300	-19.100	128.300	1.277.400

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11901	Recht	Frau Silke Miller / Frau Diana Ruske

<b>Teilergebnishaushalt (Recht)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge			2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.709,89	51.800	52.000	53.000	53.000	53.000
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	86.315,38	52.000	52.000	52.000	52.000	52.000
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>131.025,27</b>	<b>103.800</b>	<b>104.000</b>	<b>105.000</b>	<b>105.000</b>	<b>105.000</b>
11	- Personalaufwendungen	217.899,36	185.900	298.000	300.400	302.900	305.600
12	- Versorgungsaufwendungen	22.223,78	28.500	37.600	37.900	38.300	38.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	191.958,20	277.300	235.700	242.900	242.900	242.900
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	70.297,05	75.500	83.400	83.400	83.400	83.400
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>502.378,39</b>	<b>567.200</b>	<b>654.700</b>	<b>664.600</b>	<b>667.500</b>	<b>670.500</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-371.353,12</b>	<b>-463.400</b>	<b>-550.700</b>	<b>-559.600</b>	<b>-562.500</b>	<b>-565.500</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	16.700	16.700	16.700	16.700
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>16.700</b>	<b>16.700</b>	<b>16.700</b>	<b>16.700</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-371.353,12</b>	<b>-463.400</b>	<b>-534.000</b>	<b>-542.900</b>	<b>-545.800</b>	<b>-548.800</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-371.353,12</b>	<b>-463.400</b>	<b>-534.000</b>	<b>-542.900</b>	<b>-545.800</b>	<b>-548.800</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	54.440,74	67.400	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>54.440,74</b>	<b>67.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-316.912,38</b>	<b>-396.000</b>	<b>-534.000</b>	<b>-542.900</b>	<b>-545.800</b>	<b>-548.800</b>

<b>Teilhaushalt Zentrale Dienste 02</b> verantwortlich: Frau Bretschneider		
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich	11	Innere Verwaltung
Produkt	11901	Recht
Frau Silke Miller / Frau Diana Ruske		

<b>Teilfinanzhaushalt (Recht)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge	in EUR			
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-377.538,25	-445.100	-530.100	-539.000	-574.800	-544.900
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-377.538,25	-445.100	-530.100	-539.000	-574.800	-544.900
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-377.538,25	-445.100	-530.100	-539.000	-574.800	-544.900
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.440,74	67.400	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-323.097,51	-377.700	-530.100	-539.000	-574.800	-544.900
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-323.097,51	-377.700	-530.100	-539.000	-574.800	-544.900
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Finanzverwaltung 04</b> verantwortlich: Frau Bansemer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11104	Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 04"	Frau Heike Bansemer

<b>Teilergebnishaushalt (Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 04")</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	105.674,81	108.600	146.600	148.000	149.400	150.800
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.400	1.000	1.000	1.000	1.000
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	286,19	600	500	500	500	500
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>105.961,00</b>	<b>111.600</b>	<b>148.100</b>	<b>149.500</b>	<b>150.900</b>	<b>152.300</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-105.961,00</b>	<b>-111.600</b>	<b>-148.100</b>	<b>-149.500</b>	<b>-150.900</b>	<b>-152.300</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-105.961,00</b>	<b>-111.600</b>	<b>-148.100</b>	<b>-149.500</b>	<b>-150.900</b>	<b>-152.300</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-105.961,00</b>	<b>-111.600</b>	<b>-148.100</b>	<b>-149.500</b>	<b>-150.900</b>	<b>-152.300</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-105.961,00</b>	<b>-111.600</b>	<b>-148.100</b>	<b>-149.500</b>	<b>-150.900</b>	<b>-152.300</b>

Teilhaushalt Finanzverwaltung 04 verantwortlich: Frau Bansemer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11104	Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 04"	Frau Heike Bansemer

Teilfinanzhaushalt (Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 04")							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-105.961,00	-111.600	-148.100	-149.500	-155.000	-152.300
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-105.961,00	-111.600	-148.100	-149.500	-155.000	-152.300
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-105.961,00	-111.600	-148.100	-149.500	-155.000	-152.300
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-105.961,00	-111.600	-148.100	-149.500	-155.000	-152.300
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-105.961,00	-111.600	-148.100	-149.500	-155.000	-152.300
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Finanzverwaltung 04 verantwortlich: Frau Bansemer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11601	Finanzen	Frau Heike Bansemer

Teilergebnishaushalt (Finanzen)							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	8.500	8.500	8.500	8.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	839,28	300	400	400	400	400
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	277.354,18	123.100	140.600	139.800	138.800	138.800
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>278.193,46</b>	<b>123.500</b>	<b>149.600</b>	<b>148.800</b>	<b>147.800</b>	<b>147.800</b>
11	- Personalaufwendungen	1.370.758,33	1.712.500	1.521.000	1.534.100	1.547.100	1.560.200
12	- Versorgungsaufwendungen	176.479,68	190.700	162.600	164.000	165.400	166.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.696,67	46.000	38.300	38.300	38.300	38.300
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	32.900	32.900	32.900	32.900
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	38.380,34	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	132.846,38	122.600	38.000	37.900	31.900	31.900
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>1.736.161,40</b>	<b>2.071.800</b>	<b>1.792.800</b>	<b>1.807.200</b>	<b>1.815.600</b>	<b>1.830.100</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-1.457.967,94</b>	<b>-1.948.300</b>	<b>-1.643.200</b>	<b>-1.658.400</b>	<b>-1.667.800</b>	<b>-1.682.300</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	128.700	128.700	128.700	128.700
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>128.700</b>	<b>128.700</b>	<b>128.700</b>	<b>128.700</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-1.457.967,94</b>	<b>-1.948.300</b>	<b>-1.514.500</b>	<b>-1.529.700</b>	<b>-1.539.100</b>	<b>-1.553.600</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-1.457.967,94</b>	<b>-1.948.300</b>	<b>-1.514.500</b>	<b>-1.529.700</b>	<b>-1.539.100</b>	<b>-1.553.600</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	14.600	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.800	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>12.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-1.457.967,94</b>	<b>-1.935.500</b>	<b>-1.514.500</b>	<b>-1.529.700</b>	<b>-1.539.100</b>	<b>-1.553.600</b>

Teilhaushalt Finanzverwaltung 04 verantwortlich: Frau Bansemer			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11601	Finanzen	Frau Heike Bansemer

Teilfinanzhaushalt (Finanzen)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-1.563.881,85	-1.809.700	-1.496.800	-1.512.000	-1.618.300	-1.535.900
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-1.563.881,85	-1.809.700	-1.496.800	-1.512.000	-1.618.300	-1.535.900
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	9.985,23	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-1.553.896,62	-1.809.700	-1.496.800	-1.512.000	-1.618.300	-1.535.900
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	12.800	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-1.553.896,62	-1.796.900	-1.496.800	-1.512.000	-1.618.300	-1.535.900
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	1.187,62	201.000	1.000	1.000	1.000	1.000
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	1.187,62	201.000	1.000	1.000	1.000	1.000
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-1.187,62	-201.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-1.555.084,24	-1.997.900	-1.497.800	-1.513.000	-1.619.300	-1.536.900
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11106	Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 06"	Herr Frank Brosig

<b>Teilergebnishaushalt (Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 06")</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	173.180,56	433.500	140.500	141.500	142.800	144.000
12	- Versorgungsaufwendungen	60.670,73	33.100	33.300	33.600	33.800	34.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.007,39	2.800	4.600	4.600	4.600	4.600
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	921,16	1.100	1.000	1.000	1.000	1.000
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>236.779,84</b>	<b>470.500</b>	<b>179.400</b>	<b>180.700</b>	<b>182.200</b>	<b>183.700</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-236.779,84</b>	<b>-470.500</b>	<b>-179.400</b>	<b>-180.700</b>	<b>-182.200</b>	<b>-183.700</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	59.200	59.200	59.200	59.200
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>59.200</b>	<b>59.200</b>	<b>59.200</b>	<b>59.200</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-236.779,84</b>	<b>-470.500</b>	<b>-120.200</b>	<b>-121.500</b>	<b>-123.000</b>	<b>-124.500</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-236.779,84</b>	<b>-470.500</b>	<b>-120.200</b>	<b>-121.500</b>	<b>-123.000</b>	<b>-124.500</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	600	600	600	600	600
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>	<b>-600</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-236.779,84</b>	<b>-471.100</b>	<b>-120.800</b>	<b>-122.100</b>	<b>-123.600</b>	<b>-125.100</b>

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b>			
verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11106	Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 06"	Herr Frank Brosig

<b>Teilfinanzhaushalt (Unterstützung der Verwaltungsführung "TH 06")</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-236.736,39	-210.000	-203.700	-205.000	-218.500	-208.000
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-236.736,39	-210.000	-203.700	-205.000	-218.500	-208.000
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-236.736,39	-210.000	-203.700	-205.000	-218.500	-208.000
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-600	-600	-600	-600	-600
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-236.736,39	-210.600	-204.300	-205.600	-219.100	-208.600
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	800	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	800	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	-800	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-236.736,39	-211.400	-204.300	-205.600	-219.100	-208.600
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11405	Bürger- und Fundbüro	Herr Lars Sperling

<b>Teilergebnishaushalt (Bürger- und Fundbüro)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	1.600	1.600	1.600	1.600
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.572,69	25.900	31.800	31.800	31.800	31.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.518,63	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>38.091,32</b>	<b>28.400</b>	<b>35.900</b>	<b>35.900</b>	<b>35.900</b>	<b>35.900</b>
11	- Personalaufwendungen	147.236,68	144.800	148.300	149.600	150.900	152.300
12	- Versorgungsaufwendungen	11.451,02	14.700	13.500	13.700	13.800	13.900
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.889,72	24.500	22.900	22.900	22.900	22.900
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	6.300	6.300	6.300	6.300
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	5,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	150,00	300	300	300	300	300
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	975,88	2.500	2.400	2.400	2.400	2.400
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>187.708,30</b>	<b>186.800</b>	<b>193.700</b>	<b>195.200</b>	<b>196.600</b>	<b>198.100</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-149.616,98</b>	<b>-158.400</b>	<b>-157.800</b>	<b>-159.300</b>	<b>-160.700</b>	<b>-162.200</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	6.000	6.000	6.000	6.000
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-149.616,98</b>	<b>-158.400</b>	<b>-151.800</b>	<b>-153.300</b>	<b>-154.700</b>	<b>-156.200</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-149.616,98</b>	<b>-158.400</b>	<b>-151.800</b>	<b>-153.300</b>	<b>-154.700</b>	<b>-156.200</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	300	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-149.616,98</b>	<b>-158.700</b>	<b>-151.800</b>	<b>-153.300</b>	<b>-154.700</b>	<b>-156.200</b>

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	11	Innere Verwaltung	
Produkt	11405	Bürger- und Fundbüro	Herr Lars Sperling

<b>Teilfinanzhaushalt (Bürger- und Fundbüro)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-150.803,39	-151.900	-145.900	-147.400	-156.900	-150.300
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-150.803,39	-151.900	-145.900	-147.400	-156.900	-150.300
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-150.803,39	-151.900	-145.900	-147.400	-156.900	-150.300
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-300	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-150.803,39	-152.200	-145.900	-147.400	-156.900	-150.300
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-150.803,39	-152.200	-145.900	-147.400	-156.900	-150.300
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12101	Durchführung von Auftragsstatistiken und eigene Statistiken	Frau Sophie Nowatschin

<b>Teilergebnishaushalt (Durchführung von Auftragsstatistiken und eigene Statistiken)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	258,00	300	300	300	300	300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>258,00</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
11	– Personalaufwendungen	126.692,71	123.400	177.500	180.900	182.600	184.400
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.740,70	2.300	5.800	5.800	5.800	5.800
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	117,20	2.000	800	800	800	800
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>128.550,61</b>	<b>127.700</b>	<b>184.100</b>	<b>187.500</b>	<b>189.200</b>	<b>191.000</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-128.292,61</b>	<b>-127.400</b>	<b>-183.800</b>	<b>-187.200</b>	<b>-188.900</b>	<b>-190.700</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-128.292,61</b>	<b>-127.400</b>	<b>-183.800</b>	<b>-187.200</b>	<b>-188.900</b>	<b>-190.700</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-128.292,61</b>	<b>-127.400</b>	<b>-183.800</b>	<b>-187.200</b>	<b>-188.900</b>	<b>-190.700</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-128.292,61</b>	<b>-127.400</b>	<b>-183.800</b>	<b>-187.200</b>	<b>-188.900</b>	<b>-190.700</b>

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12101	Durchführung von Auftragsstatistiken und eigene Statistiken	Frau Sophie Nowatschin

<b>Teilfinanzhaushalt (Durchführung von Auftragsstatistiken und eigene Statistiken)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-120.519,23	-127.400	-183.800	-187.200	-193.900	-190.700
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-120.519,23	-127.400	-183.800	-187.200	-193.900	-190.700
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-120.519,23	-127.400	-183.800	-187.200	-193.900	-190.700
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-120.519,23	-127.400	-183.800	-187.200	-193.900	-190.700
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	255,85	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	255,85	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-255,85	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-120.775,08	-127.400	-183.800	-187.200	-193.900	-190.700
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12102	Wahlen und sonstige Abstimmungen	Frau Sophie Nowatschin

<b>Teilergebnishaushalt (Wahlen und sonstige Abstimmungen)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge			2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	100	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.397,51	0	30.000	30.000	0	23.000
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>35.397,51</b>	<b>100</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>23.000</b>
11	- Personalaufwendungen	37.759,06	59.200	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.372,23	3.100	4.000	4.000	4.000	4.000
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	100	100	100	100	100
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	49.489,13	0	30.000	30.000	25.000	40.000
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>89.620,42</b>	<b>62.400</b>	<b>34.100</b>	<b>34.100</b>	<b>29.100</b>	<b>44.100</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-54.222,91</b>	<b>-62.300</b>	<b>-4.100</b>	<b>-4.100</b>	<b>-29.100</b>	<b>-21.100</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-54.222,91</b>	<b>-62.300</b>	<b>-4.100</b>	<b>-4.100</b>	<b>-29.100</b>	<b>-21.100</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-54.222,91</b>	<b>-62.300</b>	<b>-4.100</b>	<b>-4.100</b>	<b>-29.100</b>	<b>-21.100</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	800	800	800	800	800
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-54.222,91</b>	<b>-63.100</b>	<b>-4.900</b>	<b>-4.900</b>	<b>-29.900</b>	<b>-21.900</b>

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12102	Wahlen und sonstige Abstimmungen	Frau Sophie Nowatschin

<b>Teilfinanzhaushalt (Wahlen und sonstige Abstimmungen)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge	2018	2019	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-23.409,03	-62.300	-4.000	-4.000	-29.000	-21.000
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-23.409,03	-62.300	-4.000	-4.000	-29.000	-21.000
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-23.409,03	-62.300	-4.000	-4.000	-29.000	-21.000
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-800	-800	-800	-800	-800
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-23.409,03	-63.100	-4.800	-4.800	-29.800	-21.800
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-23.409,03	-63.100	-4.800	-4.800	-29.800	-21.800
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12201	Sicherheit und Ordnung	Frau Elke Barz

<b>Teilergebnishaushalt (Sicherheit und Ordnung)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge	in EUR			
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	5.200	3.500	3.500	3.500	3.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	45.948,98	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.957,22	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	56.579,56	27.200	84.000	84.000	50.000	50.000
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>140.485,76</b>	<b>109.400</b>	<b>169.500</b>	<b>169.500</b>	<b>135.500</b>	<b>135.500</b>
11	- Personalaufwendungen	303.142,50	331.800	185.600	186.900	188.300	189.700
12	- Versorgungsaufwendungen	62.304,80	49.000	45.800	46.100	46.400	46.600
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.125,29	45.400	46.800	46.800	46.800	46.800
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	8.800	8.700	8.700	8.700	8.700
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	4.411,89	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	23.000,00	29.500	36.500	36.500	36.500	31.500
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	84.971,83	43.400	236.600	265.000	125.000	125.000
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>529.956,31</b>	<b>507.900</b>	<b>560.000</b>	<b>590.000</b>	<b>451.700</b>	<b>448.300</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-389.470,55</b>	<b>-398.500</b>	<b>-390.500</b>	<b>-420.500</b>	<b>-316.200</b>	<b>-312.800</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	45.700	45.700	45.700	45.700
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>45.700</b>	<b>45.700</b>	<b>45.700</b>	<b>45.700</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-389.470,55</b>	<b>-398.500</b>	<b>-344.800</b>	<b>-374.800</b>	<b>-270.500</b>	<b>-267.100</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-389.470,55</b>	<b>-398.500</b>	<b>-344.800</b>	<b>-374.800</b>	<b>-270.500</b>	<b>-267.100</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	800	800	800	800	800
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>	<b>-800</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-389.470,55</b>	<b>-399.300</b>	<b>-345.600</b>	<b>-375.600</b>	<b>-271.300</b>	<b>-267.900</b>

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12201	Sicherheit und Ordnung	Frau Elke Barz

<b>Teilfinanzhaushalt (Sicherheit und Ordnung)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-382.989,21	-305.600	-389.400	-419.400	-328.400	-311.700
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-382.989,21	-305.600	-389.400	-419.400	-328.400	-311.700
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-382.989,21	-305.600	-389.400	-419.400	-328.400	-311.700
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-800	-800	-800	-800	-800
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-382.989,21	-306.400	-390.200	-420.200	-329.200	-312.500
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-382.989,21	-306.400	-390.200	-420.200	-329.200	-312.500
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12203	Meldewesen, Ausweise u. sonstige Dokumente, Zentralregisterauskünfte	Herr Lars Sperling

<b>Teilergebnishaushalt (Meldewesen, Ausweise u. sonstige Dokumente, Zentralregisterauskünfte)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	100	1.700	1.700	1.700	1.700
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	266.091,15	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>266.091,15</b>	<b>220.100</b>	<b>221.700</b>	<b>221.700</b>	<b>221.700</b>	<b>221.700</b>
11	- Personalaufwendungen	338.980,10	464.100	476.800	481.300	485.700	490.200
12	- Versorgungsaufwendungen	25.183,59	29.400	29.300	29.600	29.900	30.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.500,49	21.900	10.700	10.700	10.700	10.700
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	300	5.800	5.800	5.800	5.800
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	20.670,00	24.000	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	194.408,98	139.300	139.300	139.300	139.300	139.300
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>596.743,16</b>	<b>679.000</b>	<b>661.900</b>	<b>666.700</b>	<b>671.400</b>	<b>676.100</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-330.652,01</b>	<b>-458.900</b>	<b>-440.200</b>	<b>-445.000</b>	<b>-449.700</b>	<b>-454.400</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	23.600	23.600	23.600	23.600
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>	<b>23.600</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-330.652,01</b>	<b>-458.900</b>	<b>-416.600</b>	<b>-421.400</b>	<b>-426.100</b>	<b>-430.800</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-330.652,01</b>	<b>-458.900</b>	<b>-416.600</b>	<b>-421.400</b>	<b>-426.100</b>	<b>-430.800</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.300	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-330.652,01</b>	<b>-461.200</b>	<b>-416.600</b>	<b>-421.400</b>	<b>-426.100</b>	<b>-430.800</b>

Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06 verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12203	Meldewesen, Ausweise u. sonstige Dokumente, Zentralregistrauskünfte	
			Herr Lars Sperling

Teilfinanzhaushalt (Meldewesen, Ausweise u. sonstige Dokumente, Zentralregistrauskünfte)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-323.694,16	-451.300	-427.600	-432.400	-459.200	-441.800
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-323.694,16	-451.300	-427.600	-432.400	-459.200	-441.800
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-323.694,16	-451.300	-427.600	-432.400	-459.200	-441.800
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.300	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-323.694,16	-453.600	-427.600	-432.400	-459.200	-441.800
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-323.694,16	-453.600	-427.600	-432.400	-459.200	-441.800
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12208	Hafenaufsicht	
			Herr Harald Forst

<b>Teilergebnishaushalt (Hafenaufsicht)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	100	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.828,50	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>15.828,50</b>	<b>15.600</b>	<b>15.500</b>	<b>15.500</b>	<b>15.500</b>	<b>15.500</b>
11	- Personalaufwendungen	199.373,63	234.000	151.200	152.400	153.600	154.700
12	- Versorgungsaufwendungen	53.142,08	38.000	18.300	18.400	18.600	18.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.876,43	51.700	50.200	50.200	50.200	50.200
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	100	100	100	100	100
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	19.827,31	18.700	18.700	18.700	18.700	18.700
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>305.219,45</b>	<b>342.500</b>	<b>238.500</b>	<b>239.800</b>	<b>241.200</b>	<b>242.500</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-289.390,95</b>	<b>-326.900</b>	<b>-223.000</b>	<b>-224.300</b>	<b>-225.700</b>	<b>-227.000</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	31.100	31.100	31.100	31.100
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>31.100</b>	<b>31.100</b>	<b>31.100</b>	<b>31.100</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-289.390,95</b>	<b>-326.900</b>	<b>-191.900</b>	<b>-193.200</b>	<b>-194.600</b>	<b>-195.900</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-289.390,95</b>	<b>-326.900</b>	<b>-191.900</b>	<b>-193.200</b>	<b>-194.600</b>	<b>-195.900</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-289.390,95</b>	<b>-326.900</b>	<b>-191.900</b>	<b>-193.200</b>	<b>-194.600</b>	<b>-195.900</b>

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12208	Hafenaufsicht	Herr Harald Forst

<b>Teilfinanzhaushalt (Hafenaufsicht)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-292.261,19	-324.200	-227.400	-228.700	-230.100	-231.400
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-292.261,19	-324.200	-227.400	-228.700	-230.100	-231.400
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-292.261,19	-324.200	-227.400	-228.700	-230.100	-231.400
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-292.261,19	-324.200	-227.400	-228.700	-230.100	-231.400
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	600,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	600,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-600,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-292.861,19	-324.200	-227.400	-228.700	-230.100	-231.400
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12209	Personenstandswesen	Frau Corinna Rieck

<b>Teilergebnishaushalt (Personenstandswesen)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82.920,00	76.000	80.000	80.000	80.000	80.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.498,52	7.000	8.500	8.500	8.500	8.500
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	– Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>91.418,52</b>	<b>83.000</b>	<b>88.500</b>	<b>88.500</b>	<b>88.500</b>	<b>88.500</b>
11	– Personalaufwendungen	156.482,67	203.900	215.900	217.700	219.400	221.200
12	– Versorgungsaufwendungen	52.347,88	53.900	40.400	40.700	41.100	41.400
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.344,63	27.700	28.200	28.200	29.100	29.100
14	– Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	0	0	0	0
15	– Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	6.172,19	7.600	8.700	8.700	8.700	8.700
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>241.347,37</b>	<b>293.100</b>	<b>293.200</b>	<b>295.300</b>	<b>298.300</b>	<b>300.400</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-149.928,85</b>	<b>-210.100</b>	<b>-204.700</b>	<b>-206.800</b>	<b>-209.800</b>	<b>-211.900</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	50.900	50.900	50.900	50.900
22	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>50.900</b>	<b>50.900</b>	<b>50.900</b>	<b>50.900</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-149.928,85</b>	<b>-210.100</b>	<b>-153.800</b>	<b>-155.900</b>	<b>-158.900</b>	<b>-161.000</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	– Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-149.928,85</b>	<b>-210.100</b>	<b>-153.800</b>	<b>-155.900</b>	<b>-158.900</b>	<b>-161.000</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-149.928,85</b>	<b>-210.100</b>	<b>-153.800</b>	<b>-155.900</b>	<b>-158.900</b>	<b>-161.000</b>

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12209	Personenstandswesen	Frau Corinna Rieck

<b>Teilfinanzhaushalt (Personenstandswesen)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-149.656,26	-173.700	-197.400	-199.500	-218.900	-204.600
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-149.656,26	-173.700	-197.400	-199.500	-218.900	-204.600
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-149.656,26	-173.700	-197.400	-199.500	-218.900	-204.600
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-149.656,26	-173.700	-197.400	-199.500	-218.900	-204.600
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	7.000	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	7.000	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	-7.000	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-149.656,26	-173.700	-204.400	-199.500	-218.900	-204.600
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12300	Verkehrsangelegenheiten	Herr Norbert Benz

<b>Teilergebnishaushalt (Verkehrsangelegenheiten)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	100	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	502.104,43	462.700	473.200	473.200	473.200	473.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	800.625,01	851.500	801.500	801.500	801.500	801.500
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>1.302.729,44</b>	<b>1.314.300</b>	<b>1.274.700</b>	<b>1.274.700</b>	<b>1.274.700</b>	<b>1.274.700</b>
11	- Personalaufwendungen	1.165.115,68	1.379.700	1.295.200	1.307.500	1.319.700	1.332.000
12	- Versorgungsaufwendungen	40.902,54	52.200	45.400	45.700	46.000	46.300
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.096,13	78.100	85.700	85.700	85.700	85.700
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	200	1.900	1.900	1.900	1.900
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	43.508,69	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	37.498,68	48.000	43.000	43.000	43.000	43.000
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>1.357.121,72</b>	<b>1.558.200</b>	<b>1.471.200</b>	<b>1.483.800</b>	<b>1.496.300</b>	<b>1.508.900</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-54.392,28</b>	<b>-243.900</b>	<b>-196.500</b>	<b>-209.100</b>	<b>-221.600</b>	<b>-234.200</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	40.400	40.400	40.400	40.400
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>40.400</b>	<b>40.400</b>	<b>40.400</b>	<b>40.400</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-54.392,28</b>	<b>-243.900</b>	<b>-156.100</b>	<b>-168.700</b>	<b>-181.200</b>	<b>-193.800</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-54.392,28</b>	<b>-243.900</b>	<b>-156.100</b>	<b>-168.700</b>	<b>-181.200</b>	<b>-193.800</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.900	3.000	3.000	3.000	3.000
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-5.900</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>	<b>-3.000</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-54.392,28</b>	<b>-249.800</b>	<b>-159.100</b>	<b>-171.700</b>	<b>-184.200</b>	<b>-196.800</b>

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12300	Verkehrsangelegenheiten	Herr Norbert Benz

<b>Teilfinanzhaushalt (Verkehrsangelegenheiten)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-119.674,87	-234.200	-186.800	-199.400	-272.300	-224.500
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-119.674,87	-234.200	-186.800	-199.400	-272.300	-224.500
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-119.674,87	-234.200	-186.800	-199.400	-272.300	-224.500
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-5.900	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-119.674,87	-240.100	-189.800	-202.400	-275.300	-227.500
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-119.674,87	-240.100	-189.800	-202.400	-275.300	-227.500
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12600	Brandschutz	Herr Wolfgang Schmidt

<b>Teilergebnishaushalt (Brandschutz)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	55.832,13	127.200	52.200	52.200	52.200	52.200
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.959,16	40.100	37.100	37.100	37.100	37.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	27.816,65	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>120.607,94</b>	<b>168.300</b>	<b>90.300</b>	<b>90.300</b>	<b>90.300</b>	<b>90.300</b>
11	- Personalaufwendungen	1.904.412,67	2.493.800	3.333.900	3.352.700	3.371.700	3.390.800
12	- Versorgungsaufwendungen	844.788,89	784.600	726.700	732.800	738.900	745.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214.709,64	227.500	221.900	221.900	221.900	221.900
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	34,00	127.200	203.900	203.900	203.900	203.900
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	253,18	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	600,16	900	900	900	900	900
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	28.645,06	73.900	84.000	67.800	67.800	67.800
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>2.993.443,60</b>	<b>3.707.900</b>	<b>4.571.300</b>	<b>4.580.000</b>	<b>4.605.100</b>	<b>4.630.400</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-2.872.835,66</b>	<b>-3.539.600</b>	<b>-4.481.000</b>	<b>-4.489.700</b>	<b>-4.514.800</b>	<b>-4.540.100</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	919.000	919.000	919.000	919.000
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>919.000</b>	<b>919.000</b>	<b>919.000</b>	<b>919.000</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-2.872.835,66</b>	<b>-3.539.600</b>	<b>-3.562.000</b>	<b>-3.570.700</b>	<b>-3.595.800</b>	<b>-3.621.100</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-2.872.835,66</b>	<b>-3.539.600</b>	<b>-3.562.000</b>	<b>-3.570.700</b>	<b>-3.595.800</b>	<b>-3.621.100</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	191,00	30.800	26.500	19.700	19.700	19.700
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.500	8.000	8.000	8.000	8.000
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>191,00</b>	<b>28.300</b>	<b>18.500</b>	<b>11.700</b>	<b>11.700</b>	<b>11.700</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-2.872.644,66</b>	<b>-3.511.300</b>	<b>-3.543.500</b>	<b>-3.559.000</b>	<b>-3.584.100</b>	<b>-3.609.400</b>

Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06 verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12600	Brandschutz	Herr Wolfgang Schmidt

Teilfinanzhaushalt (Brandschutz)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-2.858.616,60	-3.165.600	-3.390.600	-3.399.300	-2.831.400	-3.449.700
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-2.858.616,60	-3.165.600	-3.390.600	-3.399.300	-2.831.400	-3.449.700
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-2.858.616,60	-3.165.600	-3.390.600	-3.399.300	-2.831.400	-3.449.700
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	191,00	28.300	18.500	11.700	11.700	11.700
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-2.858.425,60	-3.137.300	-3.372.100	-3.387.600	-2.819.700	-3.438.000
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	102.302,54	65.000	40.000	40.000	40.000	40.000
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	102.302,54	65.000	40.000	40.000	40.000	40.000
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	192.044,30	78.000	53.000	53.000	53.000	53.000
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	192.044,30	78.000	53.000	53.000	53.000	53.000
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-89.741,76	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-2.948.167,36	-3.150.300	-3.385.100	-3.400.600	-2.832.700	-3.451.000
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

Wesentliches Produkt		
<b>Produkt und zugeordneter TH:</b>	12600	Brandschutz
<b>Hauptproduktbereich:</b>	1	Zentrale Verwaltung
<b>Produktbereich:</b>	12	Sicherheit und Ordnung
<b>Produktgruppe:</b>	126	Brandschutz
<b>Produktverantwortung:</b>	Ordnungsamt, Abt. Brandschutz, Herr Wolfgang Schmidt	
<b>Beschreibung des Produktes:</b> Der Brandschutz umfasst alle Maßnahmen für einen erfolgreichen Schutz der Bevölkerung und des Gemeinwesens zur Bekämpfung von Gefahren die bei Bränden, Havarien, lebensbedrohlichen Notlagen und öffentlichen Notständen auftreten sowie zur Vorbeugung eines Brandausbruches, Brandausbreitung und Sicherung der Rettungswege.		
<b>Auftragsgrundlage:</b>	§ 2 Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V (BrSchG)	
<b>Art der Aufgabe:</b>	pflichtig	
<b>Produktart:</b>	extern	
<b>Zielgruppe:</b> Bürger/innen, private Unternehmen, Kommunen, andere Kommunen		
<b>Ziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Leben erhalten, Schäden/Folgeschäden begrenzen bzw. vermeiden, Schutz der Umwelt, Rettung und Bergung von Menschen, Tieren und Sachwerten aus Gefahren sowie vorbeugende Maßnahmen zur Verhinderung eines Schadenseintritts festzulegen, inklusive der Brandschutzerziehung und -aufklärung</li> <li>- Gewährleistung der Einsatzbereitschaft in den Feuerwehren der Hansestadt Wismar</li> <li>- Umsetzung der Schutzzieldefinition, Bürgerschaftsbeschluss VO/2014/0899-04 vom 28.08.2014</li> </ul>		
<b>Leistungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Feuerwehrhäuser</li> <li>- Werkstätten für feuerwehrtechnische Geräte, Feuerwehrtechnische Zentrale</li> <li>- Feuerwehrautos</li> <li>- Feuerwehrtechnisches Gerät</li> <li>- Brandbekämpfung einschl. Feuerschutz Ostsee</li> <li>- Brandsicherheitswachdienst</li> <li>- Befreiung von Personen und Tieren</li> <li>- Beseitigung von akuten biologischen, chemischen und radioaktiven Umweltgefahren</li> <li>- Beseitigung von Verkehrshindernissen, Überschwemmungen</li> <li>- Aus- und Fortbildung von feuerwehrtechnischem Personal der Feuerwehren</li> <li>- Brandschutzerziehung und -aufklärung der Bevölkerung, von Unternehmen, Institutionen</li> <li>- Beschaffung von Geräten</li> <li>- Schulungen, Brandschutzerziehung und -aufklärung</li> <li>- Brandschutztechnische Prüfungen vorbeugender Brandschutz</li> <li>- Überlassung von Geräten</li> </ul>		

Grund-/Kennzahlen:						
Bezeichnung	Plan 2014	Plan 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Brandeinsätze		189*	nicht kalkulierbar			
Erreichungsgrad** Schutzzieldef. 1		80,00%	80,00%	80,00%	80,00%	80,00%
Erreichungsgrad** Schutzzieldef. 2		80,00%	80,00%	80,00%	80,00%	80,00%

\*IST-Stand 09/15

\*\* Planzahlen nach dem BS-Beschluss VO/2014/0899-04 vom 28.08.2014

Finanzen auf der Basis des Haushaltes 2016 (in €)						
	Ein- zahlungen	Aus- zahlungen	Liquiditäts- saldo	Erträge	Auf- wendungen	Ergebnis
Ansatz HH-Vorjahr	188.700	3.339.000	-3.150.300	199.100	3.710.400	-3.511.300
Ansatz Haushaltsjahr	156.400	3.541.500	-3.385.100	1.035.800	4.579.300	-3.543.500
Veränderung gegenüber HH- Vorjahr	-32.300	202.500	-234.800	836.700	868.900	-32.200

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12601	Freiwillige Feuerwehr	Herr Wolfgang Schmidt

<b>Teilergebnishaushalt (Freiwillige Feuerwehr)</b>							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige Ergebnisse	Ansätze einschl. Nachträge	Ansatz	Ansatz	Planungs- daten	Planungs- daten
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	1.300	12.700	12.700	12.700	12.700
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>0,00</b>	<b>3.300</b>	<b>14.700</b>	<b>14.700</b>	<b>14.700</b>	<b>14.700</b>
11	- Personalaufwendungen	33.375,13	47.500	47.500	47.500	47.500	47.500
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.851,64	60.700	64.200	81.300	81.300	81.300
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	5,00	3.400	64.200	64.200	64.200	64.200
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	24.644,18	24.300	25.600	25.900	25.900	25.900
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>113.875,95</b>	<b>135.900</b>	<b>201.500</b>	<b>218.900</b>	<b>218.900</b>	<b>218.900</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-113.875,95</b>	<b>-132.600</b>	<b>-186.800</b>	<b>-204.200</b>	<b>-204.200</b>	<b>-204.200</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-113.875,95</b>	<b>-132.600</b>	<b>-186.800</b>	<b>-204.200</b>	<b>-204.200</b>	<b>-204.200</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-113.875,95</b>	<b>-132.600</b>	<b>-186.800</b>	<b>-204.200</b>	<b>-204.200</b>	<b>-204.200</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.800	6.800	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-6.800</b>	<b>-6.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-113.875,95</b>	<b>-139.400</b>	<b>-193.600</b>	<b>-204.200</b>	<b>-204.200</b>	<b>-204.200</b>

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	1	Zentrale Verwaltung	
Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung	
Produkt	12601	Freiwillige Feuerwehr	Herr Wolfgang Schmidt

<b>Teilfinanzhaushalt (Freiwillige Feuerwehr)</b>							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-118.850,90	-130.500	-135.300	-152.700	-152.700	-152.700
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-118.850,90	-130.500	-135.300	-152.700	-152.700	-152.700
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-118.850,90	-130.500	-135.300	-152.700	-152.700	-152.700
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.800	-6.800	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-118.850,90	-137.300	-142.100	-152.700	-152.700	-152.700
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	43.043,51	46.500	86.500	46.500	46.500	366.500
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	43.043,51	46.500	86.500	46.500	46.500	366.500
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-43.043,51	-11.500	-51.500	-11.500	-11.500	-331.500
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-161.894,41	-148.800	-193.600	-164.200	-164.200	-484.200
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend	
Produktbereich	35	sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Produkt	35100	Wohngeld	Herr Lars Sperling

Teilergebnishaushalt (Wohngeld)							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	1.200	1.200	1.200	1.200
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40,58	300	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>40,58</b>	<b>300</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
11	- Personalaufwendungen	139.071,67	156.600	145.000	146.500	147.900	149.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.358,29	5.000	5.800	5.800	5.800	5.800
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	4.500	4.500	4.500	4.500
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	1.424,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	7.927,93	12.800	13.600	6.600	6.600	6.600
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>151.781,89</b>	<b>174.400</b>	<b>168.900</b>	<b>163.400</b>	<b>164.800</b>	<b>166.100</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-151.741,31</b>	<b>-174.100</b>	<b>-167.700</b>	<b>-162.200</b>	<b>-163.600</b>	<b>-164.900</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-151.741,31</b>	<b>-174.100</b>	<b>-167.700</b>	<b>-162.200</b>	<b>-163.600</b>	<b>-164.900</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-151.741,31</b>	<b>-174.100</b>	<b>-167.700</b>	<b>-162.200</b>	<b>-163.600</b>	<b>-164.900</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	800	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>-800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>-151.741,31</b>	<b>-174.900</b>	<b>-167.700</b>	<b>-162.200</b>	<b>-163.600</b>	<b>-164.900</b>

<b>Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06</b> verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	3	Soziales und Jugend	
Produktbereich	35	sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
Produkt	35100	Wohngeld	Herr Lars Sperling

Teilfinanzhaushalt (Wohngeld)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-150.151,27	-174.100	-164.400	-158.900	-164.300	-161.600
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-150.151,27	-174.100	-164.400	-158.900	-164.300	-161.600
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-150.151,27	-174.100	-164.400	-158.900	-164.300	-161.600
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-800	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	-150.151,27	-174.900	-164.400	-158.900	-164.300	-161.600
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	-150.151,27	-174.900	-164.400	-158.900	-164.300	-161.600
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06 verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen	
Produkt	54801	BgA Stadthafen	Herr Harald Forst

Teilergebnishaushalt (BgA Stadthafen)							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.	2016	2017	daten	daten
		2014	Nachträge			2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	0,00	0	349.300	349.300	349.300	349.300
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	180.000	173.000	173.000	173.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	0	0	0
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>529.300</b>	<b>522.300</b>	<b>522.300</b>	<b>522.300</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	76.100	76.800	77.600	78.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	1.900	2.000	2.000	2.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	98.800	98.800	98.800	69.800
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	0	604.100	604.100	604.100	604.100
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0	3.400	3.400	3.400	3.400
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>784.300</b>	<b>785.100</b>	<b>785.900</b>	<b>757.600</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-255.000</b>	<b>-262.800</b>	<b>-263.600</b>	<b>-235.300</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-255.000</b>	<b>-262.800</b>	<b>-263.600</b>	<b>-235.300</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-255.000</b>	<b>-262.800</b>	<b>-263.600</b>	<b>-235.300</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>-255.000</b>	<b>-262.800</b>	<b>-263.600</b>	<b>-235.300</b>

Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06 verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen	
Produkt	54801	BgA Stadthafen	Herr Harald Forst

Teilfinanzhaushalt (BgA Stadthafen)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	29.887,46	0	2.300	-5.500	-6.300	22.000
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	29.887,46	0	2.300	-5.500	-6.300	22.000
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	29.887,46	0	2.300	-5.500	-6.300	22.000
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	29.887,46	0	2.300	-5.500	-6.300	22.000
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immatriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	0,00	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	0,00	0	0	0	0	0
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	29.887,46	0	2.300	-5.500	-6.300	22.000
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06 verantwortlich: Herr Brosig						
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt				
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege				
Produkt	55300	Friedhofs- und Bestattungswesen				Frau Grit Schaller-Uhl

Teilergebnishaushalt (Friedhofs- und Bestattungswesen)							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	5.900,00	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	5.145,16	19.500	5.100	5.100	5.100	5.100
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	549.086,55	405.100	435.000	445.100	454.100	461.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.668,38	2.700	6.000	6.000	6.000	6.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	1.400	5.000	5.000	5.000	5.000
<b>10</b>	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 1 bis 9)</b>	<b>563.800,09</b>	<b>428.700</b>	<b>451.100</b>	<b>461.200</b>	<b>470.200</b>	<b>477.300</b>
11	- Personalaufwendungen	465.608,57	493.300	474.200	478.900	483.500	488.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	133.064,98	209.900	248.200	189.400	180.500	178.000
14	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung	0,00	24.500	28.100	28.100	28.100	28.100
15	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	3.062,78	0	0	0	0	0
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	4.625,97	18.200	49.000	12.000	10.800	10.800
<b>19</b>	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe der Nummern 11 bis 18)</b>	<b>606.362,30</b>	<b>745.900</b>	<b>799.500</b>	<b>708.400</b>	<b>702.900</b>	<b>704.900</b>
<b>20</b>	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo der Nummern 10 und 19)</b>	<b>-42.562,21</b>	<b>-317.200</b>	<b>-348.400</b>	<b>-247.200</b>	<b>-232.700</b>	<b>-227.600</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Saldo der Nummern 21 und 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Summe der Nummern 20 und 23)</b>	<b>-42.562,21</b>	<b>-317.200</b>	<b>-348.400</b>	<b>-247.200</b>	<b>-232.700</b>	<b>-227.600</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 25 und 26)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 24 und 27)</b>	<b>-42.562,21</b>	<b>-317.200</b>	<b>-348.400</b>	<b>-247.200</b>	<b>-232.700</b>	<b>-227.600</b>
29	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	185.000,00	215.700	215.700	215.700	215.700	215.700
30	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.298,99	50.500	33.300	33.300	33.300	33.300
<b>31</b>	<b>Saldo der Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Saldo der Nummern 29 und 30)</b>	<b>149.701,01</b>	<b>165.200</b>	<b>182.400</b>	<b>182.400</b>	<b>182.400</b>	<b>182.400</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag) des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 28 und 31)</b>	<b>107.138,80</b>	<b>-152.000</b>	<b>-166.000</b>	<b>-64.800</b>	<b>-50.300</b>	<b>-45.200</b>

Teilhaushalt Sicherheit und Ordnung 06 verantwortlich: Herr Brosig			
Hauptproduktbereich	5	Gestaltung Umwelt	
Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege	
Produkt	55300	Friedhofs- und Bestattungswesen	Frau Grit Schaller-Uhl

Teilfinanzhaushalt (Friedhofs- und Bestattungswesen)							
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	vorläufige	Ansätze	Ansatz	Ansatz	Planungs-	Planungs-
		Ergebnisse	einschl.			daten	daten
		2014	Nachträge	2016	2017	2018	2019
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-48.273,99	-95.200	-139.100	-48.200	-56.300	-45.100
2	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
3	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Summe der Nummern 1 und 2)	-48.273,99	-95.200	-139.100	-48.200	-56.300	-45.100
4	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 3 und 4)	-48.273,99	-95.200	-139.100	-48.200	-56.300	-45.100
6	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	149.701,01	165.200	182.400	182.400	182.400	182.400
7	Saldo der ordentlichen und außerordentl. Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 5 und 6)	101.427,02	70.000	43.300	134.200	126.100	137.300
8	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.404,50	0	0	0	0	0
9	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
10	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
11	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
12	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
13	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
14	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
15	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 8 bis 14)	2.404,50	0	0	0	0	0
16	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
17	- Auszahlungen für Sachanlagen	37.099,31	14.500	199.500	269.500	99.500	19.500
18	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
19	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für Vorräten	0,00	0	0	0	0	0
20a	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
21	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 16 bis 20a)	37.099,31	14.500	199.500	269.500	99.500	19.500
22	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 15 und 21)	-34.694,81	-14.500	-199.500	-269.500	-99.500	-19.500
23	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbedarf des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 7 und 22)	66.732,21	55.500	-156.200	-135.300	26.600	117.800
24	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
25	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
26	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Saldo der Nummern 24 und 25)	0,00	0	0	0	0	0
28	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29	- Auszahlung aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0	0	0	0	0
30	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Saldo der Nummern 28 und 29)	0,00	0	0	0	0	0

**Maßnahme-Nr.: 100 Gesamtinvestitionen der Hansestadt Wismar****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	1.000	5.000	5.000	1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Maßnahme-Nr.: 11140 Gremien****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	1.000	5.000	5.000	1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Maßnahme-Nr.: 11140001 Ausstattung Gremien****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	1.000	5.000	5.000	1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>11140.0822400</b>	1.000	5.000	5.000	1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>11140.0827000</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
	-1.000	-5.000	-5.000	-1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>11140. 0822400</b>	Hardware und EDV- technische Ausstattung	1.000	0,00	0,00	1.000,00	
<b>11140. 0827000</b>	Geringwertige Vermögensgegenstände	0	0,00	0,00	0,00	

**Maßnahme-Nr.: 100 Gesamtinvestitionen der Hansestadt Wismar****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	1.802.800,00	0	0	0	0	0	6.928.500,00
<b>Auszahlungen</b>	461.000	232.000	205.000	205.000	0	2.007.700,00	0	0	0	0	0	16.523.300,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-461.000	-232.000	-205.000	-205.000	0	-204.900,00	0	0	0	0	0	-9.594.800,00

**Maßnahme-Nr.: 11401 Gesamtinvestitionen Gebäudemanagement****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	0	27.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	4.608.300,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	0	-27.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	-4.608.300,00

**Maßnahme-Nr.: 1140112016 Rathaus****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	0	27.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	27.000,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	0	-27.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	-27.000,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>11401.0822200</b>	0	27.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	27.000,00
	0	-27.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	-27.000,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>11401.0822200</b>	Büromaschinen	0	0,00	0,00	0,00	

**Maßnahme-Nr.: 11402 Liegenschaften****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	1.802.800,00	0	0	0	0	0	6.928.500,00
<b>Auszahlungen</b>	275.000	25.000	25.000	25.000	0	2.007.700,00	0	0	0	0	0	11.480.000,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-275.000	-25.000	-25.000	-25.000	0	-204.900,00	0	0	0	0	0	-4.551.500,00

**Maßnahme-Nr.: 1140212880000 Allgemeines Grundvermögen****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	10.000,00
<b>Auszahlungen</b>	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	40.000,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-30.000,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>11402.2325900</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	10.000,00
<b>11402.0962000</b>	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	40.000,00
	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-30.000,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>11402. 2325900</b>	Sonderposten aus Beiträgen vom sonstigen privaten Bereich	0	0,00	0,00	0,00	
<b>11402. 0962000</b>	Anlagen im Bau Tiefbaumaßnahmen	5.000	0,00	0,00	5.000,00	

**Maßnahme-Nr.: 1140212880001 Grunderwerb****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	270.000	20.000	20.000	20.000	0	0,00	0	0	0	0	0	1.240.000,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-270.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-1.240.000,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>11402.0290000</b>	270.000	20.000	20.000	20.000	0	0,00	0	0	0	0	0	1.240.000,00
	-270.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-1.240.000,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>11402. 0290000</b>	sonstige unbebaute Grundstücke	270.000	0,00	0,00	270.000,00	

**Maßnahme-Nr.: 11403 Technikunterstützte Informationsverarbeitung****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	186.000	180.000	180.000	180.000	0	0,00	0	0	0	0	0	435.000,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-186.000	-180.000	-180.000	-180.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-435.000,00

**Maßnahme-Nr.: 1140312000 EDV für alle Ämter****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	186.000	180.000	180.000	180.000	0	0,00	0	0	0	0	0	435.000,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-186.000	-180.000	-180.000	-180.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-435.000,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>11403.0822400</b>	186.000	180.000	180.000	180.000	0	0,00	0	0	0	0	0	435.000,00
	-186.000	-180.000	-180.000	-180.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-435.000,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>11403. 0822400</b>	Hardware und EDV- technische Ausstattung	186.000	0,00	0,00	186.000,00	

**Maßnahme-Nr.: 100 Gesamtinvestitionen der Hansestadt Wismar****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Maßnahme-Nr.: 11601 Finanzen****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Maßnahme-Nr.: 11601120300000 Ausstattung Finanzen****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>11601.0822100</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>11601.0827000</b>	1.000	1.000	1.000	1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>11601. 0822100</b>	Büromöbel	0	0,00	0,00	0,00	
<b>11601. 0827000</b>	Geringwertige Vermögensgegenstände	1.000	0,00	0,00	1.000,00	

**Maßnahme-Nr.: 100 Gesamtinvestitionen der Hansestadt Wismar****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	75.000	75.000	75.000	75.000	0	0,00	0	0	0	0	0	400.000,00
<b>Auszahlungen</b>	346.000	369.000	199.000	439.000	400.000	0,00	0	0	0	0	0	2.462.600,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-271.000	-294.000	-124.000	-364.000	-400.000	0,00	0	0	0	0	0	-2.062.600,00

**Maßnahme-Nr.: 12209 Personenstandswesen****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	7.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-7.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Maßnahme-Nr.: 1220912000 Ausstattung Personenstandswesen****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	7.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-7.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>12209.0822100</b>	7.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
	-7.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>12209. 0822100</b>	Büromöbel	7.000	0,00	0,00	7.000,00	

**Maßnahme-Nr.: 12600 Brandschutz****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0,00	0	0	0	0	0	400.000,00
<b>Auszahlungen</b>	53.000	53.000	53.000	53.000	0	0,00	0	0	0	0	0	1.915.000,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-1.515.000,00

**Maßnahme-Nr.: 12600001 Ausstattung Brandschutz****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>12600.0827000</b>	3.000	3.000	3.000	3.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>12600.0827000</b>	Geringwertige Vermögensgegenstände	3.000	0,00	0,00	3.000,00	

**Maßnahme-Nr.: 1260012000 Brandschutz****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0,00	0	0	0	0	0	20.000,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-20.000,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
12600.0822100	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	20.000,00
12600.0829180	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-20.000,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
12600. 0822100	Büromöbel	0	0,00	0,00	0,00	
12600. 0829180	Sonstige Ausstattungen	10.000	0,00	0,00	10.000,00	

**Maßnahme-Nr.: 1260012013 Feuerwehrumlage****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0,00	0	0	0	0	0	300.000,00
<b>Auszahlungen</b>	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0,00	0	0	0	0	0	398.000,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	-98.000,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
12600.2314200	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0,00	0	0	0	0	0	300.000,00
12600.0821400	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0,00	0	0	0	0	0	398.000,00
	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	-98.000,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
12600. 2314200	Sonderposten aus Investitionszuwendungen vom Land	40.000	0,00	0,00	40.000,00	
12600. 0821400	Geräte und Hilfsmittel für Brand- und Katastrophenschutz Feuerschutz auf der Ostsee	40.000	0,00	0,00	40.000,00	

**Maßnahme-Nr.: 12601 Freiwillige Feuerwehr****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	86.500	46.500	46.500	366.500	400.000	0,00	0	0	0	0	0	55.900,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-51.500	-11.500	-11.500	-331.500	-400.000	0,00	0	0	0	0	0	-55.900,00

**Maßnahme-Nr.: 12601001 Freiwillige Feuerwehr - Feuerwehrumlage****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>12601.0821400</b>	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>12601.2314200</b>	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>12601. 0821400</b>	Geräte und Hilfsmittel für Brand- und Katastrophenschutz	35.000	0,00	0,00	35.000,00	
<b>12601. 2314200</b>	Sonderposten aus Investitionszuwendungen vom Land	35.000	0,00	0,00	35.000,00	

**Maßnahme-Nr.: 12601002 Ausstattung Freiwillige Feuerwehr****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

<b>Auszahlungen</b>	1.500	1.500	1.500	1.500	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>12601.0827000</b>	1.500	1.500	1.500	1.500	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>12601. 0827000</b>	Geringwertige Vermögensgegenstände	1.500	0,00	0,00	1.500,00	

**Maßnahme-Nr.: 1260112000 Freiwillige Feuerwehr****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	50.000	10.000	10.000	330.000	400.000	0,00	0	0	0	0	0	55.900,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-50.000	-10.000	-10.000	-330.000	-400.000	0,00	0	0	0	0	0	-55.900,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>12601.0719000</b>	0	0	0	320.000	400.000	0,00	0	0	0	0	0	35.900,00
<b>12601.0822100</b>	50.000	10.000	10.000	10.000	0	0,00	0	0	0	0	0	10.000,00
<b>12601.0961000</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	10.000,00
	-50.000	-10.000	-10.000	-330.000	-400.000	0,00	0	0	0	0	0	-55.900,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>12601. 0719000</b>	Sonstige Fahrzeuge	0	0,00	0,00	0,00	
<b>12601. 0822100</b>	Büromöbel	50.000	0,00	0,00	50.000,00	
<b>12601. 0961000</b>	Anlagen im Bau Hochbaumaßnahmen	0	0,00	0,00	0,00	

**Maßnahme-Nr.: 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	199.500	269.500	99.500	19.500	0	0,00	0	0	0	0	0	461.700,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-199.500	-269.500	-99.500	-19.500	0	0,00	0	0	0	0	0	-461.700,00

**Maßnahme-Nr.: 5530012000 Ausstattung Friedhofs- und Bestattungswesen****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	194.500	264.500	94.500	14.500	0	0,00	0	0	0	0	0	446.700,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-194.500	-264.500	-94.500	-14.500	0	0,00	0	0	0	0	0	-446.700,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>55300.0829000</b>	6.000	6.000	6.000	6.000	0	0,00	0	0	0	0	0	39.700,00
<b>55300.0719000</b>	80.000	0	80.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	40.000,00
<b>55300.0963000</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	360.000,00
<b>55300.0728000</b>	7.000	7.000	7.000	7.000	0	0,00	0	0	0	0	0	7.000,00
<b>55300.0827000</b>	1.500	1.500	1.500	1.500	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>55300.0961000</b>	100.000	250.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
	-194.500	-264.500	-94.500	-14.500	0	0,00	0	0	0	0	0	-446.700,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>55300. 0829000</b>	Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.000	0,00	0,00	6.000,00	
<b>55300. 0719000</b>	Sonstige Fahrzeuge	80.000	0,00	0,00	80.000,00	
<b>55300. 0963000</b>	Anlagen im Bau Um- und Ausbau	0	0,00	0,00	0,00	
<b>55300. 0728000</b>	Geringwertige Maschinen und technische Anlagen	7.000	0,00	0,00	7.000,00	
<b>55300. 0827000</b>	Geringwertige Vermögensgegenstände	1.500	0,00	0,00	1.500,00	
<b>55300. 0961000</b>	Anlagen im Bau Hochbaumaßnahmen	100.000	0,00	0,00	100.000,00	

**Maßnahme-Nr.: 5530012008 Einfriedung****Ein- und Auszahlungsübersicht**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>Einzahlungen</b>	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
<b>Auszahlungen</b>	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	15.000,00
<b>Zu-/Überschuss</b>	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-15.000,00

**Investitionsobjekte Gesamt**

	Ansatz 2016	Planwert 2017	Planwert 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Bisher ber.	Gesamt VE	VE 2017	VE 2018	VE 2019	VE 2020	Gesamt Invest.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>55300.0392400</b>	5.000	5.000	5.000	5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	15.000,00
	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	-15.000,00

**Anlagevermögen Bestände**

	Bezeichnung	Ansatz 2016	AO-Soll 2016	Vorm.AO-Soll 2016	Verfügbar 2016.	Inventar-Nr.
	1	2	3	4	5	6
<b>55300. 0392400</b>	Einfriedungen, Mauern	5.000	0,00	0,00	5.000,00	

## AMT S I N F O R M A T I O N S S Y S T E M

## Auszug - A) Ergänzung des § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung B) Änderung des § 26 Abs. 4 der Geschäftsordnung Fraktion FDP/GRÜNE

<b>Sitzung:</b>	Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar		
<b>TOP:</b>	Ö 11.6		
<b>Gremium:</b>	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	<b>Beschlussart:</b>	Verweisung in einen Ausschuss
<b>Datum:</b>	Do, 24.09.2015	<b>Status:</b>	öffentlich/nichtöffentlich
<b>Zeit:</b>	17:00 - 19:52	<b>Anlass:</b>	Sitzung
<b>Raum:</b>	Raum 123, Bürgerschaftssaal im Rathaus		
<b>Ort:</b>	Am Markt 1, 23966 Wismar		
<b>Vorlage:</b>	VO/2015/1484 A) Ergänzung des § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung B) Änderung des § 26 Abs. 4 der Geschäftsordnung		
<b>Status:</b>	öffentlich	<b>Vorlage-Art:</b>	Fraktionsantrag
<b>Verfasser:</b>	Fraktion FDP/GRÜNE		
<b>Federführend:</b>	Fraktion FDP/GRÜNE	<b>Bearbeiter/-in:</b>	Fraktion-FDP/GRÜNE, Fraktion

### Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft möge beschließen:

A) In § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung der Hansestadt Wismar wird hinter „Ausschussmitglieder“ eingefügt: „sowie (auf Antrag) zweite stellvertretende Ausschussmitglieder“. Damit erhält § 2 Abs. 2 vollständig folgende neue Fassung:

„(2) Bei der Bildung der Ausschüsse wählt die Bürgerschaft zugleich stellvertretende Ausschussmitglieder sowie (auf Antrag) zweite stellvertretende Ausschussmitglieder, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. § 7 Absatz 1 Satz 3 dieser Satzung gilt entsprechend.“

B) § 26 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar erhält folgende neue Fassung:

„(4) Erfolgt die Wahl nach den Grundsätzen der Verhältniswahl, wird das Verhältnis zwischen den Fraktionen bzw. Zählgemeinschaften dadurch ermittelt, dass die Gesamtzahl der Sitze, vervielfacht mit der Zahl der Stimmen, die ein Wahlvorschlag erhalten hat, durch die Stimmenzahl aller Wahlvorschläge geteilt wird. Jeder Wahlvorschlag erhält zunächst so viele Sitze wie ganze Zahlen auf ihn entfallen. Danach zu vergebende Sitze sind den Wahlvorschlägen in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile, die sich bei der Berechnung nach Satz 1 ergeben, zuzuteilen. Bei gleichen Zahlenbruchteilen entscheidet das Los, das durch den Präsidenten oder die Präsidentin zu ziehen ist.“

Herr Domke, Fraktion FDP/GRÜNE, modifiziert, als Einreicher, den Antrag:

### Beschlussvorschlag:

A) In § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung der Hansestadt Wismar wird hinter „Ausschussmitglieder“ eingefügt: „sowie weitere stellvertretende Ausschussmitglieder“. Damit erhält § 2 Abs. 2 vollständig folgende neue Fassung:

„(2) Bei der Bildung der Ausschüsse wählt die Bürgerschaft zugleich stellvertretende

Ausschussmitglieder sowie weitere stellvertretende Ausschussmitglieder, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. § 7 Absatz 1 Satz 3 dieser Satzung gilt entsprechend. “

Frau Hagemann, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag auf Verweisung in den Verwaltungsausschuss.

Es erfolgt die Abstimmung über die Verweisung der modifizierten Vorlage VO/2015/1484 in den Verwaltungsausschuss, die wie folgt lautet:

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft möge beschließen:

A) In § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung der Hansestadt Wismar wird hinter „Ausschussmitglieder “ eingefügt: „sowie weitere stellvertretende Ausschussmitglieder “. Damit erhält § 2 Abs. 2 vollständig folgende neue Fassung:

„(2) Bei der Bildung der Ausschüsse wählt die Bürgerschaft zugleich stellvertretende Ausschussmitglieder sowie weitere stellvertretende Ausschussmitglieder, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. § 7 Absatz 1 Satz 3 dieser Satzung gilt entsprechend. “

B) § 26 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar erhält folgende neue Fassung:

„(4) Erfolgt die Wahl nach den Grundsätzen der Verhältniswahl, wird das Verhältnis zwischen den Fraktionen bzw. Zählgemeinschaften dadurch ermittelt, dass die Gesamtzahl der Sitze, vervielfacht mit der Zahl der Stimmen, die ein Wahlvorschlag erhalten hat, durch die Stimmenzahl aller Wahlvorschläge geteilt wird. Jeder Wahlvorschlag erhält zunächst so viele Sitze wie ganze Zahlen auf ihn entfallen. Danach zu vergebende Sitze sind den Wahlvorschlägen in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile, die sich bei der Berechnung nach Satz 1 ergeben, zuzuteilen. Bei gleichen Zahlenbruchteilen entscheidet das Los, das durch den Präsidenten oder die Präsidentin zu ziehen ist. “

– beschlossen

---

**Anlagen:**

Nr.	Status	Name
-----	--------	------

	1	(wie Dokument) ÄA_FDP-GRÜNE_VO_2015_1484 (64 KB)
---	---	--

Online-Version dieser Seite: <http://winsrv1.intranet.wismar.de/ai/to020.asp?TOLFDNR=5758&options=8>

Bürgerschaftssitzung am:	26/09/15
Fraktion / Bürgerschaftsmitglied:	FDP / Grüne
Ergänzungs-/Änderungsantrag zur Vorlage Nummer:	VO/2015/1484

(Zutreffendes bitte unterstreichen)

**Wortlaut: (Bitte in Druckbuchstaben schreiben!)**

A) In § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung der Hansestadt Lüneburg wird  
 links „Ratsausschussmitglieder“ eingestrichelt „sowie weitere stellvertretende  
 Ratsausschussmitglieder“

Damit enthält § 8 Abs. 2 vollständig folgende neue Fassung:

„(2) Bei der Bildung der Ausschüsse wählt die Bürgerschaft  
 zugleich stellvertretende Ausschussmitglieder sowie weitere  
 stellvertretende Ausschussmitglieder, soweit gesetzlich nichts  
 anderes bestimmt ist. § 7 Abs. 1 Satz 3 dieser Satzung  
 gilt entsprechend.“

Unterschrift



Auskünfte / Anfrage gem. KV M-V

Nr.: BA/2015/1512

Federführend:  
10 AMT FÜR ZENTRALE DIENSTE

Status: öffentlich  
Datum: 22.09.2015

Beteiligt:  
1 Bürgermeister

Verfasser: Bretschneider, Andrea

Hinweise zur VO/2015/1484 der Fraktion FDP/Grüne zum Thema "A)  
Ergänzung des § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung und B) Änderung des § 26 Abs. 4  
der Geschäftsordnung"

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich		Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Anfrage / Antwort / Bericht

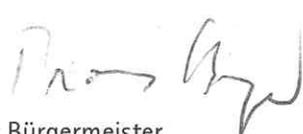
Sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem o.g. Antrag der Fraktion FDP/Grüne gebe ich vor der Bürgerschaftssitzung am 24.09.2015 folgende Hinweise:

Die derzeitige textliche Fassung des § 8 Abs. 2 der Hauptsatzung der Hansestadt Wismar verhindert nach diesseitiger Auffassung nicht die Wahl von mehr als einem stellvertretenden Ausschussmitglied; eine Anzahl von Stellvertreterinnen oder Stellvertretern bzw. deren Begrenzung ist gerade nicht genannt. Sofern mithin entsprechende Wahlvorschläge vorliegen, spricht der Wortlaut der Hauptsatzung nicht gegen die Wahl auch mehrerer stellvertretender Ausschussmitglieder.

Für die Novembersitzung der Bürgerschaft ist übrigens verwaltungsseitig beabsichtigt, ohnehin eine Änderung der Hauptsatzung vorzuschlagen. In diesem Zusammenhang könnte folglich diesbezüglich eine textliche Klarstellung erarbeitet und vorgestellt werden.

Schließlich wird darauf hingewiesen, dass – falls es zu einer Abstimmung sowohl über die Änderung der Hauptsatzung als auch der Geschäftsordnung kommen sollte – eine getrennte Abstimmung erforderlich ist. Während die Geschäftsordnung mit einfacher Mehrheit geändert werden kann (§ 37 GO), bedarf es für eine Hauptsatzungsänderung der Mehrheit aller Mitglieder der Bürgerschaft (§ 5 Abs. 2 KV M-V).

  
Der Bürgermeister

(Diese Anfrage/Antwort wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)